

Smartphone

Handbuch

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Windows Mobile™ **Smartphones!**

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise, bevor Sie fortfahren.

DIESES GERÄT IST NICHT AUFGELADEN, WENN SIE ES AUS DER VERPACKUNG NEHMEN.

ENTFERNEN SIE NICHT DEN AKKU, WÄHREND DAS GERÄT AUFGELADEN WIRD.

DIE GARANTIE ERLISCHT, FALLS SIE DAS AUSSERGEHÄUSE DES GERÄTS ÖFFNEN ODER SONSTWIE BESCHÄDIGEN.

DATENSCHUTZBESCHRÄNKUNGEN

Einige Länder verlangen die volle Offenlegung von aufgezeichneten Telefongesprächen und schreiben vor, dass Sie die Person, mit der Sie sprechen, darüber informieren müssen, dass das Gespräch aufgezeichnet wird. Befolgen Sie immer die entsprechenden Gesetze und Bestimmungen Ihres Landes, wenn Sie die Aufnahmefunktion Ihres Telefons einsetzen.

COPYRIGHT-INFORMATIONEN

Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows NT, Windows Server, Windows Mobile, ActiveSync, Excel, Internet Explorer, MSN, Outlook, PowerPoint und Word sind entweder eingetragene oder nicht eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Wenn Sie dieses Produkt verwenden, müssen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen, um nicht für Gesetzesübertretung und Schäden haftbar gemacht werden zu können.

Bewahren Sie alle Anweisungen zur Sicherheit und zur Bedienung auf, und befolgen Sie sie. Beachten Sie alle Warnmeldungen in den Bedienungsanweisungen auf dem Produkt.

Um das Risiko von Körperverletzung, elektrischem Schlag, Feuer und Beschädigung der Ausrüstung zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Produkt ist für die Verwendung mit Akkustrom oder Netzstrom über das Netzteil gedacht. Andere Verwendung kann gefährlich sein und kann Garantien für dieses Produkt ungültig machen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR INSTALLATION MIT ORDNUNGSGEMÄSSER ERDUNG

ACHTUNG – Unsachgemäßes Anschließen von nicht sachgemäß geerdeter Ausrüstung kann das Risiko eines elektrischen Schlags erhöhen.

Dieses Produkt ist mit einem ActiveSync-Kabel für das Anschließen an einen Desktop- oder Notebook-Computer ausgestattet. Stellen Sie sicher, dass Ihr Rechner ordnungsgemäß geerdet ist, bevor Sie dieses Produkt an den Computer anschließen. Der Desktop- oder Notebook-Computer besitzt ein Netzkabel mit Erdungsdraht und Schuko-Stecker. Der Stecker muss in eine geeignete Steckdose gesteckt werden, die entsprechend der örtlich geltenden Gesetze angebracht und geerdet ist.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR NETZTEIL

- **Korrekte externe Netzquelle**

Verwenden Sie für das Produkt nur eine Netzquelle, die sich laut der auf dem Etikett angegebenen elektrischen Zulassung eignet. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Art von Netzquelle erforderlich ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Dienstanbieter oder Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen. Bei einem Produkt, das mit Akkustrom oder einer anderen Stromquelle betrieben wird, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung, die dem Produkt beigelegt ist.

• Handhabung von Akku

Dieses Produkt enthält einen Li-Ion-Akku. Wenn der Akku nicht sachgemäß gehandhabt wird, besteht das Risiko von Feuer und Verbrennungen. Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen oder zu reparieren. Sie dürfen den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, in Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60 °C (140 °F) aussetzen.

WARNUNG!! Ihr Telefon enthält ein Lithium-Ionen Akkupack. Es besteht Feuer- und Verbrennungsgefahr, wenn der Akku nicht ordnungsgemäß gehandhabt wird. Nicht auseinander nehmen, zusammendrücken, einstechen, kurzschließen, nicht Feuer oder Wasser aussetzen. Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen oder zu reparieren. Verwenden Sie nur Akkupacks, die für dieses Produkt spezifiziert sind. Führen Sie Akkus dem entsprechenden Recycling oder Sondermüll zu. Nicht im Restmüll entsorgen.



SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIREKTES SONNENLICHT



Halten Sie dieses Produkt fern von Feuchtigkeit und extremen Temperaturen. Lassen Sie das Produkt oder den Akku nicht in einem Fahrzeug oder an einem Ort liegen, an dem die Temperatur 60°C (140°F) überschreiten kann, z.B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, auf einem Fensterbrett oder hinter einer Glasscheibe, die über einen längeren Zeitraum direktem Sonnenlicht oder starkem ultravioletten Licht ausgesetzt ist. Dies kann das Produkt beschädigen, überhitzen oder eine Gefahr für das Fahrzeug darstellen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR SCHALLDRUCK

ACHTUNG – Es kann zu bleibenden Hörschäden kommen, wenn Kopfhörer oder Hörkapseln über einen längeren Zeitraum bei hoher Lautstärke benutzt werden.

HINWEIS:

Für Frankreich wurden Kopfhörer oder Hörkapseln für dieses Gerät (hergestellt von Herstellername: Merry, Modellname: EMC220) auf Konformität mit den Grenzwerten für Schalldruck gemäß dem Standard NF EN 50332-1:2000 entsprechend French Article L. 5232-1 getestet.

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN

Da dieses Produkt das Navigationssystem und das Kommunikationsnetzwerk eines Flugzeugs stören kann, ist die Verwendung der Telefonfunktion dieses Geräts in Flugzeugen in den meisten Ländern verboten. Falls Sie dieses Gerät an Board eines Flugzeugs verwenden möchten, schalten Sie das Telefon aus, indem Sie den Flugmodus aktivieren.

UMWELTBEZOGENE RESTRIKTIONEN

Verwenden Sie dieses Produkt nicht an Tankstellen, Treibstoffdepots, chemischen Anlagen, an Orten, an denen Explosionen durchgeführt werden, an Orten mit potentiell explosiven Atmosphären, z.B. Tankgebiete, Treibstofflager, unter Deck auf Schiffen, an Orten, an denen Treibstoff oder Chemikalien umgeschlagen werden, oder an Orten, an denen die Luft Chemikalien oder Partikel, z.B. Körner, Staub oder Metallstaub, enthält. Denken Sie daran, dass Funken in solchen Umgebungen eine Explosion oder ein Feuer verursachen können.

EXPLOSIVE ATMOSPHÄREN

Wenn Sie sich in Umgebungen mit potentiell explosiven Atmosphären oder an Orten befinden, an denen brennbare Materialien vorhanden sind, sollte das Produkt ausgeschaltet werden, und der Nutzer sollte auf alle Schilder und Anweisungen achten. Funken in solchen Umgebungen können eine Explosion oder ein Feuer verursachen. Sie dürfen das Gerät nicht in Treibstoffdepots, z.B. Tankstellen, benutzen und Sie werden angehalten, die Restriktionen zur Benutzung von Funkgeräten in Treibstoffdepots, chemischen Anlagen oder an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, zu beachten. Umgebungen mit potentiell explosiver Atmosphäre sind oft, aber nicht immer, klar gekennzeichnet. Diese beinhalten Tankgebiete, Raum unter Deck auf Schiffen, Treibstoff- oder chemische Lagerstätten und Umgebungen deren Luft mit chemischen Stoffen oder Partikeln, wie z.B. Getreidestaub, Staub und Metallpulver, kontaminiert ist.

SICHERHEIT AUF DER STRASSE

Die Verwendung von in der Hand gehaltenen Geräten ist nicht erlaubt, wenn Sie ein Fahrzeug steuern, es sei denn, es handelt sich um einen Notfall. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen mit Freisprechfunktion erlaubt.

STÖRUNG DER FUNKTIONEN VON MEDIZINISCHER AUSRÜSTUNG

Dieses Produkt kann Fehlfunktionen in medizinischen Geräten verursachen. Die Verwendung dieses Geräts ist in den meisten Krankenhäusern und Kliniken verboten.

NICHT IONISIERENDE STRALUNG

Dieses Produkt sollte nur in der empfohlenen Weise verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Strahlungsgrenzwerte nicht überschritten werden und es zu keinen Störungen kommt. Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten

Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

• Beachten Sie die Reparaturhinweise

Mit Ausnahme der Anweisungen in der Bedienungs- oder Reparaturanleitung sollten Sie das Produkt nicht selbst reparieren. Reparaturen an Komponenten innerhalb des Gehäuses sollten nur von einem autorisierten Reparaturdienst oder dem Händler durchgeführt werden.

• Schäden, die eine Reparatur erfordern

Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt von der Netzquelle ab, und überlassen Sie die Reparatur einem autorisierten Reparaturdienst oder Ihrem Händler:

- Flüssigkeit wurde über dem Produkt verschüttet, oder ein Gegenstand ist in es eingedrungen.
- Das Produkt wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Produkt wurde fallengelassen oder beschädigt.
- Es gibt deutliche Hinweise auf Überhitzung.
- Das Produkt funktioniert nicht normal, obwohl es ordnungsgemäß bedient wird.

- **Vermeiden Sie heiße Umgebungen**

Das Produkt sollte von Hitzequellen, z.B. Heizkörpern, Heizungen, Öfen oder anderen Geräten, die Hitze erzeugen (einschließlich Verstärkern), ferngehalten werden.

- **Vermeiden Sie feuchte Umgebungen**

Verwenden Sie das Produkt niemals an einem feuchten Ort.

- **Stecken Sie keine Objekte in das Produkt**

Stecken Sie auf keinen Fall irgendwelche Objekte in die Schlitze und Öffnungen des Produkts. Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder verschlossen werden.

- **Vorsicht beim Aufstellen**

Legen oder stellen Sie das Produkt nicht auf instabile Tische, Wagen, Stative oder Gestelle. Folgen Sie bei der Befestigung des Produkts den Anweisungen des Herstellers, und verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller empfohlen wird.

- **Vermeiden Sie instabile Unterlagen**

Stellen Sie das Produkt nicht auf einen instabilen Untergrund.

- **Verwenden Sie das Produkt nur mit zugelassener Ausrüstung**

Verwenden Sie dieses Produkt nur zusammen mit PCs und Optionen, die sich nachweislich zur Verwendung mit Ihrer Ausrüstung eignen.

- **Einstellung der Lautstärke**

Verringern Sie die Lautstärke, bevor Sie Kopfhörer oder andere Audio-Geräte verwenden.

- **Reinigung**

Trennen Sie das Produkt von der Netzquelle ab, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie keine flüssigen Reiniger oder Sprays. Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch, aber benutzen Sie AUF KEINEN FALL Wasser zur Reinigung des LCD-Displays.

Inhalt

Kapitel 1 Beginnen **11**

- 1.1 Kennenlernen Ihres Telefons und seines Zubehörs..... 12
- 1.2 Einsetzen der SIM-Karte und der miniSD-Karte 18
- 1.3 Die Startseite 19
- 1.4 Statusanzeigen und Programmsymbole..... 20
- 1.5 Verwendung des Startmenüs..... 23
- 1.6 Verwendung der Schnellbefehle 23
- 1.7 Eingabe von Informationen..... 24
- 1.8 Akkuiinformationen..... 27

Kapitel 2 Verwendung der Telefonfunktionen **29**

- 2.1 Bedienung des Telefons 30
- 2.2 Tätigung eines Anrufs 31
- 2.3 Empfangen eines Anrufs..... 34
- 2.4 Optionen während eines Gesprächs..... 34
- 2.5 Zusätzliche Informationen zum Wählen..... 36

Kapitel 3 Synchronisierung von Informationen und Einstellung von E-Mail-Sicherheit **39**

- 3.1 Über ActiveSync 40
- 3.2 Einrichtung von ActiveSync..... 40

3.3	Synchronisierung von Informationen	43
3.4	Synchronisierung über Bluetooth	47
3.5	Synchronisierung von Musik und Video.....	48
3.6	Einstellung von E-Mail-Sicherheit.....	49

Kapitel 4 Verwaltung Ihres Telefons 51

4.1	Persönliche Einrichtung Ihres Telefons	52
4.2	Hinzufügung und Entfernung von Programmen.....	58
4.3	Verwendung von Aufgaben-Manager (Task Manager) und Verwaltung von Speicher.....	59
4.4	Verwaltung und Sicherung von Dateien	60
4.5	Schutz Ihres Telefons.....	63
4.6	Neustarten Ihres Telefons	65
4.7	Zurücksetzung Ihres Telefons.....	65

Kapitel 5 Herstellung von Verbindungen 67

5.1	Herstellung von Verbindung zum Internet	68
5.2	Verwendung von Internet Explorer Mobile	72
5.3	Verwendung von Drahtlos-Modem	74
5.4	Verwendung von Kommunikations-Manager (Comm Manager)	78
5.5	Verwendung von Bluetooth	79

Kapitel 6 Austausch von Nachrichten und Verwendung von Outlook 89

6.1	Verwendung von E-Mail- und Textnachrichten.....	90
-----	---	----

6.2	Verwendung von MMS-Nachrichten.....	98
6.3	Verwendung von Pocket MSN Messenger.....	106
6.4	Verwendung von Kalender.....	108
6.5	Verwendung von Kontakte.....	109
6.6	Verwendung von Aufgaben	114
6.7	Verwendung von Sprachnotizen	115
Kapitel 7 Multimedia		117
7.1	Verwendung von Kamera und Videorekorder	118
7.2	Verwendung von Bilder & Videos	129
7.3	Verwendung von Windows Media Player	133
7.4	Verwendung von MIDlet-Manager	141
Kapitel 8 Verwendung anderer Anwendungen		147
8.1	Verwendung von ClearVue Suite	148
8.2	Verwendung von Kurzwahl	151
Anhang		155
A.1	Hinweise zu Richtlinien.....	156
A.2	PC-Voraussetzungen für die Ausführung von ActiveSync 4.x	162
A.3	Technische Daten	163
Index		167

Kapitel 1

Beginnen

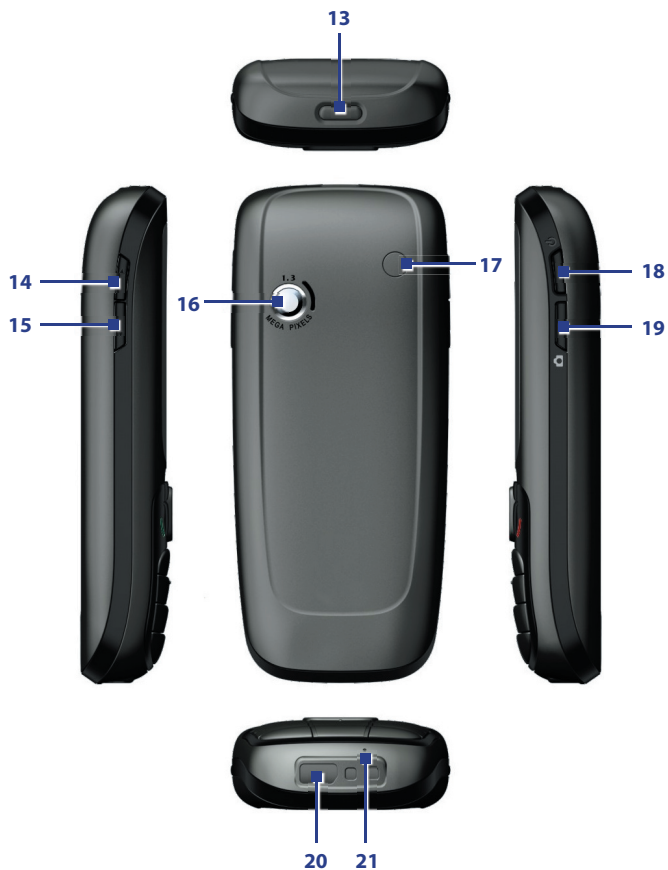
- 1.1 Kennenlernen Ihres Telefons und seines Zubehörs**
- 1.2 Einsetzen der SIM-Karte und der miniSD-Karte**
- 1.3 Die Startseite**
- 1.4 Statusanzeigen und Programmsymbole**
- 1.5 Verwendung des Startmenüs**
- 1.6 Verwendung der Schnellbefehle**
- 1.7 Eingabe von Informationen**
- 1.8 Akkuinformationen**

1.1 Kennenlernen Ihres Telefons und seines Zubehörs



Element	Funktion
1. LED-Anzeigen	Die LED-Anzeige informiert Sie über den Akkustand (bernsteinfarben), über den Netzwerkstatus (grün) beziehungsweise über den Bluetooth Anschlussstatus (blau) Ihres Gerätes.
2. Lautsprecher	Hören Sie Audiomedien oder einem Telefongespräch zu.
3. Anzeigebildschirm	
4. NAVIGATION/ EINGABE	Zum links/rechts/auf/ab Bewegungen, oder Tastendruck als EINGABE.
5. Linke Softwartaste	Drücken Sie auf diese Taste, um den direkt darüber gezeigten Befehl auszuführen.
6. Rechte Softwaretaste	Drücken Sie auf diese Taste, um den direkt darüber gezeigten Befehl auszuführen.
7. STARTSEITE	Drücken Sie auf diese Taste, um zur Startseite zu gehen.
8. Zurück	Drücken Sie auf diese Taste, um zu einem vorherigen Bildschirm zurückzugehen oder eingegebene Buchstaben rückwärts zu löschen.
9. SPRECHEN	Drücken Sie diese Taste, um eine Telefonnummer zu wählen, einen Anruf anzunehmen oder Anrufoptionen, wie das Umschalten auf einen anderen Anruf oder die Halteoption, zu verwenden. Drücken und halten zur Aktivierung/Deaktivierung des Lautsprechers.
10. BEENDEN	Beenden eines Gesprächs. Gedrückt halten, um das Gerät zu sperren.
11.  -Taste	Drücken Sie auf diese Taste, und wechseln Sie zu einem anderen Eingabemodus, oder drücken und halten Sie die Taste, um einen Eingabemodus oder Symbole in der Liste auszuwählen.
12.  -Taste	Drücken Sie auf diese Taste, um eine Leerstelle einzugeben, oder drücken und halten Sie die Taste, um eine Liste mit Symbolen anzuzeigen.


14 Beginnen



Element	Funktion
13. Abdeckungsriegel	Zum Öffnen der Akkuabdeckung drücken.
14. Lautstärke erhöhen/ Sprachwahl	Zur Erhöhung der Lautstärke im Hörer während eines Anrufes drücken. Gedrückt halten, um das Aufnahmegerät zu starten.
15. Sprachnotizen/ Sprachwahl	Zur Reduzierung der Lautstärke im Hörer während eines Anrufes drücken. Gedrückt halten, um den Sprachbefehl abzufahren.
16. Kameraobjektiv	1.3 Megapixels CMOS Linse
17. Autoantennenanschluss	Ermöglicht den Anschluss Ihres Gerätes an die Autoantenne für besseren Netzwerksignalempfang. Nehmen Sie einfach die Gummikappe ab und schließen Sie die Antennenbuchse an.
18. STROM	Zum An- und Ausschalten des Gerätes drücken. Oder kurz drücken, um die Kurzliste anzuzeigen, mit der Sie Profiländerungen vornehmen können, den Kommunikations Manager öffnen, Tastatur- und Gerätesperre einstellen können.
19. KAMERA	Drücken Sie zum Starten der Kamera auf diese Taste. Falls sie bereits aktiviert ist, drücken Sie auf diese Taste, um ein Bild aufzunehmen oder die Aufnahme eines Videoclips zu starten.
20. Sync/Earphone/Power Connector	Schließen Sie hier das USB-Kabel an, um Daten zu synchronisieren oder den Akku neu aufzuladen; schließen Sie das mitgelieferte Stereo-Headset an, um freihändig Gespräche zu führen, oder hören Sie sich Audiomedien an; alternativ können Sie auch den Wechselstromadapter zum Aufladen des Akkus einstecken.
21. Mikrofon	Sprechen Sie in das Mikrofon wenn Sie einen Anruf oder eine Sprachaufnahme tätigen möchten.

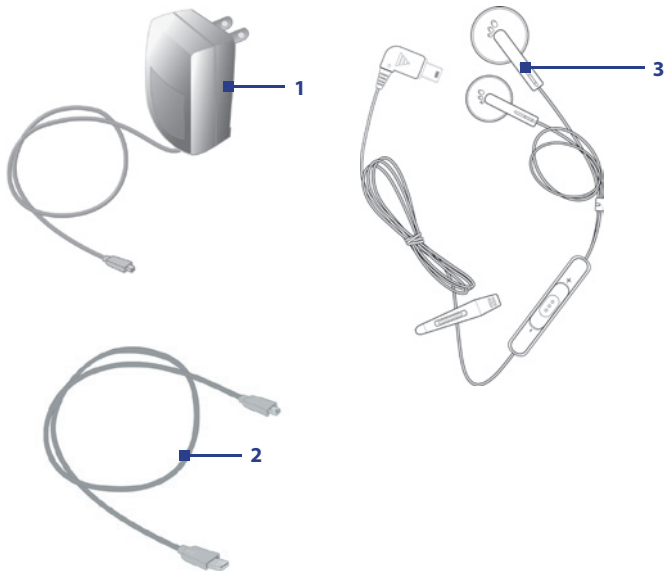
LED-Anzeigeleuchten

Folgende unterschiedliche Farben können in den zwei LED-Anzeigen aufleuchten.

LED-Anzeige	Status
Aufleuchtendes Grün	Akku ist voll aufgeladen.
Leer	Akkufach ist leer.
Aufleuchtendes Gelb-Braun	Akku wird aufgeladen, oder das Telefon verwendet ActiveSync, um eine Synchronisierung mit einem PC durchzuführen.
Aufblinkendes Grün	Verbunden mit dem Netzwerk.
Aufblinkendes Blau	Bluetooth ist auf Modus "Ein" oder "Erkennbar" eingestellt.
Aufblinkendes Rot	Akkuladung sehr schwach (weniger als 4%).
Aufblinkendes Gelb-Braun	Akkutemperatur ist höher oder niedriger als der funktionale Temperaturbereich von 0 bis 48 Grad Celsius. Der Aufladevorgang wurde gestoppt.
Gelb-Braune/Grüne LED aus	Akkufehler. Es erscheint die Anzeige für "Akkufehler" (). Die LED blinkt in diesem Fall wieder grün auf, wenn Sie das Netzteil abtrennen.
Abgedunkelt	Verbindung zum Netzwerk unterbrochen.

Zubehör

Das folgende Zubehör wird mit dem Gerät geliefert:



Zubehör	Funktion
1. Netzteil	Verwenden Sie das Netzteil, um den Akku des Geräts neu aufzuladen.
2. USB-Kabel	Schließen Sie Ihr Gerät an einen PC an, und synchronisieren Sie Daten.
3. Stereo-Headset	Verbinden Sie Ihr Headset mit dem Synchronisierungsanschluß an Ihrem Telefon. Es verfügt über einen Lautstärkeregler sowie eine Senden/Ende-Taste, mit der Sie eingehende und ausgehende Gespräche annehmen und beenden können.

1.2 Einsetzen der SIM-Karte und der miniSD-Karte

Ihre SIM- (Subscriber Identity Module) Karte erhalten Sie von Ihrem Wireless-Dienstanbieter. Sie enthält Ihre grundlegenden Anwenderinformationen, einschließlich Ihrer Telefonnummer und Ihres Adressbuchs.

Bevor Sie beginnen, stellen Sie sicher, dass das Telefon ausgeschaltet ist.

1. Öffnen Sie das Akkufach: Drücken Sie auf den Riegel der Abdeckung, um die Akkuabdeckung zu öffnen.



2. Entfernen des Akkus: Entfernen Sie den Akku, indem Sie ihn am unteren Ende hochheben, falls Sie ihn bereits eingesetzt haben.



3. Einstecken der SIM-Karte: Heben Sie die Halterung der SIM-Karte an und setzen Sie sie mit den Goldkontakten nach unten in die Halterung ein.



4. Einsetzen der miniSD-Karte: Setzen Sie Ihre miniSD-Karte (optional) mit den Goldkontakten nach unten ein.

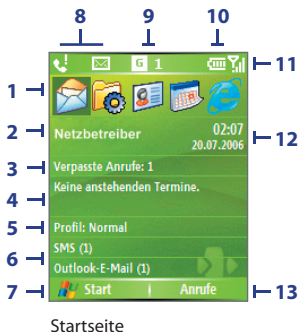


5. Ersetzen des Akkus und seiner

1.3 Die Startseite

Auf der Startseite werden wichtige Informationen, z.B. anstehende Termine, Statusanzeigen, aktuelles Datum, aktuelle Zeit, derzeit benutztes Profil und Symbole von Programmen, die Sie zuletzt benutzt haben, angezeigt. Sie können ein Program direkt öffnen, indem Sie das entsprechende Programmsymbol wählen und auf EINGABE drücken.

- Um von einem beliebigen Ort aus zur Startseite zu gelangen, drücken Sie auf die STARTSEITE-Taste.
- Wenn Sie die Anzeige der Startseite, z.B. den Hintergrund, benutzerdefinieren möchten, klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Startseite**.



Startseite

1. Wählen Sie ein zuletzt benutztes Programm, und öffnen Sie es direkt von der Startseite aus.
2. Zeigt den Namen Ihres Wireless-Diensteanbieters an. Einmal antippen öffnet den Comm Manager.
3. Klicken Sie hier, um Einzelheiten eines verpassten Anrufs zu sehen.
4. Klicken Sie hier, um die Zeit für Ihren nächsten Termin zu sehen.
5. Zeigt das aktuelle Profil an. Klicken Sie hier, um das Profil zu wechseln.
6. Klicken Sie hier um den Nachrichten-Ordner zu öffnen.
7. Klicken Sie hier, um alle Programmsymbole anzuzeigen.
8. Zeigt Benachrichtigungen, z.B. über verpasste Anrufe oder neue Nachrichten.
9. Zeigt den Status des GPRS- oder GSM-Netzwerks.
10. Zeigt die aktuelle Akkuladung.
11. Zeigt die Stärke des Netzwerksignals.
12. Zeigt das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit an.
13. Klicken Sie hier, um Kontakte, Anrufe oder Nachrichten zu öffnen.

1.4 Statusanzeigen und Programmsymbole

In der folgenden Tabelle sind einige der Statusanzeigen mit ihrer Bedeutung aufgelistet.

 GPRS verfügbar	 Neue E-Mail oder Textnachricht (SMS, Short Message Service)
 GPRS verbunden	 Neue Sofortnachricht
 Sprachanruf wird getätigt	 Mehrfachdrücken-Texteingabemodus, Kleinbuchstaben
 Datenanruf wird getätigt	 Mehrfachdrücken-Texteingabemodus, Großbuchstaben
 Weitergeleitete Anrufe	 Mehrfachdrücken-Texteingabemodus, Festgestellt
 Anruf in Warteschleife	 T9-Texteingabemodus, Kleinbuchstaben
 Verpasster Anruf	 T9-Texteingabemodus, Großbuchstaben
 Wählen ohne SIM-Karte eingesteckt	 T9-Texteingabemodus, Festgestellt
 Freisprechen eingeschaltet	 Zahleneingabemodus
 Akkuladung	 Klingeln aus
 Akkuladung schwach	 Hinweis auf Vibrationsanruf
 Akkuladung sehr schwach	 Mikrofon ausgeschaltet
 Akku wird aufgeladen	 Bluetooth
 Kein Akku oder Akkufehler	 Keine SIM-Karte eingelegt
 Signalstärke	 SIM-Karte weist Fehler auf
 Funkverbindung oder kein Signal	 Roaming
 Funkempfang aus	 1/2 Zeile 1/2
 Sync-Fehler	

In der folgenden Tabelle sind die Symbole der Programme aufgelistet, die bereits in Ihrem Telefon installiert sind.

	ActiveSync	Synchronisiert Informationen zwischen Ihrem Telefon und einem PC.
	Rechner	Führt grundlegende Rechnungen durch, z.B. Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division.
	Kalender	Enthält eine Übersicht über Ihre Termine und erstellt Besprechungsanfragen.
	Anrufe	Enthält eine Übersicht über alle getätigten, empfangenen und verpassten Anrufe.
	Kamera	Nimmt Fotos in unterschiedlichen Modi auf.
	Speicher löschen	Löscht den Speicher, stellt die Standardeinstellungen des Telefons wieder her und startet das Telefon neu.
	ClearVue Document	Ermöglicht Ihnen das Ansehen von Word-Dokumenten in Ihrem Telefon.
	ClearVue PDF	Ermöglicht Ihnen das Ansehen von PDF-Dateien in Ihrem Telefon.
	ClearVue PPT	Ermöglicht Ihnen das Ansehen von PowerPoint-Dateien in Ihrem Telefon.
	ClearVue Worksheet	Ermöglicht Ihnen das Ansehen von Excel-Arbeitsmappen in Ihrem Telefon.
	Kommunikations-Manager (Comm Manager)	Ermöglicht Ihnen, auf einfache Weise Ihr Telefon ein- und auszuschalten, die Synchronisierung mit Ihrem Computer zu starten oder zu stoppen, den Ton Ihres Telefons auszustellen, Bluetooth zu aktivieren oder deaktivieren, Datendienste zu stoppen und Direct Push zu aktivieren oder deaktivieren.
	Kontakte	Enthält eine Übersicht über Kontaktinformationen.
	Download Agent	Bietet Informationen über den Download-Status und den Download-Inhalt aus dem Internet.
	Datei-Explorer	Ermöglicht Ihnen das Organisieren und Verwalten von Dateien in Ihrem Telefon.
	Spiele	Ermöglicht Ihnen das Spielen von zwei Spielen: Bubble Breaker und Solitär werden mit Ihrem Telefon geliefert.
	Internet Explorer	Ermöglicht Ihnen das Besuchen von Web- und WAP-Seiten, sowie das Herunterladen neuer Programme und Dateien aus dem Internet.

	Messaging	Ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von E-Mails und Textnachrichten.
	MIDlet-Manager	Ermöglicht Ihnen das Herunterladen und Installieren von Java-basierten Anwendungen, z.B. Spiele und Werkzeuge, auf Ihrem Telefon.
	Bilder & Videos	Sammelt, organisiert und sortiert Bild- und Videodateien im Ordner Eigene Bilder Ihres Telefons oder auf einer Speicherkarte.
	Pocket MSN	Ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von Sofortnachrichten Ihrer MSN Messenger-Kontakte.
	SAP Einstellungen	Erlauben Ihnen den Bluetooth Remote SIM Zugang zu Ihrem Gerät. Es erlaubt Ihnen ein Autotelefon, das das SIM Zugangsprofil (SAP) unterstützt, um Zugang zu Ihrer SIM Karte an Ihrem Gerät via Bluetooth zu erreichen, zu benutzen. Sie können auch SIM Kontakte von Ihrem Gerät auf Ihr Autotelefon herunterladen.
	Einstellungen	Richten Sie Ihr Telefon persönlicher ein, um die Nutzungsweise auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen.
	Kurzwahl	Ermöglicht Ihnen das Erstellen von Kurzwahleinträgen für das Wählen oft benutzter Telefonnummern oder für das Öffnen häufig benutzter Programme.
	SIM-Manager	Ermöglicht Ihnen das Verwalten der Kontakte, die auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind. Sie können dieses Programm auch verwenden, um SIM-Kontakte zu Kontakte auf Ihrem Telefon zu kopieren.
	STK (SIM Tool Kit) Service	Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf Informationen und andere Dienste, die von Ihrem Wireless-Dienstanbieter bereitgestellt werden.
	Aufgaben-Manager (Task Manager)	Enthält eine Übersicht über Ihre derzeit ausgeführten Programme.
	Aufgaben	Enthält eine Übersicht über Ihre Aufgaben.
	Videorekorder	Nimmt Videoclips in unterschiedlichen Modi und mit unterschiedlicher Dauer auf.
	Sprachnotizen	Ermöglicht Ihnen, kurze Sprachaufnahmen zu machen.
	Windows Media	Ermöglicht Ihnen die Wiedergabe von Video- und Audiodateien.
	Drahtlos-Modem	Ermöglicht Ihnen, Ihr Gerät über einen Bluetooth-Anschluss oder einen USB-Anschluss als ein externes Modem für einen PC zu verwenden.

1.5 Verwendung des Startmenüs

Das Startmenü befindet sich in der unteren linken Ecke der Startseite und zeigt eine Reihe von Programmsymbolen verteilt über mehrere Bildschirmseiten.

So können Sie die verfügbaren Programme im Startmenü

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start**.
- Wenn Sie weitere Programme ansehen möchten, klicken Sie auf **Weitere**.

Ihr Telefon wird mit mehreren gebündelten Programmen geliefert, die Sie sofort benutzen können. Sie können zusätzliche Programme von der mitgelieferten Windows Mobile™ Getting Started-Disc oder vom Internet aus installieren, oder Sie können Handy-Software im Einzelhandel kaufen und in Ihr Telefon installieren.

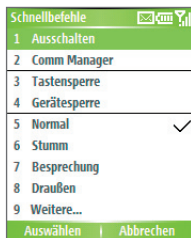


1.6 Verwendung der Schnellbefehle

Die Schnellbefehle bieten Ihnen praktischen Zugriff auf eine Reihe von Funktionen, z.B. Sperrung Ihres Telefons oder des Tastenfelds und Auswahl eines anderen Profils. Weitere Informationen über Profile finden Sie in Kapitel 4.

So gelangen Sie zu den Schnellbefehlen

1. Drücken Sie kurz (drücken und sofort wieder loslassen) die C25. Beachten Sie, dass Sie das Gerät vollständig ausschalten, wenn Sie diese Taste gedrückt halten.
2. Gehen Sie durch die Liste, und wählen Sie das gewünschte Element aus, indem Sie auf **Auswählen** klicken, die EINGABE-Taste drücken oder eine entsprechende Nummerntaste auf dem Tastenfeld anklicken.
3. Wenn Sie Schnellbefehle beenden möchten, klicken Sie auf **Abbrechen**.




1.7 Eingabe von Informationen

Sie können über das Tastenfeld Text und Zahlen eingeben. Das Telefon unterstützt drei Eingabemodi für die Eingabe von Text und Zahlen: Mehrfachdrücken, T9 und Zahlen. Die Modi Mehrfachdrücken und T9 dienen der Eingabe von Text, und der Modus Zahlen wird für die Eingabe von Zahlen verwendet.

Wenn Sie ein Feld wählen, das die Eingabe von Text oder Zahlen erfordert, wählt das Telefon automatisch den entsprechenden Eingabemodus aus. Die Statusanzeige oben rechts auf dem Anzeigebildschirm zeigt den Eingabemodus an, den Sie derzeit benutzen.

abc	Mehrfachdrücken-Texteingabemodus, Kleinbuchstaben
Abc	Mehrfachdrücken-Texteingabemodus, Großbuchstaben
ABC	Mehrfachdrücken-Texteingabemodus, Festgestellt
t9	T9-Texteingabemodus, Kleinbuchstaben
T9	T9-Texteingabemodus, Großbuchstaben
T9	T9-Texteingabemodus, Festgestellt
123	Zahleneingabemodus

So wechseln Sie den Eingabemodus

1. Drücken und halten Sie die -Taste.
2. Klicken Sie im Menü auf den gewünschten Eingabemodus.

Verwendung von Mehrfachdrücken-Modus

Im Mehrfachdrücken-Modus können Sie einen Buchstaben eingeben, indem Sie auf die Zifferntaste drücken, auf der der Buchstabe angegeben ist.

So geben Sie Text im Mehrfachdrücken-Modus ein

- Um den ersten Buchstaben auf der Zifferntaste einzugeben, drücken Sie einmal. Um den zweiten Buchstaben auf der Zifferntaste einzugeben, drücken Sie zweimal usw.
- Um hintereinander Buchstaben einzugeben, die sich auf derselben Zifferntaste befinden, machen Sie nach der Eingabe des ersten Buchstabens eine kurze Pause.
- Um Satzzeichen einzugeben, drücken Sie wiederholt auf die Taste **1**, bis Sie das gewünschte Satzzeichen sehen.

So ändern Sie das Mehrfachdrücken-Timeout



Sie können die Länge der Pause zwischen dem Drücken auf die gleiche Zifferntaste einstellen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start** > **Einstellungen** > **Eingabehilfen**.
2. Wählen Sie unter **Bei Mehrfachdrücken** die Länge der Pause zwischen dem Tastendrücken aus.

Mehrfachdrücken-Modus

Um ein Wort im T9-Modus zu schreiben, drücken Sie auf die Zifferntasten, die die gewünschten Buchstaben enthalten. Während Sie die Buchstaben eingeben, analysiert T9 Ihre Eingabe und versucht, das zu schreibende Wort zu finden. Wenn Sie z.B. das Wort "shoe" eingeben möchten, drücken Sie auf 7, 4, 6, 3.



So geben Sie Text im T9-Modus ein

1. Drücken und halten Sie die  -Taste.
2. Klicken Sie im Menü auf **T9**.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Geben Sie Buchstaben ein, indem Sie auf die Tasten drücken, auf denen die Buchstaben zu sehen sind. Drücken Sie für jeden Buchstaben eine Taste jeweils nur einmal. Falls es mehr als eine Auswahlmöglichkeit für Ihren Eintrag im T9-Wörterbuch gibt, wird eine Liste mit verfügbaren Worten angezeigt.
 - Drücken Sie die Taste , um eine Leerstelle einzugeben, nachdem Sie ein Wort getippt haben, oder klicken Sie auf eines der verfügbaren Worte, und fügen Sie die Leerstelle automatisch hinzu.
 - Falls Sie das gewünschte Wort nicht finden können, klicken Sie auf **Wort hinzufügen?** in der Liste, und geben Sie dann das Wort mit Hilfe von Mehrfachdrücken ein.
 - Wenn Sie Satzzeichen eingeben möchten, drücken Sie auf die Taste **1** und wählen Sie in der erscheinenden Liste das gewünschte Satzzeichen aus.

Verwendung des Zahlenmodus

Falls in ein Textfeld nur Zahlen, z.B. eine Telefonnummer, eingegeben werden können, wird als Eingabemodus automatisch der Zahlenmodus ausgewählt. Falls Sie aber Zahlen in eine Textzeile eingeben möchten, wechseln Sie zum Zahlenmodus und dann wieder zurück zum Mehrfachdrücken- oder T9-Modus, um mit der Eingabe des Texts fortzufahren.


So geben Sie Zahlen in Textfelder ein

1. Drücken und halten Sie die Taste , um zum Zahlenmodus zu wechseln.
2. Geben Sie auf dem Tastenfeld die gewünschte Zahl bzw. Zahlen ein.
3. Wechseln Sie zurück zum Eingabemodus Mehrfachdrücken oder T9, indem Sie die Taste  drücken und halten, und fahren Sie dann mit der Eingabe Ihres Textes fort.

Weitere Texteingabeaufgaben

Sowohl im Modus Mehrfachdrücken als auch im Modus T9 ist der erste Buchstabe eines Satzes standardmäßig ein Großbuchstabe.

So wechseln Sie zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Feststellung

- Drücken Sie auf die Taste , um innerhalb eines Texteingabemodus zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Feststellung zu wechseln.


So löschen Sie Buchstaben

- Wenn Sie in einem beliebigen Eingabemodus den zuletzt geschriebenen Buchstaben in einer Textzeile löschen möchten, drücken Sie auf die ZURÜCK-Taste.
- Wenn Sie in einem beliebigen Eingabemodus den gesamten eingegebenen Text oder ein Zahlenfeld löschen möchten, drücken und halten Sie die ZURÜCK-Taste.

So geben Sie eine Leerstelle ein

- Drücken Sie im Modus Mehrfachdrücken oder T9 auf die -Taste.

So geben Sie ein Symbol ein

1. Drücken und halten Sie die -Taste.
2. Klicken Sie im Menü auf **Symbole**, um die Symbole-Seite anzuzeigen.
3. Wählen Sie ein gewünschtes Symbol aus, und drücken Sie auf EINGABE.

So beginnen Sie eine neue Zeile

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie sich in einem Textfeld mit mehreren Zeilen, z.B. Notizenbereich eines Kontakts oder ein Kalendertermin, befinden:

- Drücken Sie in einem beliebigen Eingabemodus auf EINGABE.

So geben Sie das Pluszeichen für Auslandsgespräche ein

- Drücken und halten Sie in einem Zahleneingabefeld die Taste **0**.

1.8 Akkuinformationen

Die Akkuleistung hängt von vielen Faktoren ab, einschließlich der Netzwerkconfiguration Ihres Wireless-Diensteanbieters, der Signalstärke, der Temperatur am Ort, an dem Sie Ihr Telefon bedienen, den Funktionen und/oder Einstellungen, die Sie ausgewählt haben und verwenden, den Geräten, die an die Anschlüsse des Telefons angeschlossen sind, sowie der Art und Weise, wie Sie Ihre Sprach-, Daten- und andere Programme verwenden.

Nutzungsdauer der Akkuladung (Schätzungen):

- Gesprächszeit: 2,5 ~ 5 Stunden
- Standby-Zeit: 100 ~ 150 Stunden

WARNUNG!! Beachten Sie bitte Folgendes, um die Gefahr von Feuer oder Verbrennungen zu vermeiden:

- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen, auseinanderzunehmen oder zu reparieren.
- Zerbrechen Sie nicht den Akku, durchlöchern ihn, schließen ihn kurz oder werfen ihn in Feuer oder Wasser.
- Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 60°C (140°F) aus.
- Ersetzen Sie den Akku nur durch einen Akku, der für dieses Produkt vorgesehen ist.
- Recyceln oder entsorgen Sie benutzte Akkus entsprechend der örtlich geltenden Gesetze und Bestimmungen.

Der Energieverwaltungs-Bildschirm

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start** > **Einstellungen** > **Energieverwaltung**, um zum Bildschirm für die Energieverwaltung zu gelangen. Sie können die Akkuladung anhand des Hauptbatterie-Balkens erkennen.
- Im Fenster Stromversorgung können Sie die Stromleistung optimieren, indem Sie die Hinterleuchtungs- und Anzeigeeinstellungen anpassen.



So gehen Sie vor, wenn die Ladung des Akkus zur Neige geht

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass der Akku fast leer ist, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Speichern Sie augenblicklich Ihre aktuellen Daten.
2. Führen Sie eine Synchronisierung mit Ihrem PC durch, um den Akku aufzuladen.
3. Schalten Sie Ihr Telefon aus.

Weitere Informationen über die Aufladung des Akkus finden Sie in der **Kurzanleitung**.

Kapitel 2

Verwendung der Telefonfunktionen

2.1 Bedienung des Telefons

2.2 Tätigung eines Anrufs

2.3 Empfangen eines Anrufs

2.4 Optionen während eines Gesprächs

2.5 Zusätzliche Informationen zum Wählen



2.1 Bedienung des Telefons

Sie können Ihr Telefon verwenden, um Anrufe zu tätigen und zu empfangen, die Übersicht über alle Gespräche zu behalten und Textnachrichten (SMS, Short Message Service) und MMS- (Multimedia Messaging Service) Nachrichten zu versenden. Sie können auch eine Telefonnummer direkt von Kontakte auswählen und SIM-Kontakte mühelos zu Kontakte in Ihrem Telefon kopieren.

Der Telefon-Bildschirm

Vom Telefon-Bildschirm aus können Sie einen Kontakt öffnen, anrufen oder auffinden und selbst eine neue Nummer unter Kontakte speichern. Auf folgende Weisen gelangen Sie zum Telefon-Bildschirm:


- Drücken Sie auf SPRECHEN.
- Geben Sie eine Telefonnummer direkt ein, indem Sie die Zifferntasten auf dem Ziffernfeld drücken.

Einstellen von Klingeltönen

Sie können einstellen, wie Sie über eingehende Anrufe, Erinnerungen, neue Nachrichten, Alarmer usw. benachrichtigt werden.

So stellen Sie einen Klingelton für eingehende Anrufe ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Sounds**.
2. Wählen Sie in der Klingelton-Liste einen Klingelton aus.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

Wenn Sie **Vibrieren** auswählen, wird der Ton ausgestellt, und das Telefon vibriert, wenn Sie einen Anruf erhalten. Das Vibrations-Symbol () erscheint in der Titelleiste. Wenn Sie in der Klingelton-Liste **Keine** wählen, wird der Ton des Telefons ausgestellt. Weitere Informationen über Sounds finden Sie unter "Auswahl der Art von Benachrichtigung bei Ereignissen oder Aktionen" in Kapitel 4.

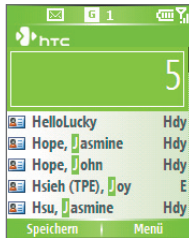
Hinweis Wenn Sie die Lautstärke des Hörers während eines Gesprächs verändern möchten, drücken Sie auf die LAUTSTÄRKEN-Regelung auf der Seite des Telefons. Wenn Sie die Lautstärke zu einem anderen Zeitpunkt verändern, können die Lautstärke des Klingelns, der Benachrichtigungen und des MP3-Sound ebenfalls verändert werden.

2.2 Tätigung eines Anrufs

Mit Ihrem Telefon können Sie Anrufe von der Startseite, vom Telefon-Bildschirm, von Kontakte, von Kurzwahl, von Anrufe oder von SIM-Kontakte (Kontakte, die auf der SIM-Karte gespeichert sind) aus tätigen.

Tätigung eines Anrufs vom Telefon-Bildschirm aus

1. Gehen Sie von der Startseite zum Telefon-Bildschirm, indem Sie auf SPRECHEN drücken oder indem Sie auf Zifferntasten auf dem Tastenfeld drücken.
2. Nachdem Sie eine Telefonnummer komplett eingegeben haben, drücken Sie auf SPRECHEN.



Telefon-Bildschirm

Tipps

- Während der Eingabe einer Telefonnummer können Sie auf die ZURÜCK-Taste drücken, falls Sie eine falsche Zahl eingegeben haben.
- Sie werden feststellen, dass, während Sie eine Zifferntaste auf dem Tastenfeld drücken, eine Liste mit Namen und Nummern angezeigt wird. Ihr Telefon sucht unter Kontakte, Anrufe, Kurzwahl und auf Ihrer SIM-Karte nach übereinstimmenden Nummern. Wenn Sie z.B. auf die Taste 5 drücken, werden Namen angezeigt, die mit den Buchstaben J, K und L beginnen, sowie Telefonnummern, deren erste Zahl 5 ist. Wenn Sie die nächste Zahl eingeben, wird die Suche entsprechend eingeschränkt. Wenn Sie den Namen der Person sehen, die Sie anrufen möchten, wählen Sie ihn aus, und drücken Sie auf SPRECHEN.

Tätigung eines Anrufs von Kontakte aus

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Wählen Sie den gewünschten Kontakt, und drücken Sie auf SPRECHEN.
 - Wählen Sie den gewünschten Kontakt in der Kontaktliste aus, und drücken Sie dann zweimal auf die EINGABE-Taste (einmal, um die Kontaktdetails zu sehen, und einmal, um die dazugehörige Nummer zu wählen).

So bestimmen Sie die zu wählende Nummer

Standardmäßig wird die Handy-Nummer (Hdy) eines Kontakts gewählt, wenn Sie einen Anruf von Kontakte aus tätigen. Sie können aber auch das Wählen einer anderen Telefonnummer auswählen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakt aus.
3. Drücken Sie links oder rechts auf NAVIGATION. Der Buchstabe, der für die Nummer steht, ändert sich nach Hdy (Handy), g (geschäftlich) oder h (privat).

Tipp Sie können auch auf die Kontaktliste zugreifen, indem Sie auf der Startseite auf **Kontakte** klicken (drücken Sie einfach auf die rechte SOFTWARETASTE).

So bearbeiten Sie den Kontakt

Wenn Sie einen Kontakt in der Kontaktliste ausgewählt haben und auf EINGABE drücken, um Details und unterschiedliche Nummern zu sehen, die zum Kontakt gehören, können Sie folgendes tun:

- Ändern Sie Informationen, die zum Kontakt gehören, indem Sie auf **Menü > Bearbeiten** klicken.
- Speichern Sie den ausgewählten Kontakt auf Ihrer SIM-Karte, indem Sie auf **Menü > Auf SIM speichern** klicken.

Tätigung eines Anrufs von Anrufe aus

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Anrufe**.
2. Wählen Sie einen Namen oder eine Nummer, und drücken Sie dann auf SPRECHEN.

Tipp Drücken Sie im Anrufer-Bildschirm auf **EINGABE**, um Details anzusehen, z.B. Anruftyp (Gewählter, Verpasster oder Angenommener Anruf), Verbindungsdauer, Datum und Zeit. Drücken Sie erneut auf **EINGABE**, um die entsprechende Nummer zu wählen.

So benutzerdefinieren Sie Anrufe unter Verwendung des Menüs

Sie können verschiedene Optionen im **Menü** von Anrufer auswählen, um getätigte, empfangene und verpasste Anrufe frei zu definieren und zu filtern:

- **Kontakt suchen:** Suchen Sie nach dem ausgewählten Namen oder der ausgewählten Nummer in Kontakte.
- **SMS senden:** Senden Sie eine Textnachricht an den ausgewählten Namen oder die ausgewählte Nummer.
- **E-Mail:** Senden Sie eine E-Mail an den ausgewählten Namen oder die ausgewählte Nummer.
- **Timer anzeigen:** Suchen Sie nach der Länge des ausgewählten Gesprächs.
- **Löschen:** Entfernen Sie den ausgewählten Anruf oder die ausgewählte Nummer aus Anrufer.
- **Liste löschen:** Entfernen Sie alle Anrufe und Nummern aus Anrufer.
- **Kontakt speichern:** Speichern Sie den ausgewählten Namen oder die ausgewählte Nummer in Kontakte.
- **Filter:** Kategorisieren Sie den Anruf oder die Nummer in unterschiedlichen Anruftypen.

Hinweis Sie können eine Nummer auch in Kontakte speichern, indem Sie auf **Speichern** im Bildschirm Anrufer klicken.

Tätigung eines Anrufs von Kurzwahl aus

Sie können Anrufe mit Hilfe von Kurzwahl machen. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie Kurzwahl verwenden können, lesen Sie "Verwendung von Kurzwahl" im Kapitel 8.

Anruf aus dem SIM-Manager starten

1. Tippen Sie auf **Start > Zubehör > SIM-Manager**. Warten Sie bis der Inhalt Ihrer SIM-Karte geladen ist.
2. Wählen Sie den Kontakt, den Sie anrufen möchten und tippen Sie auf **Menü > Wählen**.

2.3 Empfangen eines Anrufs

Wenn Sie einen Anruf empfangen, können Sie ihn entgegennehmen oder ignorieren.

So nehmen Sie einen eingehenden Anruf entgegen

- Um einen Anruf anzunehmen, tippen Sie auf Antworten oder drücken Sie auf SPRECHEN.

So ignorieren Sie einen eingehenden Anruf

- Um einen Anruf zu ignorieren, klicken Sie auf **Ignorieren**, oder drücken Sie auf BEENDEN.

So beenden Sie ein Gespräch

- Drücken Sie auf BEENDEN.



2.4 Optionen während eines Gesprächs

Ihr Telefon bietet unterschiedliche Optionen für die gleichzeitige Verwaltung mehrerer Anrufe. Sie werden benachrichtigt, wenn Sie einen weiteren eingehenden Anruf haben, und Sie haben die Möglichkeit, den Anruf abzulehnen oder anzunehmen. Wenn Sie bereits ein Gespräch führen und den neuen Anruf annehmen, können Sie zwischen den beiden Anrufern wählen oder eine Konferenzschaltung zwischen allen drei Parteien beginnen.



So nehmen Sie einen anderen Anruf entgegen

1. Klicken Sie auf **Annehmen**, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen und den ersten Anruf in Wartestellung zu geben.
2. Um den zweiten Anruf zu beenden und zum ersten Anruf zurückzugehen, drücken Sie auf **BEENDEN**.

So wechseln Sie zwischen Gesprächen

- Um zwischen zwei Gesprächen zu wechseln, klicken Sie auf **Makeln**.

So richten Sie eine Konferenzschaltung ein


1. Geben Sie entweder ein Gespräch in die Warteschleife, und wählen Sie eine zweite Nummer, oder nehmen Sie einen zweiten eingehenden Anruf während eines Gesprächs an.
2. Klicken Sie auf **Menü > Konferenz**.

Hinweise

- Falls die Konferenzverbindung erfolgreich hergestellt wurde, erscheint das Wort "Konferenz" oben auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie weitere Personen an der Konferenzschaltung teilnehmen lassen möchten, klicken Sie auf **Menü > Halten**, geben Sie die Telefonnummer ein, und klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit dem Gespräch fortzufahren.
- Nicht alle Dienstanbieter ermöglichen Konferenzschaltungen. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um weitere Einzelheiten zu erfahren.

Freisprecheinrichtung ein- und ausschalten


Die eingebaute Freisprechen-Funktion ermöglicht Ihnen, Gespräche freihändig zu führen und andere Personen einem Gespräch zuhören zu lassen.

- Klicken Sie während eines Anrufs auf **Menü > Freisprechen ein**. Das Freisprechen-Symbol () erscheint oben auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie das Freisprechen während eines Gesprächs deaktivieren möchten, klicken Sie auf **Menü > Freisprechen aus**.

Tipp Freisprechen kann aus- und eingeschaltet werden, indem Sie einfach während eines Gesprächs **SPRECHEN** drücken und halten.

Warnung! Um Ihre Ohren nicht zu verletzen, sollten Sie das Telefon nicht an Ihr Ohr halten, wenn Sie die Freisprechen-Funktion aktivieren.

So stellen Sie ein Gespräch stumm

Klicken Sie während eines Gesprächs auf **Ton aus**, so dass Sie den Anrufer hören, der Anrufer Sie aber nicht hören kann. Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, erscheint das Ton-aus-Symbol () auf dem Bildschirm. Klicken Sie auf **Ton ein**, um das Mikrofon wiedereinzuschalten.



2.5 Zusätzliche Informationen zum Wählen

Tätigung eines Notrufs

- Geben Sie die für Ihren Ort geltende Notrufnummer ein, und drücken Sie auf SPRECHEN.

Tip Auf Ihrer SIM-Karte sind u.U. zusätzliche Notrufnummern gespeichert. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter nach weiteren Einzelheiten.

Tätigung eines Auslandsgesprächs

1. Drücken und halten Sie die Taste **0** auf dem Tastenfeld, bis das Zeichen  erscheint. Das  Zeichen ersetzt das 00 der internationalen Vorwahl des Landes, in das Sie anrufen.
2. Geben Sie die vollständige Telefonnummer ein, und drücken Sie auf SPRECHEN. Zur vollständigen Telefonnummer gehört die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl (ohne die Anfangsnull, falls vorhanden) und die eigentliche Telefonnummer.

Einfügung einer Pause in eine Wählsequenz

Bei einigen Auslandsgesprächen ist eine Pause in der Wählsequenz erforderlich, damit die Anrufe korrekt verarbeitet werden können.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakteintrag, der die Telefonnummer besitzt, in die Sie eine Pause einfügen möchten. Drücken Sie dann auf EINGABE, um die Kontaktkarte zu öffnen.
3. Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer aus, und klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.

4. Führen Sie den Cursor an die Stelle der Telefonnummer, an der Sie eine Pause einfügen möchten, und klicken Sie dann auf **Menü > Pause einfügen**. In der Nummer erscheint der Buchstabe "P", um anzuzeigen, an welcher Stelle die längere Pause (Wartezeichen) in der Wählsequenz auftritt.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Einfügung einer längeren Pause in eine Wählsequenz

Für einige Telefonnummern ist u.U. eine längere Pause als die Standardpause in der Wählsequenz erforderlich. In diesem Fall können Sie eine beliebig lange Pause einlegen und dann auf manuelle Weise mit der Wählsequenz fortfahren.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakteintrag, der die Telefonnummer besitzt, in die Sie eine längere Pause einfügen möchten. Drücken Sie dann auf EINGABE, um die Kontaktkarte zu öffnen.
3. Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer aus, und klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
4. Führen Sie den Cursor an die Stelle der Telefonnummer, an der Sie eine längere Pause einfügen möchten, und klicken Sie dann auf **Menü > Wartezeichen einfügen**. In der Nummer erscheint der Buchstabe "w", um anzuzeigen, an welcher Stelle die längere Pause (Wartezeichen) in der Wählsequenz auftritt.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Wenn Sie eine Nummer anrufen, die eine längere Pause enthält, müssen Sie auf SPRECHEN drücken, um mit dem Wählvorgang fortzufahren.

SIM Tool Kit (STK)

Es muss eine SIM-Karte in Ihr Gerät eingelegt sein, damit Sie diese Funktion benutzen können, die Ihnen ermöglicht, auf eine Reihe von Informationsdiensten zuzugreifen, die von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt werden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > SIM Tool Kit (STK)**. Es erscheint eine Liste mit bereitgestellten Diensten.
2. Um auf einen Dienst zuzugreifen, tippen Sie auf das jeweilige Element in der Liste.

Kapitel 3

Synchronisierung von Informationen und Einstellung von E-Mail-Sicherheit

3.1 Über ActiveSync

3.2 Einrichtung von ActiveSync

3.3 Synchronisierung von Informationen

3.4 Synchronisierung über Bluetooth

3.5 Synchronisierung von Musik und Video

3.6 Einstellung von E-Mail-Sicherheit



3.1 Über ActiveSync

ActiveSync synchronisiert Informationen auf Ihrem Telefon, z.B. Outlook-Inhalt, mit Informationen auf Ihrem PC. ActiveSync kann auch mit Hilfe von Exchange Server über ein Drahtlos- oder Funk-Netzwerk synchronisieren, falls Ihre Firma oder Ihr Dienstanbieter Exchange Server mit Exchange ActiveSync verwendet.

Sie können ActiveSync für folgendes benutzen:

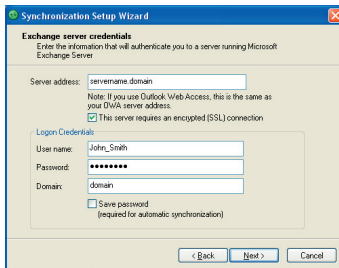
- Synchronisieren Sie Informationen, z.B. Outlook E-Mail, Kontakte, Kalender oder Aufgaben, sowie Musik- und Videodateien, in Ihrem Telefon mit Ihrem PC.
- Synchronisieren Sie Outlook E-Mail, Kontakte, Kalendertermine und Aufgaben in Ihrem Telefon direkt mit Exchange Server, so dass Sie immer auf dem neuesten Stand sind, selbst wenn der PC ausgeschaltet ist.
- Kopieren Sie Dateien zwischen Ihrem Telefon und Ihrem PC.
- Wählen Sie aus, welche Informationstypen und wie viele Informationen synchronisiert werden sollen. Sie können z.B. bestimmen, wie viele Wochen an vergangenen Kalenderterminen synchronisiert werden sollen.
- Fügen Sie Ihrem Gerät Programme hinzu, oder entfernen Sie Programme. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Hinzufügung und Entfernung von Programmen" in Kapitel 4.

3.2 Einrichtung von ActiveSync

So installieren Sie ActiveSync auf Ihrem Computer und richten es ein

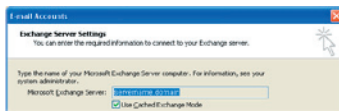
1. Installieren Sie ActiveSync auf Ihrem PC wie auf der Windows Mobile™ Getting Started-Disc beschrieben wird.
2. Nach der Durchführung des Setups startet der Synchronisierungs-Setup-Assistent automatisch, wenn Sie Ihr Telefon an den PC anschließen. Der Assistent leitet Sie durch die Erstellung einer Synchronisierungsbeziehung zwischen Ihrem Telefon und dem Computer. Klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie nicht die Option **Direkt mit einem Server synchronisieren, der Microsoft Exchange Server ausführt** (Synchronize directly with a server running Microsoft Exchange Server), falls Sie Ihr Gerät mit einem Computer synchronisieren möchten. Klicken Sie einfach auf **Weiter**, und gehen Sie dann weiter zu Schritt 8.

- Falls Sie Ihr Gerät mit einem Exchange Server synchronisieren möchten, wählen Sie die Option **Direkt mit einem Server synchronisieren, der Microsoft Exchange Server ausführt** (Synchronize directly with a server running Microsoft Exchange Server), und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- Geben Sie auf dem Exchange Server-Anmeldebildschirm, die Exchange Server-Adresse, Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort sowie den Domännennamen ein.



Falls Sie die Exchange Server-Adresse und den Domännennamen nicht wissen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzwerkverwalter, oder suchen Sie die Informationen auf folgende Weise in Ihrem Computer:

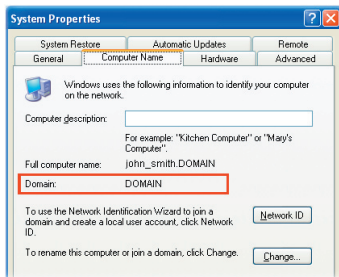
- Klicken Sie in Outlook auf **Extras > E-Mail-Konten**.
- Wählen Sie **Bestehende E-Mail-Konten ansehen oder ändern**.
- Doppelklicken Sie auf **Microsoft Exchange Server**.
- Auf dem Bildschirm Exchange Server-Einstellungen sehen Sie den Namen des Exchange Servers.



- Um den Domännennamen zu erfahren, klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Systemsteuerung**, und doppelklicken Sie dann auf **System**.

42 Synchronisierung von Informationen und Einstellung von E-Mail-Sicherheit

- Klicken Sie im Dialogfeld Systemeigenschaften auf die Registerkarte **Computername**. Sie sehen dann den Domännennamen.



6. Auf Ihrem Gerät müssen Sie auch die Exchange Server-Einstellungen eingeben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "So synchronisieren Sie direkt mit Exchange Server".
7. Klicken Sie im Synchronisierungs-Setup-Assistenten auf **Weiter**.
8. Wählen Sie die Informationstypen, die zwischen Ihrem Gerät und dem Computer synchronisiert werden sollen.

Falls Sie beabsichtigen, Ihre Gerät sowohl mit Ihrem Computer als auch dem Exchange Server zu synchronisieren, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- Für Kontakte-, Kalender-, E-Mail- und Aufgaben-Elemente wählen Sie bitte aus, ob die Synchronisierung mit dem Computer oder mit dem Exchange Server durchgeführt werden soll. Diese Elemente können nicht mit beiden Zielen synchronisiert werden.
- Wählen Sie die Kontrollkästchen der anderen Informationsarten aus, wenn Sie diese mit Ihrem Computer synchronisieren möchten.

9. Klicken Sie auf **Weiter**.

10. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Tipp Wenn Sie den Assistenten beendet haben, aktualisiert ActiveSync Ihr Telefon automatisch. Nachdem die Synchronisierung durchgeführt wurde, können Sie Ihr Telefon von Ihrem PC abtrennen.

3.3 Synchronisierung von Informationen

Wenn Sie Ihr Telefon an den PC anschließen, beginnt ActiveSync automatisch mit der Synchronisierung. Während das Telefon angeschlossen ist, synchronisiert ActiveSync jedes Mal, wenn Sie entweder im PC oder im Telefon eine Änderung vornehmen.

So beginnen und beenden Sie eine Synchronisierung auf manuelle Weise

1. Schließen Sie Ihr Telefon an.
 - Wenn Sie lokale Informationen im PC, z.B. Outlook-Informationen oder Mediendateien, synchronisieren möchten, verbinden Sie Ihr Telefon mit dem PC, indem Sie Bluetooth oder ein Kabel verwenden.
 - Falls Sie eine direkte Synchronisierung mit Exchange Server durchführen, können Sie diese Verbindung zum PC verwenden, um auf das Netzwerk zuzugreifen, oder Sie können eine Synchronisierung über eine Funkverbindung durchführen, ohne eine Verbindung zum PC herzustellen.
2. Tippen Sie in ActiveSync auf **Synchronisieren**. Wenn Sie die Synchronisierung beenden möchten, bevor sie durchgeführt wurde, klicken Sie auf **Anhalten**.

Synchronisierung von Outlook-Informationen mit dem Computer

Falls Sie eine Synchronisierungsbeziehung zwischen Ihrem Telefon und dem PC eingerichtet haben, werden die Outlook-Informationen in beiden Geräten jederzeit auf den neuesten Stand gebracht.

Sie können Ihr Telefon auch so einstellen, dass es die Synchronisierung mit mehr als einem PC oder mit einer Kombination aus einem oder mehreren PCs und einem Exchange Server durchführt. Wenn Sie mit mehreren Rechnern synchronisieren, erscheinen die Elemente, die Sie synchronisieren, in allen Rechnern, für die eine Synchronisierung durchgeführt wird. Falls Sie z.B. eine Synchronisierung mit zwei PCs (PC1 und PC2) eingerichtet haben, die jeweils unterschiedliche Elemente besitzen, und Sie Kontakte und Kalender im Telefon mit beiden Computern synchronisieren, erhalten Sie folgendes Ergebnis:

Ort	Neuer Zustand
PC1	Alle Outlook-Kontakte und Kalendertermine im PC2 gibt es jetzt auch im PC1.
PC2	Alle Outlook-Kontakte und Kalendertermine im PC1 gibt es jetzt auch im PC2.
Telefon	Alle Outlook-Kontakte und Kalendertermine in PC1 und PC2 gibt es jetzt auch im Telefon.

Hinweis Outlook-E-Mail kann nur mit einem Computer synchronisiert werden.

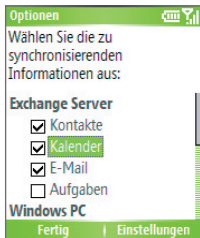
So ändern Sie, welche Informationen synchronisiert werden

ActiveSync synchronisiert standardmäßig eine beschränkte Menge an Informationen, um Speicherplatz in Ihrem Telefon zu sparen. Sie können die Menge an Informationen, die synchronisiert wird, auf folgende Weise ändern.

Hinweis Bevor Sie Synchronisierungseinstellungen auf dem Telefon ändern, trennen Sie es erst von Ihrem PC ab.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > ActiveSync**.
2. Klicken Sie In ActiveSync auf **Menü > Optionen**.
3. Gehen Sie auf eine oder mehrere der folgenden Weisen vor:

- Wählen Sie die Kontrollkästchen für die Elemente, die Sie synchronisieren möchten. Falls Sie kein Kontrollkästchen auswählen können, müssen Sie evtl. die Auswahl des Kontrollkästchens für denselben Informationstyp anderswo in der Liste aufheben.
- Heben Sie die Auswahl der Kontrollkästchen für die Elemente auf, die Sie nicht synchronisieren möchten.



- Um die Synchronisierung eines Computers frei zu definieren, wählen Sie den Computernamen aus, und klicken Sie dann auf **Menü > Einstellungen**.
- Um die Synchronisierung bestimmter Informationen zu definieren, wählen Sie die Informationsart, und klicken Sie dann auf **Einstellungen**.
- Um die Synchronisierung mit einem Computer komplett zu beenden, wählen Sie den Computernamen aus, und klicken Sie dann auf **Menü > Löschen**.

Hinweis Outlook-E-Mail kann nur mit einem Computer synchronisiert werden.

Synchronisierung von Outlook-Informationen mit Exchange Server

Sie können eine Synchronisierung mit Exchange Server in Ihrem Telefon durchführen, falls Ihnen dies über Ihre Firma oder einen Wireless-Dienstanbieter zur Verfügung steht. Sie sollten allerdings zuerst Ihren Administrator nach folgenden Informationen fragen oder den Computer selbst prüfen, bevor Sie mit den Schritten fortfahren: Name des Exchange Servers, Domänenname, Ihr Benutzername und Ihr Kennwort. (Weitere Informationen darüber, wie Sie den Exchange Server-Namen und den Domännennamen in Ihrem PC finden können finden Sie unter "So installieren Sie ActiveSync in Ihrem Computer und richten es ein.")

Hinweis Bevor Sie Synchronisierungseinstellungen auf dem Telefon ändern, trennen Sie es erst von Ihrem PC ab.

So synchronisieren Sie direkt mit Exchange Server

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > ActiveSync > Menü > Server konfigurieren**. Falls Sie noch keine Synchronisierung mit Exchange Server eingerichtet haben, sehen Sie **Serverquelle hinzufügen**.
2. Geben Sie auf dem Bildschirm Server-Einstellungen bearbeiten, den Namen des Servers, der Exchange Server ausführt, in das Feld **Serveradresse** ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Geben Sie im Bildschirm Benutzerinformationen, Ihren Namen, Ihr Kennwort und den Domännennamen ein.
4. Falls Sie möchten, dass das Telefon Ihr Kennwort speichert, so dass Sie es bei der Herstellung einer Verbindung nicht eingeben müssen, wählen Sie **Kennwort speichern**. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
5. Wählen Sie im Bildschirm Optionen die Kontrollkästchen für die Arten von Informationen, die Sie mit Exchange Server synchronisieren möchten.
6. Um die Synchronisierung bestimmter Informationen zu definieren, wählen Sie die Informationsart, und klicken Sie dann auf **Menü > Einstellungen**.
7. Wenn Sie die Regeln für die Lösung von Synchronisierungs-konflikten ändern möchten, klicken Sie auf **Menü > Erweitert** auf dem Bildschirm Optionen.
8. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Sie können auch den Setup-Assistenten für die Synchronisierung verwenden, um das Telefon so einzurichten, dass es aus der Entfernung mit Exchange Server synchronisiert. Dieser Assistent wird gestartet, wenn Sie Ihr Telefon mit Ihrem PC verbinden, nachdem Sie ActiveSync im PC installiert haben.

Zeitplansynchronisierung mit Exchange Server

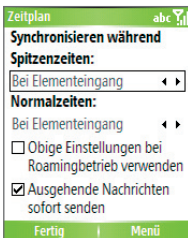
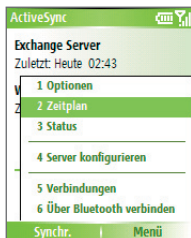
Sie können einen Zeitplan erstellen, so dass Informationen automatisch zwischen Ihrem Telefon und einem Exchange Server synchronisiert werden. Oder Sie können einen Synchronisierungszeitplan mit regelmäßigen Intervallen erstellen. Wählen Sie eine dieser beiden Methoden, je nachdem, welche Methode Sie für am kostensparendsten halten.

So empfangen Sie E-Mails und synchronisieren automatisch andere Informationen

Die **Direct Push**-Technologie (Push E-Mail-Funktion) ermöglicht Ihnen das Empfangen neuer E-Mails auf Ihrem Telefon, sobald Sie im Posteingang auf dem Exchange Server eingehen. Mit dieser Funktion werden Elemente, z.B. Kontakte, Kalender und Aufgaben, ebenfalls umgehend in Ihrem Telefon aktualisiert, wenn sie verändert oder wenn neue Einträge auf dem Exchange Server hinzugefügt wurden. Damit Direct Push funktionieren kann, müssen Sie für Ihr Telefon eine GPRS-Verbindung einrichten.

Direct Push funktioniert in Ihrem Telefon, falls Ihr Netzwerk, z.B. Ihr Firmennetzwerk Microsoft Exchange Server Service Pack 2 (SP2) zusammen mit Exchange ActiveSync verwendet und nachdem Sie eine erste komplette Synchronisierung mit Exchange Server durchgeführt haben.

1. Klicken Sie in ActiveSync in Ihrem Telefon auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie **Bei Elementeingang** in den Feldern **Spitzenzeiten** und **Normalzeiten**.



So programmieren Sie eine Synchronisierung in regelmäßigen Intervallen

Sie können einstellen, wie oft eine Synchronisierung während **Spitzenzeiten** (was sich in der Regel auf Arbeitszeiten bezieht) durchgeführt wird, wenn der E-Mail-Verkehr groß ist, und wie oft sie während **Normalzeiten** durchgeführt wird, wenn der E-Mail-Verkehr gering ist.

1. Klicken Sie in ActiveSync in Ihrem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie im Bildschirm Zeitplan ein kürzeres Intervall im Feld **Spitzenzeiten** aus, damit Sie E-Mails häufiger abrufen können.
3. Wählen Sie ein längeres Intervall im Feld **Normalzeiten**.

Tipp Um die Tage und Stunden für Spitzen- und Normalzeiten festzulegen, klicken Sie auf **Menü > Spitzenzeiten** im Bildschirm Zeitplan.

3.4 Synchronisierung über Bluetooth

Zur Synchronisierung Ihres Telefons mit Ihrem PC können Sie die lokalen Funktechnologien und Bluetooth verwenden. Diese Technologien haben ähnliche, aber leicht unterschiedliche Anforderungen.

So führen Sie eine Synchronisierung mit einem PC über Bluetooth aus

1. Folgen Sie den Anweisungen in der ActiveSync-Hilfe im PC, um die Bluetooth-Funktion in Ihrem PC so einzurichten, dass ActiveSync unterstützt wird.
2. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > ActiveSync**.
3. Klicken Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**. Stellen Sie sicher, dass sich das Telefon und der PC in geringem Abstand zueinander befinden.
4. Falls dies das erste Mal ist, dass Sie mit Bluetooth auf diesen PC zugreifen, müssen Sie zuerst den Bluetooth-Assistenten im Gerät ausführen und eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem PC herstellen.
5. Klicken Sie auf **Synchronisieren**.
6. Wenn Sie damit fertig sind, klicken Sie auf **Menü > Bluetooth trennen**.

Hinweise

- Um Akkustrom zu sparen, schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen.
- Wenn Sie Ihr Telefon an einen Computer anschließen und über Bluetooth synchronisieren möchten, muss Ihr Computer über einen Bluetooth-Adapter oder einen Dongle verfügen.

3.5 Synchronisierung von Musik und Video

Falls Sie Musik oder andere digitale Medien unterwegs mitnehmen möchten, können Sie ActiveSync zusammen mit Windows Media Player benutzen, um Musik- und Videodateien mit Ihrem Telefon zu synchronisieren.

Mit Ausnahme der Auswahl des Medien-Informationstyps in ActiveSync, der synchronisiert werden soll, müssen alle Einstellungen für die Mediensynchronisierung in Windows Media Player vorgenommen werden. Bevor Medien synchronisiert werden können, müssen Sie folgendes ausführen:

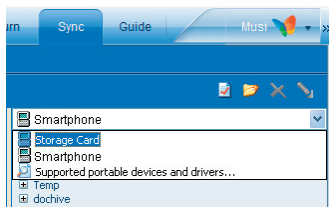
- Installieren Sie Windows Media Player Version 10 im PC.
- Verbinden Sie Ihr Telefon über ein USB-Kabel mit dem PC. Falls das Telefon derzeit über Bluetooth verbunden ist, müssen Sie diese Verbindung unterbrechen, bevor Medien synchronisiert werden können.
- Installieren Sie eine 32-MB-Speicherkarte oder eine größere Speicherkarte in Ihr Telefon.
- Richten Sie eine Sync-Partnerschaft zwischen der Speicherkarte und Windows Media Player ein.

Änderung der Einstellungen für die Mediensynchronisierung

Sobald Sie den Medieninformationstyp in ActiveSync ausgewählt haben, den Sie synchronisieren möchten, können Sie all Ihre Musik- und Videodateien in den Windows Media Player-Wiedergabelisten mit Hilfe von ActiveSync synchronisieren. Sie müssen lediglich die Synchronisierung für diese Mediendateien in Windows Media Player einrichten.

So richten Sie eine Sync-Beziehung mit einer Speicherkarte ein

1. Öffnen Sie Windows Media Player auf dem PC.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Synchronisieren**.
3. Wählen Sie die Speicherkarte.
4. Klicken Sie auf **Sync einrichten**.
5. Bestimmen Sie, ob die Synchronisierung automatisch oder manuell durchgeführt werden soll.



Weitere Informationen über die Verwendung von Windows Media Player auf dem Telefon finden Sie unter "Verwendung von Windows Media Player" in Kapitel 7.

3.6 Einstellung von E-Mail-Sicherheit

Windows Mobile auf Ihrem Telefon schützt Ihre Outlook-E-Mails über Secure/Multipurpose Internet Mail Extension (S/MIME), was Ihnen ermöglicht, Ihre Nachrichten digital zu signieren und sie zu verschlüsseln.

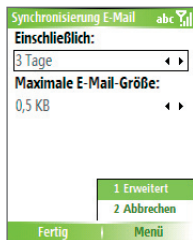
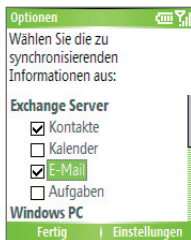
Unter Verwendung von Zulassungsschlüsseln und Zertifikaten, ermöglicht S/MIME Ihnen, Ihre E-Mail-Nachrichten auf digitale Weise zu unterschreiben, um sich als Empfänger auszuweisen. Zulassungsschlüssel werden auch verwendet, wenn Nachrichten verschlüsselt werden, um die Privatsphäre besser zu schützen und unbefugten Zugang auf Ihre Nachrichten zu unterbinden. Sie können eine Nachricht mit oder ohne ein Zertifikat verschlüsseln. Um aber eine verschlüsselte Nachricht lesen zu können, benötigen Sie ein gültiges Zertifikat zum Entschlüsseln von E-Mail-Nachrichten.

Hinweis S/MIME-Verschlüsselung und digitale Signaturen für Windows Mobile-basierte Geräte sind nur im Exchange Server 2003 Service Pack 2 oder einer neueren Version enthalten, die S/MIME unterstützt. Falls Sie keines dieser Produkte verwenden oder noch keine Synchronisierung durchgeführt haben, stehen diese Optionen nicht zur Verfügung.

Alle Nachrichten digital signieren und verschlüsseln

ActiveSync ermöglicht Ihnen, S/MIME-E-Mail-Verschlüsselung und Signierung einzustellen. Sie müssen sich ein gültiges Zertifikat für das Signieren oder Verschlüsseln von E-Mails besorgen, bevor Sie in der Lage sind, Nachrichten erfolgreich zu signieren oder zu verschlüsseln.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > ActiveSync**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Wählen Sie den **E-Mail**-Informationstyp, und klicken Sie auf **Einstellungen**. Klicken Sie auf dem Bildschirm Synchronisierung E-Mail auf **Menü > Erweitert**.




4. Gehen Sie auf eine der folgenden oder auf beide Weisen vor:
- Wenn Sie all Ihre ausgehenden E-Mail-Nachrichten signieren möchten, damit die Empfänger sicher gehen können, dass die Nachrichten von Ihnen gesendet wurden und nicht verändert wurden, wählen Sie **Nachrichten signieren**.
 - Wenn Sie all Ihre ausgehenden E-Mail-Nachrichten verschlüsseln möchten, so dass der Inhalt geschützt ist und niemand außer dem bestimmten Empfänger ihn einsehen kann, wählen Sie **Nachrichten verschlüsseln**.
5. Klicken Sie auf **Menü > Zertifikat auswählen**, um ein Zertifikat zum Signieren oder Verschlüsseln von ausgehenden E-Mail-Nachrichten auszuwählen.

Sie können Zertifikate auswählen, um E-Mail-Nachrichten individuell zu signieren oder zu verschlüsseln, falls Sie nicht alle ausgehenden E-Mails signieren oder verschlüsseln wollen. Weitere Informationen über das Signieren und Verschlüsseln individueller Nachrichten finden Sie unter "Individualles Signieren und Verschlüsseln einer Nachricht" in Kapitel 6.

Kapitel 4

Verwaltung Ihres Telefons

- 4.1 Persönliche Einrichtung Ihres Telefons**
 - 4.2 Hinzufügung und Entfernung von Programmen**
 - 4.3 Verwendung von Aufgaben-Manager (Task Manager) und Verwaltung von Speicher**
 - 4.4 Verwaltung und Sicherung von Dateien**
 - 4.5 Schutz Ihres Telefons**
 - 4.6 Neustarten Ihres Telefons**
 - 4.7 Zurücksetzung Ihres Telefons**
- 

4.1 Persönliche Einrichtung Ihres Telefons

Einrichtung der Startseite

Die Startseite stellt den Anfangspunkt für die meisten Aufgaben dar. Von der Startseite aus erhalten Sie Zugang zu allen Features und Programmen.

Oben auf der Startseite werden die Symbole für die Programme gezeigt, die Sie zuletzt benutzt haben. In der Mitte der Startseite kann Ihr nächster Termin, die Anzahl neuer Nachrichten (Mailbox, Text, E-Mail oder MMS), die Sie empfangen haben, und andere wichtige Informationen angezeigt werden. Wenn Sie auf ein Symbol oder ein Element auf der Startseite klicken, wird das dazugehörige Programm geöffnet.

So richten Sie die Startseite ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Startseite**.
2. Wählen Sie unter **Layout der Startseite, Farbschema, Hintergrundbild** und **Timeout**, wählen Sie die gewünschten Optionen, und klicken Sie auf **Fertig**.

- Tipp** Sie können auf drei unterschiedliche Weisen das Hintergrundbild einrichten:
- Verwenden Sie ActiveSync, um eine Bilddatei in folgendes Verzeichnis Ihres Telefons zu kopieren: Mein Gerät\Application Data\Home. Sie können dann das Bild als Hintergrund auswählen, indem Sie nach **Start > Einstellungen > Startseite > Hintergrundbild** gehen.
 - Nehmen Sie ein Foto mit der Kamera des Telefons auf. Wenn Sie das Foto im Bildschirm Überprüfung ansehen, klicken Sie auf **Menü > Als Startseite verwenden**, und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das aufgenommene Foto als Hintergrundbild einzustellen.
 - Verwenden Sie das Programm Bilder & Videos, um ein Hintergrundbild einzurichten. Lesen Sie "So stellen Sie ein Bild als den Startseite-Hintergrund ein" in Kapitel 7, um weitere Einzelheiten zu erhalten.

So stellen Sie Sprache, Gebietsschema und andere Ländereinstellungen ein

In Ihrem Telefon sollten bereits die regionalen Einstellungen eingestellt sein, die sich für den Ort, an dem Sie sich befinden, eignen.

So ändern Sie regionale Einstellungen

Sie können die Sprache, das Gebietsschema, das Datum und den Zeitstil, sowie Formatierungsoptionen für Zahlen und Währung einstellen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Ländereinstellungen**.
2. Wählen Sie unter **Sprache** Ihre bevorzugte Sprache aus.
3. Wählen Sie unter **Gebietsschema** das Gebietsschema für die ausgewählte Sprache aus. Die Option Gebietsschema ändert automatisch das Format der verbleibenden Optionen (z.B. Datum, Zeit und Währung) entsprechend dem ausgewählten Gebietsschema.
4. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Sie müssen Ihr Telefon erst aus- und dann wieder einschalten, damit die Änderungen in Kraft treten können.

Einstellung des Datums und der Zeit

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Uhrzeit & Wecker > Datum und Uhrzeit**.
2. Wählen Sie unter **Zeitzone** Ihre Zeitzone aus.
3. Ändern Sie unter **Datum** den Monat, den Tag oder das Jahr.
4. Ändern Sie unter **Uhrzeit** die Stunde, Minute und Sekunde.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Auswahl der Art von Benachrichtigung bei Ereignissen oder Aktionen

Ein Profil ist eine Gruppe von Einstellungen, die bestimmen, wie Ihr Telefon Sie auf eingehende Anrufe, Ereignisse, wie z.B. Empfang einer E-Mail, Alarme oder Systemereignisse aufmerksam macht. Eine Anzahl unterschiedlicher voreingestellter Kombinationen dieser Einstellungen ist in Ihrem Telefon enthalten. Jedes Profil besitzt einen beschreibenden Namen.

So ändern Sie das aktuelle Profil

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Profil [Typ]**. Beispiel: **Profil Normal**.
2. Wählen Sie das gewünschte Profil aus, und klicken Sie auf **Fertig**.

Tipp Zum schnellen Ändern des Profils drücken Sie kurz auf die EIN/AUS-Taste, um die Kurzliste anzuzeigen und tippen dann auf ein Profil.

So bearbeiten Sie ein Profil

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Profil [Typ]**. Beispiel: **Profil Normal**.
2. Wählen Sie das Profil aus, das Sie bearbeiten möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
4. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Ändern Sie die Einstellungen, und klicken Sie auf **Fertig**.
 - Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, ohne die Änderungen zu speichern, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Tipp Wenn Sie die standardmäßigen Profileinstellungen wiederherstellen möchten, klicken Sie auf **Menü > Standard wiederherstellen**.

So stellen Sie den Sound für ein Ereignis ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Sounds**.
2. Wählen Sie einen Sound für das gewünschte Ereignis. Wählen Sie **Keine**, falls Sie keinen Sound hören möchten.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Für Klingeltöne können Sie Sounds in den Dateiformaten .wav, .mid, .wma oder .mp3 verwenden. Für Benachrichtigungen oder Erinnerungen können Sie .wav- oder .mid-Dateien verwenden.

Tipp Wenn Sie einen Sound auswählen, wird dieser Sound sofort wiedergegeben. Wenn Sie ihn noch einmal anhören möchten, wählen Sie **Menü > Wiedergabe**.

Tastentöne einstellen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Sounds**.
2. Wählen Sie unter **Wähltastatur** einen Sound aus. Wählen Sie **Kein Ton**, falls Sie keinen Sound hören möchten, wenn Sie auf eine Taste drücken.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

So kopieren Sie einen Sound in Ihr Telefon

Nachdem Sie eine Sound-Datei in Ihr Telefon kopiert haben, können Sie sie als Klingelton, Benachrichtigungston oder Erinnerungston verwenden. Sie können Sound-Dateien in den Formaten .wav, .mid, oder .wma verwenden.

1. Schließen Sie das Telefon über eine USB-Verbindung an Ihren PC an.
2. Kopieren Sie die gewünschte Sound-Datei auf Ihrem PC.

3. Klicken Sie in ActiveSync auf Ihrem PC auf **Durchsuchen**, und doppelklicken Sie auf **Windows Mobile basiertes Gerät**.
4. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Um die Sound-Datei auf Ihrem Telefon zu speichern, doppelklicken Sie auf **Application Data**, doppelklicken Sie auf **Sounds**, und fügen Sie die Datei in den Ordner ein.
 - Um die Sound-Datei auf Ihre Speicherkarte zu speichern, doppelklicken Sie auf **Speicherkarte**, und fügen Sie die Datei in den gewünschten Ordner ein.

So stellen Sie einen Alarm ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Uhrzeit & Wecker > Wecker**.
2. Wählen Sie unter **Alarm** eine der folgenden Optionen:
 - **Aus**, um den Alarm auszuschalten.
 - **Ein**, um den Alarm einzuschalten.
3. Geben Sie unter **Alarmzeit** die Zeit ein, zu der der Alarm ertönen soll.
4. Klicken Sie auf **Fertig**.

Einstellung persönlicher Informationen

Die Eingabe und Anzeige von Benutzerinformationen kann sich als sinnvoll erweisen. Damit besteht die Möglichkeit, ein verlorenes Telefon zurückzuerhalten.

So geben Sie Besitzerinformationen ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Besitzerinformationen**.
2. Füllen Sie folgendes aus:
 - Geben Sie unter **Name** Ihren Namen ein.
 - Geben Sie unter **Rufnummer**, die Nummer ein, unter der Sie erreichbar sind.
 - Geben Sie unter **E-Mail-Adresse** Ihre E-Mail-Adresse ein.
 - Geben Sie unter **Notizen** andere Informationen ein, die Sie hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

Einstellung von Leistungs- und Instandhaltungsoptionen

So ändern Sie die Eingabehilfen-Einstellungen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Eingabehilfen**.
2. Wählen Sie Ihre bevorzugten Einstellungen für folgendes aus:
 - **Systemschriftgrad** zum Einstellen der Größe der Schrift, die auf dem Bildschirm angezeigt wird.
 - **Bei Mehrfachdrücken** zum Einstellen der Dauer zwischen dem Drücken auf Tasten, wenn Text im Mehrfachdrücken-Modus eingegeben wird.
 - **Timeout Bestätigung** zum Einstellen der Verzögerung, bevor eine nicht bestätigte Aktion ungültig wird.
 - **Hinweis bei Anruf** zum Einstellen der Lautstärke für eingehende Anrufe oder beim Empfang von neuen Nachrichten, während Sie ein Gespräch führen.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

So ändern Sie die Einstellungen für die Energieverwaltung

Sie können die Energieverwaltung verwenden, um die Akkuladung zu prüfen und Einstellungen zu konfigurieren, mit denen die Akkunutzungsdauer verlängert werden kann.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Energieverwaltung**.
2. Stellen Sie folgendes ein:
 - Stellen Sie unter **Timeout Beleuchtung (Batterie)** die Zeitspanne ein, die das Telefon nicht bedient werden muss, bevor die Beleuchtung ausgeschaltet wird.
 - Wählen Sie unter **Timeout Beleuchtung (Netz)** die Zeitspanne ein, die das Telefon nicht bedient werden muss, bevor die Beleuchtung ausgeschaltet wird, wenn Sie Netzstrom verwenden.
 - Stellen Sie unter **Timeout Anzeige** die Zeitspanne ein, die das Telefon nicht bedient werden muss, bevor der Bildschirm ausgeschaltet wird.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

Tipp **Hauptbatterie** zeigt die verbleibende Menge an Akkuladung an.

So finden Sie die Versionsnummer des Betriebssystems

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Info**. Die Versionsnummer des Betriebssystems, das in Ihrem Telefon installiert ist, wird zusammen mit Urheberrechtsinformationen des Herstellers auf dem Bildschirm angezeigt.

So finden Sie die technischen Daten des Telefons

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Systeminformationen**. Der Bildschirm Systeminformationen zeigt detaillierte technische Daten über das Telefon, einschließlich Prozessor, Geschwindigkeit, Speicher, Anzeige, Modellname usw.

Fehlerbericht ein-/ausschalten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Fehlerbericht**.
2. Wählen Sie unter **Fehlerbericht Aktivieren** oder **Deaktivieren**, um Fehlerbericht ein- oder auszuschalten.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

Uhrzeit bei gesperrtem Fenster anzeigen

Sie können wählen, ob die Zeit-/Datumsinformationen im gesperrten Fenster sichtbar oder versteckt sein sollen.

1. Tippen Sie im Hauptfenster auf **Start > Einstellungen > Uhrzeit anzeigen**.
2. Markieren Sie das Element **Anzeige der digitalen Uhrzeit im Mitteilungsfenster "Entsperren"**, um diese Funktion zu aktivieren.

4.2 Hinzufügung und Entfernung von Programmen

Bevor Sie zusätzliche Programme für Ihr Telefon kaufen, sollten Sie sich den Namen Ihres Telefons, die Version der Windows Mobile-Software, die in ihm ausgeführt wird, und der Art des Prozessors notieren. Diese Informationen helfen Ihnen, ein Programm auszuwählen, das sich für Ihr Telefon eignet. Weitere Informationen finden Sie unter "So finden Sie die Versionsnummer des Betriebssystems" in diesem Kapitel.

Zu den Programmen, die käuflich erworben werden können, gehört in der Regel ein Setup-Programm (normalerweise mit "setup.exe" bezeichnet), das erst auf Ihrem PC installiert werden muss. Sie können dann ActiveSync verwenden, um Ihrem Telefon weitere Programme hinzuzufügen. Sie können ein Programm auch direkt vom Internet aus hinzufügen.

So fügen Sie Programme hinzu

1. Laden Sie das Programm in Ihren Desktop-PC herunter (oder legen Sie die CD, auf der das Programm enthalten ist, in Ihren PC ein). Sie sollten eine einzelne *.exe- oder *.zip-Datei, eine Setup.exe-Datei oder mehrere Versionen dieser Dateien für unterschiedliche Typen und Prozessoren sehen. Stellen Sie sicher, dass Sie ein Programm auswählen, das für Ihr Telefon und den Prozessortyp geeignet ist.
2. Lesen Sie alle Installationsanweisungen und anderes Begleitmaterial, das zum Programm gehört. Für viele Programme gibt es besondere Installationsanweisungen.
3. Schließen Sie Ihr Telefon an den PC an.
4. Doppelklicken Sie auf die *.exe-Datei.
 - Falls es sich bei der EXE-Datei um einen Installationsassistenten handelt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Nachdem das Programm in Ihren PC installiert wurde, wird es vom Assistenten automatisch in Ihr Telefon übertragen.
 - Falls es sich bei der Datei nicht um einen Assistenten handelt, sehen Sie eine Fehlermeldung, in der Ihnen mitgeteilt wird, dass das Programm gültig ist, aber für eine andere Art von Rechner entwickelt wurde. Sie müssen dieses Programm dann in Ihr Telefon kopieren. Falls Sie keine Installationsanweisungen für das Programm finden können, verwenden Sie ActiveSync, um die Programmdatei in den Ordner Programme auf Ihrem Telefon zu kopieren.

So entfernen Sie ein Programm

Programme, die bei Auslieferung bereits im Telefon installiert sind, können nicht entfernt werden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Programme entfernen**.
2. Gehen Sie zu dem Programm, das Sie entfernen möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Entfernen**.

4.3 Verwendung von Aufgaben-Manager (Task Manager) und Verwaltung von Speicher

So sehen Sie, wie viel Speicher zur Verfügung steht

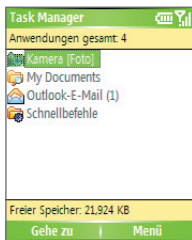
1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Info**.
2. Gehen Sie nach **Programmspeicher frei**.

Verwendung von Aufgaben-Manager (Task Manager)

Aufgaben-Manager (Task Manager) ermöglicht Ihnen, in einer Liste alle Programme anzusehen, die derzeit in Ihrem Telefon ausgeführt werden. Von Aufgaben-Manager (Task Manager) aus können sie zu derzeit ausgeführten Programmen wechseln, sie aktivieren oder sie beenden. Sie können auch den Speicherstatus des Telefons und Informationen über den Akku sehen.

So starten Sie Aufgaben-Manager (Task Manager)

- Klicken Sie auf **Start > Aufgaben-Manager (Task Manager)**.



Das Menü Aufgaben-Manager (Task Manager) enthält die folgenden Optionen.

Option	Ermöglicht Ihnen
Gehe zu	Zum ausgewählten Programm wechseln.
Aktualisieren	Bildschirm Aufgaben-Manager (Task Manager) aktualisieren, um eine Liste mit aktuell ausgeführten Programmen anzuzeigen.
Stopp	Ausgewähltes Programm stoppen. Sie können den freien Speicher unten auf dem Bildschirm erkennen.
Alle stoppen	Alle aufgelisteten Programme stoppen. Klicken Sie auf OK , um zu bestätigen, dass Sie alle derzeit ausgeführten Programme beenden möchten. Sie können den freien Speicher unten auf dem Bildschirm erkennen.
Alle ohne ausgew. stoppen	Alle ausgeführten Programme in der Liste mit Ausnahme des ausgewählten Programms beenden.
Systeminfo	Informationen über Energiestatus, Speichergebrauch, Flash und Geräteinformationen anzeigen.
Info	Programmnamen, Version und Copyright-Informationen anzeigen.

4.4 Verwaltung und Sicherung von Dateien

Sie können Dateien mit ActiveSync in Ihrem PC sichern oder Dateien auf eine Speicherkarte kopieren, die in Ihr Telefon eingesteckt ist. Sie können auch auf effiziente Weise Ihre Dateien und Ordner mit Hilfe des in Ihrem Telefon installierten Datei-Explorers verwalten.

Unter Verwendung von Microsoft ActiveSync können Sie Informationen vom PC zum Telefon und umgekehrt kopieren oder verschieben. Änderungen, die Sie an Informationen im Computer vornehmen, beeinflussen nicht die Informationen in einem anderen Computer. Falls Sie automatisch Informationen sowohl in Ihrem Telefon als auch im PC aktualisieren möchten, führen Sie eine Synchronisierung durch. Weitere Informationen über das Kopieren und Synchronisieren von Dateien mit ActiveSync finden Sie in der ActiveSync-Hilfe in Ihrem PC.

So kopieren Sie eine Datei unter Verwendung von ActiveSync

Kopieren Sie Dateiergebnisse unterschiedlicher Versionen einer Datei in Ihrem Telefon und einem PC. Da die Dateien nicht synchronisiert sind, haben an einer Datei gemachte Änderungen keinen Einfluss auf die andere Datei.

1. Schließen Sie Ihr Telefon an Ihren PC an.
2. Klicken Sie in ActiveSync auf **Durchsuchen**. Es wird dann der Ordner Mobile Device für Ihr Gerät geöffnet.
3. Gehen Sie im Ordner Mobile Device zur ersten Datei, die Sie in Ihr Telefon oder Ihren PC kopieren möchten.
4. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Um die Datei in Ihr Telefon zu kopieren, rechtsklicken Sie sie an und klicken Sie dann auf **Kopieren**. Rechtsklicken Sie auf den gewünschten Ordner in Ihrem Telefon, und klicken Sie auf **Einfügen**.
 - Um die Datei in Ihren PC zu kopieren, rechtsklicken Sie sie an und klicken Sie dann auf **Kopieren**. Rechtsklicken Sie auf den gewünschten Ordner in Ihrem PC, und klicken Sie auf **Einfügen**.

Verwendung von Datei-Explorer

Datei-Explorer bietet einfach zu benutzende Features für die Datei- und Ordnerverwaltung.

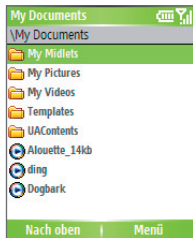
So starten Sie Datei-Explorer

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Datei-Explorer**.

Datei-Explorer funktioniert in den folgenden zwei Ansichtmodi:

- Listenansicht
- Symboleansicht

Datei-Explorer zeigt die gesamte Dateistruktur im Speicher Ihres Telefons. Die Funktionen dienen in erster Linie der Ordnerverwaltung. Wenn Sie Datei-Explorer zum ersten Mal aufrufen, erscheint standardmäßig die Listenansicht. Wenn Sie die Ansicht wechseln möchten, klicken Sie auf **Menü > Ansicht > Symbole** oder **Liste**.



Datei-Explorer - Listenansicht

Das Menü von Datei-Explorer enthält die folgenden Optionen:

Option	Ermöglicht Ihnen
Senden	Ausgewählte Datei mit Hilfe einer der Nachrichten-Funktionen senden.
Übertragen	Ausgewählte Datei mit Hilfe von Bluetooth senden.
Bearbeiten	Menü öffnen, in dem Sie eine Datei ausschneiden, kopieren, einfügen, löschen oder umbenennen können. Sie können auch einen neuen Ordner erstellen.
Eigenschaften	Informationen über den ausgewählten Ordner oder die ausgewählte Datei anzeigen.
Ansicht	Öffnet ein Menü, in dem Sie zwischen der Symboleansicht und der Listenansicht wechseln können.
Sortieren nach	Öffnet ein Menü, mit dem Sie die Datei oder den Ordner nach Name, Datum, Größe oder Typ sortieren können.
Mein Gerät	Zeigt die Ordner und Dateien im Stammordner des Telefons.
My Documents	Zeigt die Ordner und Dateien im Ordner My Documents.

So senden Sie eine Datei als eine E-Mail-Anlage

1. Wählen Sie in Datei-Explorer eine Datei aus.
2. Klicken Sie auf **Menü > Senden**.
3. Wählen Sie im Bildschirm Messaging die Option **Outlook-E-Mail**, oder wählen Sie ein benutzerdefiniertes E-Mail-Konto.
4. Die Datei wird automatisch an die neue Nachricht angehängt. Geben Sie den Empfänger und den Betreff an, und schreiben Sie Ihre Nachricht.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

4.5 Schutz Ihres Telefons

Es gibt mehrere Sicherheitsstufen auf Ihrem Telefon. Sie können Ihr Telefon vor unbefugter Verwendung schützen, indem Sie die Eingabe einer Art Kennwort namens PIN (Personal Identification Number) erforderlich machen, bevor Anrufe getätigt werden können. Ihre erste PIN erhalten Sie von Ihrem Wireless-Dienstanbieter. Darüber hinaus können Sie das Tastenfeld oder das gesamte Telefon sperren, um unbefugten Zugriff zu unterbinden.

So aktivieren Sie die SIM PIN (Personal Identification Number)

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Sicherheit**.
2. Klicken Sie auf **SIM PIN aktivieren**.
3. Geben Sie Ihre PIN ein, und klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, ohne die SIM PIN zu aktivieren, drücken Sie auf **STARTSEITE**.

So deaktivieren Sie die SIM PIN

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Sicherheit**.
2. Klicken Sie auf **SIM PIN deaktivieren**.
3. Geben Sie Ihre PIN ein, und klicken Sie auf **Fertig**.

So ändern Sie die SIM PIN

Notieren Sie sich auf jeden Fall Ihre PIN (Personal Identification Number). Wenn die SIM PIN aktiviert ist, müssen Sie diese PIN eingeben, um das Telefon zu entsperren.

1. Klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Sicherheit**.
2. Klicken Sie auf **PIN2 ändern**.
3. Geben Sie unter **Alte PIN** die aktuelle PIN ein.
4. Geben Sie die neue PIN ein, bestätigen Sie sie, und klicken Sie auf **Fertig**.

Sperrung des Tastenfelds


Die Tastenfeldsperrung schaltet die Funktionen des Tastenfelds aus. Diese Funktion ist z. B. hilfreich, damit sich Ihr Telefon nicht in Ihrer Tasche einschaltet und versehentlich Tasten gedrückt werden.

So sperren Sie das Tastenfeld

- Drücken und halten Sie auf der Startseite die STARTSEITE-Taste, und klicken Sie auf **Tastensperre**. Wenn das Tastenfeld gesperrt ist, erscheint als linker Softwaretasten-Befehl **Entsperren**.

Hinweis Wenn das Tastenfeld gesperrt ist, können Sie weiterhin Anrufe empfangen und Notrufe tätigen.

So entsperren Sie das Tastenfeld

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Entsperren**, und drücken Sie auf die -Taste.

Sperrung Ihres Telefons

Gerätesperre ist eine zusätzliche Sicherheitsfunktion, die die unbefugte Verwendung Ihres Telefons unterbindet.

So aktivieren/deaktivieren Sie die Gerätesperre

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Sicherheit**.
2. Klicken Sie auf **Gerätesperre**.
3. Wählen Sie die Option **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet seit**, und wählen Sie dann die Zeitspanne, die das Telefon nicht bedient werden muss, bevor die Sperre automatisch aktiviert wird.
4. Wählen Sie den Kennworttyp (**Einfache SIM** oder **Komplex alphanumerisch**).
5. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und bestätigen Sie es.
6. Klicken Sie auf **Fertig**.
7. Um die Gerätesperre zu deaktivieren, klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Sicherheit > Gerätesperre**, um zur Einstellungs-Seite zu gelangen (für die ein Kennwort erforderlich ist) und die Option **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet seit** zu deaktivieren.

So Sperren/entsperren Sie Ihr Telefon

- Nachdem Sie die Einstellung für die Gerätesperre konfiguriert haben, können Sie Ihr Telefon über die Schnellbefehle direkt sperren, ohne die Einstellungen erneut konfigurieren zu müssen.
- Wenn das Gerät gesperrt ist, klicken Sie auf **Entsperren**, und geben Sie das Kennwort ein, um Ihr Gerät zu entsperren.

4.6 Neustarten Ihres Telefons

Es kann vorkommen, dass Sie Ihr Telefon neu starten möchten, z.B. dann, wenn ein Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert oder das Telefon nicht auf Tastendruck reagiert.

So starten Sie das Telefon neu

1. Entfernen Sie den Akku.
2. Setzen Sie den Akku wieder ein, und schalten Sie Ihr Telefon ein.

Warnung! Falls Sie das Telefon neu starten, während ein Programm ausgeführt wird, gehen alle nicht gespeicherten Daten verloren.

4.7 Zurücksetzung Ihres Telefons

Wenn Sie Ihr Telefon zurücksetzen, werden alle Daten aus seinem Speicher, einschließlich Kontakte, Aufgabe, Kalendertermine usw., gelöscht und die Standardeinstellungen ab Werk wiederhergestellt.

So setzen Sie Ihr Telefon zurück

1. Klicken Sie auf **Start > Zubehör > Speicher löschen**.
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Telefon zurückzusetzen. Nach dem Zurücksetzen wird das Telefon neu gestartet.

Kapitel 5

Herstellung von Verbindungen

5.1 Herstellung von Verbindung zum Internet

5.2 Verwendung von Internet Explorer Mobile

5.3 Verwendung von Drahtlos-Modem

**5.4 Verwendung von Kommunikations-Manager
(Comm Manager)**

5.5 Verwendung von Bluetooth



5.1 Herstellung von Verbindung zum Internet

Die leistungsfähigen Netzwerkfunktionen Ihres Telefons ermöglichen Ihnen Zugang zum Internet oder zum Netzwerk Ihrer Firma über drahtlose oder herkömmliche Verbindungen. Sie können Ihr Telefon so konfigurieren, dass eine Verbindung über DFÜ, GPRS, Bluetooth, VPN (Virtual Private Network) oder Proxy hergestellt werden kann.

Mit einer aktiven Verbindung auf Ihrem Telefon können Sie im Web surfen, E-Mails herunterladen oder mit Hilfe von MSN Messenger chatten. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter, um zu sehen, ob bereits eine Verbindung für Sie eingerichtet wurde und ob Funk-Konfigurationen unterstützt werden.

Falls Sie eine Verbindung manuell einrichten müssen, ist es wichtig, dass Sie die folgenden Informationen von Ihrem ISP (Internet Service Provider) bzw. der Firma, auf dessen Intranet Sie zugreifen möchten, erhalten:

- ISP-Server-Telefonnummer
- Benutzername
- Kennwort
- Zugriffspunktname (wird für die GPRS-Verbindung benötigt)
- Domänenname (erforderlich für Zugriff auf ein Firmennetzwerk oder ein Intranet)

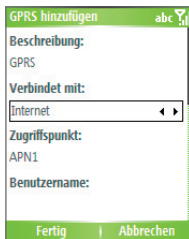
Einrichtung einer GPRS-Verbindung

GPRS ist ein nicht auf Sprache basierender Mehrwertdienst, mit dem Sie Informationen über ein Mobiltelefonnetzwerk senden und empfangen können. Sie können GPRS verwenden, um eine Verbindung zum Internet herzustellen oder MMS mit Ihrem Telefon zu senden und zu empfangen. Wenn Sie GPRS verwenden, werden die Gebühren nach KB (Kilobyte) berechnet, während Sie Informationen senden oder empfangen.

Falls GPRS-Einstellungen in Ihrem Telefon nicht voreingestellt sind, besorgen Sie sich den **Zugriffspunktnamen** von Ihrem Wireless-Dienstanbieter. Erkundigen Sie sich auch bei Ihrem Wireless-Dienstanbieter, ob ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sind.

So richten Sie eine GPRS-Verbindung ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPRS**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
3. Geben Sie unter **Beschreibung** einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie unter **Verbindet mit** die Option **Internet**.
5. Geben Sie den Namen des GPRS-**Zugriffspunkt** Ihres Wireless-Dienstanbieters ein.
6. Geben Sie die notwendigen Informationen in die verbleibenden Felder ein, falls dies von Ihrem Wireless-Dienstanbieter gefordert wird.



7. Klicken Sie auf **Fertig**.
8. Um mit dem Surfen im Internet zu beginnen, tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.

Hinweis Weitere Informationen über das Einstellen und Senden von MMS finden Sie unter "Verwendung von MMS-Nachrichten" in Kapitel 6.

Einrichtung einer DFÜ-Verbindung

Wenn Sie Ihr Telefon verwenden, um eine Wählverbindung zu Ihrem ISP herzustellen und so auf das Internet oder das Netzwerk Ihrer Firma zuzugreifen, werden die Gebühren nach den Minuten der Benutzung berechnet.

Wenn Sie eine DFÜ-Verbindung in Ihrem Telefon herstellen möchten, benötigen Sie die gleichen Einstellungen, die Sie normalerweise verwenden, wenn Sie eine DFÜ-Verbindung vom Computer aus herstellen. Hierzu gehört die Telefonnummer des ISP-Servers, Ihr Benutzername und Ihr Kennwort.

So stellen Sie eine DFÜ-Verbindung ein, um im Internet surfen zu können

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > DFÜ**.

2. Klicken Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
3. Geben Sie unter **Beschreibung** einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie unter **Verbindet mit** die Option **Internet**.
5. Geben Sie die erforderlichen Informationen in die verbleibenden Felder ein.



6. Klicken Sie auf **Fertig**.
7. Um mit dem Surfen im Internet zu beginnen, tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.

So richten Sie eine DFÜ-Verbindung zu Ihrem Firmennetzwerk her

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > DFÜ**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
3. Geben Sie unter **Beschreibung** einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie unter **Verbindet mit** die Option **Büro**.
5. Geben Sie die erforderlichen Informationen in die verbleibenden Felder ein.
6. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Sie können auch die folgenden Verbindungen hinzufügen und einrichten:

- **VPN:** Eine VPN-Verbindung wird benutzt, um auf Ihr Firmennetzwerk zuzugreifen, wobei eine bestehende Internetverbindung benutzt wird.
- **Proxy:** Eine Proxyverbindung wird benutzt, um auf das Internet zuzugreifen, wobei eine bestehende Verbindung zu Ihrem Firmennetzwerk oder WAP-Netzwerk benutzt wird.

Erweiterte Optionen

Vom Bildschirm Verbindungen aus können Sie auf erweiterte Optionen zugreifen, um den Dienstanbieter, die Anzahl von Wählversuchen, die Zeitspanne der Nichtbedienung vor der Unterbrechung der Verbindung usw. einzustellen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Erweitert**.
3. Wählen Sie einen Netzwerk-Dienstanbieter für jeden Verbindungstyp. Sie können **Automatisch** auswählen, um das Telefon standardmäßig einen Dienstanbieter für jede Verbindung einstellen zu lassen.
4. Klicken Sie auf **Menü > Optionen**.
5. Wählen Sie die erforderlichen Informationen in den verbleibenden Feldern aus.
6. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinzufügung einer URL-Ausnahme

Einige URLs für Webseiten in Ihrem Firmen-Intranet benutzen u.U. Punkte, z.B.: intranet.companyname.com. Um diese Seiten in Internet Explorer sehen zu können, müssen Sie eine URL-Ausnahme erstellen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Erweitert**.
3. Klicken Sie auf **Menü > Ausnahmen für Firmen-URL**.
4. Klicken Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
5. Geben Sie im Feld **URL-Muster** den URL-Namen ein. So fügen Sie mehrere URLs unter Verwendung eines Semikolons (;) hinzu.
6. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Für Internet-URLs brauchen Sie keine URL-Ausnahmen zu erstellen.

5.2 Verwendung von Internet Explorer Mobile

Internet Explorer Mobile ist ein mit allen Funktionen ausgestatteter Internet-Browser, der für die Verwendung in Ihrem Telefon optimiert wurde.

So öffnen Sie Internet Explorer

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Internet Explorer**.

So gehen Sie zu einem Link

1. Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, gehen Sie vertikal oder horizontal durch das Bild, um verfügbare Links sehen zu können.
2. Klicken Sie auf den Link.

So gehen Sie zu einer Webseite

1. Klicken Sie in Internet Explorer auf **Menü > Adressleiste**.
2. Geben Sie die Adresse ein, und klicken Sie auf **Gehe zu**.

So ändern Sie die Anzeigooptionen für eine Webseite

1. Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, klicken Sie auf **Menü > Ansicht**.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - **Eine Spalte.** Ordnet den Inhalt in einer Spalte an, die so breit ist wie der Bildschirm. Dies bedeutet, dass Sie weniger horizontal durch das Bild laufen brauchen.
 - **Standard.** Behält ein Layout bei, das dem eines Desktop-Computers ähnelt, aber Elemente erscheinen kleiner, und der Inhalt ist so angeordnet, dass Sie den Bildschirm viel horizontal verschieben müssen.
 - **Desktop.** Behält das gleiche Layout und die gleiche Größe bei wie bei einem Desktop-Bildschirm, so dass Sie den Bildschirm viel horizontal und vertikal verschieben müssen.

So ändern Sie die Größe von Text auf Webseiten

- Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, klicken Sie auf **Menü > Zoom**, und wählen Sie die gewünschte Größe aus.

So blenden Sie Bilder auf Webseiten aus

- Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, klicken Sie auf **Menü > Ansicht > Bilder anzeigen**.

Ein Häkchen neben **Bilder anzeigen** bedeutet, dass Bilder auf Webseiten angezeigt werden.

So sehen Sie eine Seite im Vollbildmodus an

- Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, klicken Sie auf **Menü > Ansicht > Vollbild**.

Tip Um den Vollbildmodus zu beenden, drücken Sie auf die SOFTWARETASTE, und klicken Sie dann auf **Menü > Ansicht > Vollbild**, um die Auswahl abzubrechen.

So fügen Sie eine Webseite der Favoritenliste hinzu

1. Um zu der Seite zu gehen, die Sie hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Menü > Adressleiste**, geben Sie die Adresse ein, und klicken Sie auf **Gehe zu**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Zu Favoriten hinzufügen**.
3. Bestätigen oder ändern Sie den Namen und die Webseiten-Adresse.
4. Wählen Sie unter **Ordner** einen Ordner für den Favoriten.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Tip Eine schnelle Methode zum Hinzufügen von Favoriten in Ihrem Telefon ist die Synchronisierung mit Ihrem PC unter Verwendung von ActiveSync. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der ActiveSync-Hilfe auf Ihrem PC.

So sehen Sie einen Favoriten

1. Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, klicken Sie auf **Favoriten**.
2. Wählen Sie einen Favoriten, und klicken Sie auf **Gehe zu**.

So verschieben Sie einen Favoriten in einen anderen Ordner

1. Klicken Sie auf **Favoriten**.
2. Wählen Sie den Favoriten aus, den Sie verschieben möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
4. Gehen Sie unter **Ordner** zu dem Ordner, in den Sie den Favoriten verschieben möchten.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

So löschen Sie Verlauf, Cookies oder temporäre Dateien

1. Wenn Sie sich auf einer Webseite befinden, klicken Sie auf **Menu > Extras > Optionen**.

2. Klicken Sie auf **Speicher**.
3. Wählen Sie die Art des Speichers, den Sie löschen möchten.
4. Klicken Sie auf **Löschen**, klicken Sie auf **Ja** und klicken Sie dann auf **Fertig**.

So senden Sie einen Link per E-Mail

1. Gehen Sie zur gewünschten Webseite.
2. Klicken Sie auf **Menü > Extras > Link durch E-Mail senden**.
3. Wählen Sie **SMS** oder **Outlook-E-Mail**.
4. Es wird eine neue Nachricht erstellt, bei der die Seitenadresse in den Nachrichtentext eingefügt ist.

5.3 Verwendung von Drahtlos-Modem

Mit **Drahtlos-Modem** können Sie Ihr Telefon als ein externes Modem für ein anderes Gerät, z.B. ein PDA oder einen Notebook-Computer verwenden.

Hinweis Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Telefon eine GPRS SIM-Karte installiert ist und Sie eine GPRS- oder DFÜ-Modemverbindung in Ihrem Telefon eingerichtet haben. Weitere Informationen über die Einrichtung von GPRS auf Ihrem Telefon finden Sie unter "Einrichtung einer GPRS-Verbindung" in diesem Kapitel. Stellen Sie auch sicher, dass Sie Ihr Telefon (über Bluetooth oder USB) mit einem Computer verbunden haben. Weitere Informationen über die Einrichtung einer DFÜ-Verbindung finden Sie unter "Einrichtung einer DFÜ-Verbindung".

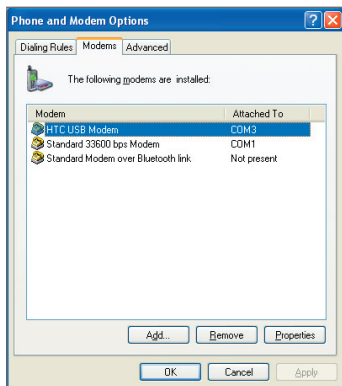
Einrichtung des Telefons als ein Modem

So richten Sie das Telefon als ein USB-Modem ein

1. Klicken Sie auf der Startseite Ihres Telefons auf **Start > Zubehör > Drahtlos-Modem**.
2. Wählen Sie **USB** als die Art der **Verbindung**.
3. Wenn Sie Ihr Telefon als ein GPRS-Modem verwenden möchten, stellen Sie den **Zugriffspunktname** (Access Point Name, APN) ein. Um dies einzustellen, klicken Sie auf **Menü > APN-Einstellung**, und geben Sie den Zugriffspunktname ein.
4. Deaktivieren Sie ActiveSync auf Ihrem Notebook. Schließen Sie dann den USB-Kabeladapter zwischen dem Telefon und dem Notebook an.

Hinweis Um ActiveSync auf Ihrem Rechner zu deaktivieren, klicken Sie auf **Datei > Netzwerkeinstellungen**, und deaktivieren Sie **USB-Verbindungen erlauben**.

5. Klicken Sie auf **Menü > Start** auf Ihrem Telefon.
6. Als nächstes fügen Sie das Telefon als ein USB-Modem Ihrem Notebook hinzu. Führen Sie hierzu die folgenden Schritte aus.
7. Nachdem Sie auf **Menü > Start** auf dem Bildschirm Drahtlos-Modem geklickt haben, erkennt Ihr Notebook automatisch, dass Ihr Telefon angeschlossen wurde. Auf Ihrem Notebook erscheint das Dialogfeld Neue Hardware gefunden.
8. Wählen Sie im Dialogfeld Neue Hardware gefunden **Von einer Liste oder einem bestimmten Ort aus installieren (Erweitert)**, und klicken Sie auf **Weiter**.
9. Wählen Sie **An diesen Orten nach bestem Treiber suchen**.
10. Legen Sie die "Getting Started"-Disc in Ihr CD-Laufwerk ein. Wählen Sie die Option **Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen** und klicken Sie dann auf **Durchsuchen**, und wählen Sie das CD-Laufwerk und den Stammordner, in dem sich der Modemtreiber befindet. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
11. Warten Sie, bis die Installation durchgeführt wurde. Klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.
12. Klicken Sie auf Ihrem Computer auf **Start > Einstellungen > Systemsteuerung**.
13. Doppelklicken Sie auf **Telefon- und Modemoptionen**.
14. Klicken Sie auf die Registerkarte **Modems**. Wählen Sie das neue Modem in der Modemliste, und klicken Sie dann auf **OK**.



So richten Sie das Telefon als ein Bluetooth-Modem ein

Sie können Ihr Telefon über Bluetooth mit einem Computer verbinden und es dann als ein Modem für den Computer verwenden.

Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie das Telefon als ein Bluetooth-Modem einrichten können, lesen Sie "Verwendung des Telefons als ein Bluetooth-Modem" in diesem Kapitel.

DFÜ und Verbindung zum Internet

Nachdem das Notebook Ihr Telefon als ein Modem erkannt hat, können Sie eine DFÜ-Verbindung herstellen. Sie sind dann in der Lage, auf Ihrem Notebook mit Hilfe Ihres Telefons auf das Internet zuzugreifen.

So stellen Sie eine DFÜ-Verbindung zum Internet her

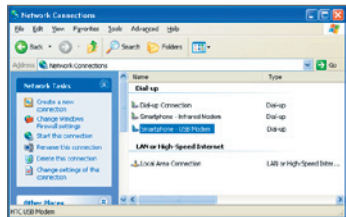
1. Klicken Sie auf Ihrem Notebook auf **Start > Einstellungen > Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf **Netzwerkverbindungen**.
3. Klicken Sie auf **Datei > Neue Verbindung**.
4. Klicken Sie im Assistenten für neue Verbindungen auf **Weiter**.
5. Klicken Sie auf **Mit Internet verbinden**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Wählen Sie **Verbindung manuell einrichten**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
7. Wählen Sie **Verbindung mit einem DFÜ-Modem herstellen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
8. Wählen Sie das Modem, das Sie zuvor installiert haben, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
9. Geben Sie einen beschreibenden Namen für Ihren ISP ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
10. Falls Sie über GPRS mit dem Internet verbunden sind, geben Sie als Telefonnummer *99# ein. Geben Sie ansonsten die DFÜ-Telefonnummer des ISPs ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
11. Unter Internet-Konto-Informationen müssen Sie evtl. einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben, wenn Sie GPRS verwenden. Klicken Sie einfach auf **Weiter**, um fortzufahren.

12. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden.

13. Es erscheint das Dialogfeld Verbinden. Klicken Sie auf **Wählen**, um zu wählen und eine Verbindung zum Internet herzustellen.



Wenn Sie beim nächsten Mal von Ihrem Computer aus wählen möchten, klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Systemsteuerung**, doppelklicken Sie auf **Netzwerkverbindungen**, und doppelklicken Sie dann auf die Modemverbindung.



Hinweis Um in das Internet einzuwählen, können Sie auch ein Wählerprogramm, USBModem_Dialer.exe, verwenden, welches auf der „Getting Started“-Disc enthalten ist. Gehen Sie zum Verzeichnis: \OEM\APPS\Drivers\GSM USB Modem, um diese Datei zu finden.

So beenden Sie die Modemsitzung

- Klicken Sie auf dem Bildschirm Drahtlos-Modem **Menü > Stopp**.

5.4 Verwendung von Kommunikations-Manager (Comm Manager)

Kommunikations-Manager (Comm Manager) funktioniert wie eine zentrale Schaltstelle, an der Sie Telefonfunktionen aktivieren oder deaktivieren und Ihre Datenverbindungen mühelos verwalten können.

So öffnen Sie Kommunikations-Manager (Comm Manager):

- Tippen Sie auf **Start > Comm Manager**, oder
- Drücken Sie kurz auf die EIN/AUS-Taste, oder
- Tippen Sie auf den Namen Ihres Wireless-Diensteanbieters im Hauptfenster.

Klicken Sie auf die entsprechende Taste, um eine Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn Sie eine Funktion aktivieren, wird die Taste hervorgehoben. Die Taste erscheint grau, wenn die entsprechende Funktion deaktiviert ist.



Kommunikations-Manager (Comm Manager)

1. Klicken Sie, um zwischen der Aktivierung und Deaktivierung des Telefons zu wechseln.
2. Klicken Sie, um zwischen dem Ein- und Ausschalten von Bluetooth zu wechseln. Klicken Sie auf **Einstellungen > Bluetooth-Einstellungen**, um Bluetooth in Ihrem Telefon zu konfigurieren. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Verwendung von Bluetooth".
3. Klicken Sie, um zwischen dem automatischen Empfang (wenn Elemente eingehen) und dem manuellen Abrufen von Outlook E-Mails zu wechseln. Weitere Informationen finden Sie unter "So empfangen Sie E-Mails und synchronisieren automatisch andere Optionen" in Kapitel 3.
4. Klicken Sie, um die Verbindung zu aktiven Datendiensten (z.B. GPRS) zu unterbinden. Sie können die Verbindung zu Datendiensten im Kommunikations-Manager (Comm Manager) nicht wiederherstellen.
5. Klicken Sie, um zwischen dem Einschalten des Telefonklingelns und dem Einstellen des Vibrations-/Ton-aus-Modus zu wechseln.
6. Klicken Sie, um ActiveSync zu öffnen, so dass Sie das Telefon und den Computer synchronisieren können. Weitere Informationen über die Konfigurationseinstellungen für ActiveSync finden Sie in Kapitel 3.

5.5 Verwendung von Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie für die drahtlose Kommunikation über kurze Entfernungen. Geräte mit Bluetooth-Funktionen können Informationen über eine Distanz von etwa acht Metern austauschen, ohne dass sie auf physische Weise miteinander verbunden sind. Sie können sogar Informationen zu einem Gerät in einem anderen Raum übertragen, solange es sich in Reichweite des Bluetooth-Signals befindet.

Bluetooth kann auf die folgenden Weisen verwendet werden:

- Übertragen Sie Informationen, z.B. Dateien, Termine, Aufgaben und Kontaktkarten zwischen Geräten, die über Bluetooth-Funktionen verfügen.
- Synchronisieren Sie Informationen zwischen Ihrem Telefon und einem Computer über Bluetooth.
- Verwenden Sie einen Bluetooth-Dienst. Wenn Sie Ihr Telefon unter Verwendung von Bluetooth an ein anderes Gerät oder einen Computer anschließen, können Sie die für das Gerät verfügbaren Dienste benutzen.
- Verwenden Sie Ihr Telefon als ein Bluetooth-Modem für einen Computer.

Bluetooth-Modi

Bluetooth in Ihrem Telefon funktioniert in drei unterschiedlichen Modi:

1. **Ein.** Bluetooth ist eingeschaltet. Ihr Telefon kann andere Bluetooth-befähigte Geräte erkennen, aber nicht umgekehrt.
2. **Aus.** Bluetooth ist ausgeschaltet. In diesem Modus können Sie mit Hilfe von Bluetooth entweder Informationen senden oder empfangen. Sie können Bluetooth jederzeit ausschalten, wenn Sie Akkustrom sparen möchten oder wenn die Benutzung von Funkverbindungen nicht erlaubt ist, z.B. in Flugzeugen und Krankenhäusern.
3. **Erkennbar.** Bluetooth ist eingeschaltet und alle anderen Bluetooth-befähigten Geräte in einem Umkreis von 5 Metern können Ihr Gerät erkennen.

Hinweis Standardmäßig ist Bluetooth ausgeschaltet. Falls Sie es einschalten und dann Ihr Telefon ausschalten, wird Bluetooth ebenfalls ausgeschaltet. Wenn Sie Ihr Telefon erneut einschalten, wird Bluetooth ebenfalls automatisch eingeschaltet.

Bluetooth auf Ihrem Telefon an- oder ausschalten

Sie können Bluetooth aktivieren, indem Sie auf den Ein-/Aus-Schalter in Kommunikations-Manager (Comm Manager) klicken. Sie können auch folgendermaßen vorgehen:

1. Klicken Sie auf der Startseite **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Wählen Sie unter **Bluetooth** die Option **Ein**.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.
4. Um Bluetooth-Funktionen in Ihrem Telefon auszuschalten, wählen Sie unter **Bluetooth** die Option **Aus**.

So machen Sie Ihr Telefon erkennbar

1. Klicken Sie auf der Startseite **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Wählen Sie in **Bluetooth** die Option **Erkennbar**.
3. Geben Sie einen Bluetooth-Gerätenamen für Ihr Telefon ein. Dies wird dann der Gerätename, der auf einem anderen Bluetooth-befähigten Gerät angezeigt wird, wenn dieses Ihr Telefon sucht und findet.
4. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Wenn Sie die Option **Erkennbar** auswählen, wird auf dem Bluetooth-Bildschirm auch Bluetooth eingeschaltet.

Bluetooth-Partnerschaften

Eine Bluetooth-Partnerschaft ist eine Beziehung, die Sie zwischen Ihrem Telefon und einem anderen Gerät mit Bluetooth-Funktion herstellen können, um Informationen auf sichere Weise auszutauschen.

Zur Herstellung einer Partnerschaft zwischen zwei Geräten gehört die Eingabe derselben persönlichen ID-Nummer (PIN) in beiden Geräten. Diese Nummer muss nur einmal eingegeben werden. Nachdem eine Partnerschaft erstellt wurde, können die Geräte die Partnerschaft erkennen und Informationen austauschen, ohne dass Sie die PIN erneut eingeben müssen. Stellen Sie sicher, dass sich die beiden Geräte in einem Abstand von maximal 8 Metern zueinander befinden und Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Erkennbar-Modus befindet.

So erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Geräte**.
3. Klicken Sie auf **Menü > Neu**, um nach einem neuen Gerät zu suchen.
Ihr Telefon sucht nach anderen Bluetooth-befähigten Geräten und listet diese auf.
4. Wählen Sie den Namen des gewünschten Geräts in der Liste aus.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie einen Zugangsschlüssel (von zwischen 1 und 16 Zeichen) ein, um eine sichere Verbindung herzustellen. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
7. Warten Sie, bis das gepaarte Gerät die Partnerschaft akzeptiert:
 - Falls Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen Ihrem Telefon und einem anderen Bluetooth-befähigten Pocket PC oder Telefon herstellen, muss der Empfänger denselben Zugangsschlüssel wie Sie eingeben.
 - Falls Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen Ihrem Telefon und einem Computer herstellen, erscheint unten rechts auf dem Computer-Bildschirm eine Meldung, in der Sie aufgefordert werden, die Partnerschaft in Ihrem Computer zu akzeptieren. Klicken Sie auf die Meldung, und geben Sie den Zugangsschlüssel ein.
8. Auf Ihrem Telefon erscheint eine Meldung, die anzeigt, dass Ihr Telefon mit dem gepaarten Gerät verbunden ist. Klicken Sie auf **OK**.
9. Der Name des gepaarten Geräts wird dann angezeigt. Sie können den Namen ändern oder einen neuen Namen für das Gerät eingeben und dann auf **Weiter** klicken.
10. Wählen Sie die Kontrollkästchen der Dienste des gepaarten Geräts, die Sie verwenden möchten.
11. Klicken Sie auf **Fertig**.

So akzeptieren Sie eine Bluetooth-Partnerschaft

1. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Erkennbar-Modus befindet.

2. Klicken Sie auf **Ja**, wenn Sie aufgefordert werden, eine Partnerschaft mit einem anderen Gerät herzustellen.
3. Geben Sie einen Zugangsschlüssel ein (derselbe Zugangsschlüssel, der für das Gerät eingegeben wurden, das die Partnerschaft anfordert), um eine sichere Verbindung herzustellen.
Der Zugangsschlüssel muss aus 1 bis 16 Buchstaben/Ziffern bestehen.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.
5. Es erscheint eine Meldung, die anzeigt, dass Ihr Telefon mit dem gepaarten Gerät verbunden ist. Klicken Sie auf **OK**.
6. Der Name des gepaarten Geräts wird dann angezeigt. Sie können den Namen ändern oder einen neuen Namen für das Gerät eingeben und dann auf **Weiter** klicken.
7. Wählen Sie die Kontrollkästchen der Dienste des gepaarten Geräts, die Sie verwenden möchten.
8. Klicken Sie auf **Fertig**. Sie können dann Informationen mit einem anderen Gerät austauschen.

So ändern Sie den Anzeigenamen eines Bluetooth-Geräts

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Geräte**.
3. Wählen Sie ein erkanntes Bluetooth-Gerät aus.
4. Klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
5. Geben Sie einen neuen Anzeigenamen für das Bluetooth-Gerät ein und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Klicken Sie auf **Fertig**.

So löschen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Geräte**.
3. Wählen Sie ein Bluetooth-Gerät aus.
4. Klicken Sie auf **Menü > Löschen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Anschluss einer Bluetooth Freisprecheinrichtung oder eines Stereo- Headsets

Um die Freisprechfunktion Ihres Telefons zu nutzen, können Sie ein Bluetooth-Freisprech-Headset für Autos für Ihr Telefon verwenden.

Ihr Telefon unterstützt auch A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) für Stereo- Audio über Bluetooth. Das bedeutet, dass Sie ein Bluetooth-Stereo-Headset sowohl für die Freisprechkonversation, als auch zum Hören von Stereomusik verwenden können. Überprüfen Sie, ob Ihr Stereo-Headset A2DP auch unterstützt.

Wie bei der Verbindung zu jedem Bluetooth-Gerät, müssen Sie auch bei der Verbindung zu einer Bluetooth-Freisprecheinrichtung oder zu einem Bluetooth-Stereo-Headset einen Zugangsschlüssel eingeben. Der Zugangsschlüssel ist fest vergeben und kann in einem Bluetooth- Headset nicht geändert werden. Suchen Sie vor einer Verbindung mit Ihrem Telefon den richtigen Zugangsschlüssel aus der Bedienungsanleitung heraus.

Anschließen einer Bluetooth Freisprecheinrichtung oder eines Stereo-Headsets

1. Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon und das Bluetooth-Headset angeschalten und nicht weit voneinander entfernt sind, und dass das Headset erkennbar ist. Lesen Sie in der Bedienungsanleitung nach, wie Sie das Headset in den Erkennbar-Modus setzen.
2. Tippen Sie im Hauptfenster auf **Start > Einstellungen > Verbindungen**.
3. Tippen Sie auf **Bluetooth > Menü > Geräte**.
4. Tippen Sie auf **Menü > Neu**. Ihr Gerät sucht nach anderen bluetoothfähigen Geräten und zeigt sie in der Liste an.
5. Markieren Sie den Namen des Headsets und tippen Sie auf **Hinzufügen**.
6. Geben Sie bei **Zugangsschlüssel** den alphanumerischen Zugangsschlüssel für das Bluetooth-Headset ein und tippen Sie dann auf **Weiter**.
7. Wählen Sie das Kontrollfeld für die Freisprecheinrichtung aus und tippen Sie auf **Beenden**.



Hinweis Wird die Verbindung mit dem Bluetooth-Headset unterbrochen, schalten Sie das Headset ein und wiederholen die oben beschriebenen Schritte 1 bis 3. Markieren Sie das Headset und tippen Sie auf Menü > Freisprecheinrichtung an oder Stereo-Radio.



Übertragung von Informationen unter Verwendung von Bluetooth

Sie können Informationen, z.B. Kontakte, Kalenderelemente und Aufgaben sowie Dateien von Ihrem Telefon zu Ihrem Computer oder einem anderen Bluetooth-befähigten Gerät übertragen.

Hinweis Falls Ihr Computer nicht über eingebaute Bluetooth-Kapazitäten verfügt, müssen Sie einen Bluetooth-Adapter oder Dongle an Ihren Computer anschließen und benutzen.

So übertragen Sie Informationen von Ihrem Telefon zu einem Computer

1. Stellen Sie für Bluetooth auf Ihrem Telefon den Erkennbar-Modus ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "So machen Sie Ihr Telefon erkennbar".
2. Stellen Sie als nächstes für Bluetooth auf Ihrem Computer den Erkennbar-Modus ein, erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft, und stellen Sie Ihren Computer dann so ein, dass er Bluetooth-Übertragungen empfangen kann.

Falls Ihr Computer mit Windows XP SP2 läuft und der eingebaute oder externe Bluetooth-Adapter des Computers von Windows XP SP2 unterstützt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Öffnen Sie auf Ihrem Computer **Bluetooth-Geräte** in der Systemsteuerung, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Optionen**.

- Wählen Sie die Option **Erkennung einschalten** und dann **Bluetooth-Geräten erlauben, eine Verbindung mit diesem Computer herzustellen**.
- Erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen Ihrem Telefon und dem Computer. Weitere Informationen über die Erstellung einer Partnerschaft finden Sie unter "Bluetooth-Partnerschaften".
- Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen** unter **Bluetooth-Geräte** die Option **Bluetooth-Symbol im Benachrichtigungsbereich zeigen**.
- Um Ihren Rechner Bluetooth-Übertragungen empfangen zu lassen, rechtsklicken Sie auf das Bluetooth-Symbol unten rechts auf dem Computer-Bildschirm. Es erscheint ein Menü. Klicken Sie auf **Datei empfangen**.

Falls der Bluetooth-Adapter auf Ihrem Computer mit einem Treiber eines anderen Herstellers installiert wurde, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie die Bluetooth-Software, die zusammen mit dem Bluetooth-Adapter geliefert wurde. Diese Software unterscheidet sich von Hersteller zu Hersteller, aber in der Regel finden Sie eine Funktion zur **Bluetooth-Konfiguration**, die Sie von der Systemsteuerung aus öffnen können.
 - Klicken Sie auf die Registerkarte **Zugänglichkeit** im Dialogfeld Bluetooth-Konfiguration und wählen Sie dann **Andere Bluetooth-Geräte diesen Computer erkennen lassen**.
 - Erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen Ihrem Gerät und dem Computer. Weitere Informationen über die Erstellung einer Partnerschaft finden Sie unter "Bluetooth-Partnerschaften".
 - Lesen Sie das Begleitmaterial zum Bluetooth-Adapter, um zu erfahren, wie Sie Ihren Computer befähigen können, Bluetooth-Übertragungen zu empfangen.
3. Sie sind dann zur Übertragung bereit. Wählen Sie auf Ihrem Telefon ein Element aus, das Sie übertragen möchten. Bei dem Element kann es sich um einen Termin in Ihrem Kalender, eine Aufgabe, eine Kontaktkarte oder eine Datei handeln.
 4. Klicken Sie auf **Menü > Übertragen [Art des Elements]**.

5. Wählen Sie den Namen des Geräts, zu dem Sie die Übertragung durchführen möchten.
6. Klicken Sie auf **Übertragen**.
7. Falls Sie ein Kalender-, Aufgaben oder Kontakt-Element zu Ihrem Computer übertragen und dieses Element nicht direkt Outlook hinzugefügt wird, klicken Sie auf **Datei > Importieren und Exportieren**, um das Element nach Microsoft Outlook auf Ihrem Computer zu importieren.

Wenn Sie Informationen zu einem Bluetooth-befähigten Gerät, z.B. einem anderen Telefon übertragen möchten, erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft, und führen Sie dann die obigen Schritte 3 bis 6 durch.

Hinweise

- Falls der Computer oder das Gerät, zu dem Sie etwas übertragen möchten, nicht von Ihrem Telefon erkannt werden kann, prüfen Sie, ob er/es eingeschaltet, erkennbar und sich in Reichweite (max. 8 Meter) zu Ihrem Telefon befindet.
- Der Standardordner auf Ihrem Computer, in dem übertragene Elemente in der Regel gespeichert werden ist: C:\Documents and Settings\your_username\My Documents.
- Falls der Bluetooth-Adapter Ihres Computers mit Hilfe eines Treibers eines anderen Herstellers installiert wurde, ist der Ort des Ordners, in dem übertragene Elemente gespeichert werden, auf der Registerkarte **Informationsaustausch** des Hilfsprogramms **Bluetooth-Konfiguration** angegeben.

Verwendung des Telefon als ein Bluetooth-Modem

Sie können Ihr Telefon über Bluetooth mit einem Notebook oder Computer verbinden und es dann als ein Modem für den Computer verwenden.

Um Ihr Telefon über Bluetooth mit dem Computer zu verbinden, benötigen Sie einen Bluetooth-Funkadapter (oder einen USB-Bluetooth-Dongle) für Ihren Computer.

So richten Sie eine Bluetooth-Verbindung zwischen dem Telefon und dem Computer ein (bei Windows XP SP2)

1. Schalten Sie auf dem Telefon Bluetooth ein, und stellen Sie den Erkennbar-Modus ein.
2. Schließen Sie einen Bluetooth-Funkadapter an Ihren Computer an. (Lesen Sie das Begleitmaterial des Herstellers, um weitere Einzelheiten zur Installation zu erhalten.)

Nachdem Sie einen Bluetooth-Funkadapter an Ihrem Computer angebracht haben, erscheint das Symbol für Bluetooth-Geräte in der Systemsteuerung und in der Systemleiste.

3. Klicken Sie im Fenster Bluetooth-Geräte auf **Hinzufügen**.
4. Es erscheint der Assistent zum Hinzufügen von Bluetooth-Gerät. Wählen Sie die Option **Mein Gerät ist eingerichtet und zum Auffinden bereit**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
5. Der Assistent erkennt dann Ihr Telefon als ein neues Gerät und zeigt seinen Namen im Dialogfeld an. Wählen Sie den Namen des Geräts, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Wählen Sie **Eigenen Kennschlüssel auswählen** und geben Sie dann einen Kennschlüssel (1 bis 16 Ziffern/Buchstaben) ein, der als Identifikationsnummer zur Herstellung einer sicheren Verbindung zwischen dem Telefon und dem Computer dient. Klicken Sie auf **Weiter**.
7. Es erscheint eine Bestätigungsmeldung auf Ihrem Telefon. Klicken Sie auf **Ja**, um die Verbindung zu akzeptieren, geben Sie denselben Zugangsschlüssel ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
8. Klicken Sie auf dem Computer auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden.
9. Klicken Sie auf dem Telefon im Bildschirm Gerät hinzugefügt auf **OK**.
10. Geben Sie einen Anzeigenamen für den Computer ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
11. Klicken Sie im Bildschirm Dienstleistungen auf **Fertig**.
12. Klicken Sie auf der Startseite Ihres Telefons auf **Start > Zubehör > Drahtlos-Modem**.
13. Wählen Sie **Bluetooth** als die Art der Verbindung.
14. Wenn Sie Ihr Telefon als ein GPRS-Modem verwenden möchten, stellen Sie den **Zugriffspunktnamen (Access Point Name, APN)** ein. Um dies einzustellen, klicken Sie auf **Menü > APN-Einstellung**, und geben Sie den Zugriffspunktnamen ein.
15. Deaktivieren Sie ActiveSync auf Ihrem Notebook.

Hinweis Um ActiveSync auf Ihrem Computer zu deaktivieren, klicken Sie auf **Datei > Netzwerkeinstellungen**, und deaktivieren Sie **Verbindungen zu einem der folgenden Orte erlauben**.

16. Klicken Sie auf **Menü > Start** auf Ihrem Telefon.

Nachdem Sie Ihr Telefon erfolgreich über Bluetooth mit dem Computer verbunden haben, besteht der nächste Schritt darin, Ihr Telefon als ein Bluetooth-Modem Ihrem Computer hinzuzufügen.

So fügen Sie das Telefon als ein Bluetooth-Modem hinzu

1. Klicken Sie auf dem Computer auf **Start > Systemsteuerung > Telefon- und Modemoptionen**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Modems**. Prüfen Sie, ob ein Bluetooth-Modem, "Generisches Bluetooth Modem" oder "Standard-Modem über Bluetooth-Verbindung" aufgelistet ist. Falls dies der Fall ist, gehen Sie direkt nach Schritt 6.
3. Falls auf der Registerkarte Modems kein Bluetooth-Modem aufgelistet ist, klicken Sie auf **Hinzufügen**.
4. Klicken Sie im Hardware-Assistenten auf **Weiter**.
5. Wählen Sie im Bildschirm Bluetooth-Gerät auswählen den Telefonnamen, und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Wählen Sie auf der Registerkarte Modems das aufgelistete Bluetooth-Modem, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**, und geben Sie dann im Textfeld **Zusätzliche Initialisierungsbefehle** folgende Zeile ein:

`AT+CGDCONT=1,"IP","","APN"`

wobei APN der Zugriffspunktname ist, der von Ihrem Mobilnetzwerk-Betreiber vergeben wird, um auf das Internet zugreifen zu können. Klicken Sie dann auf **OK**.

8. Klicken Sie auf **OK**, um die Telefon- und Modemoptionen zu beenden.

Ihr Telefon ist damit als ein Bluetooth-Modem eingerichtet. Weitere Einzelheiten über die Herstellung einer Verbindung zum Internet finden Sie unter "DFÜ und Verbindung zum Internet" in diesem Kapitel.

Kapitel 6

Austausch von Nachrichten und Verwendung von Outlook

6.1 Verwendung von E-Mail- und Textnachrichten

6.2 Verwendung von MMS-Nachrichten

6.3 Verwendung von Pocket MSN Messenger

6.4 Verwendung von Kalender

6.5 Verwendung von Kontakte

6.6 Verwendung von Aufgaben

6.7 Verwendung von Sprachnotizen



6.1 Verwendung von E-Mail- und Textnachrichten

Messaging ist der Ort, an dem sich all Ihre E-Mail-Konten und Ihr Textnachrichten-Konto befinden. Sie können Outlook-E-Mails und Internet-E-Mails über einen ISP (Internet Service Provider) sowie Textnachrichten senden und empfangen. Sie können auch bei der Arbeit über eine VPN- (Virtual Private Network) Verbindung auf Ihre E-Mails zugreifen.

Einrichtung von Outlook-E-Mail

Wenn Sie ActiveSync zum ersten Mal auf Ihrem Computer starten, weist Sie der Synchronisierungs-Setup-Assistent an, eine Synchronisierungsbeziehung herzustellen. Dies ermöglicht Ihnen, Outlook-E-Mails und andere Informationen zwischen Ihrem Telefon und Ihrem Computer oder dem Exchange Server zu synchronisieren. Falls Sie bereits eine Synchronisierung mit Hilfe des Assistenten eingerichtet haben, ist Ihr Telefon bereit, Outlook-E-Mail zu senden und zu empfangen. Weitere Informationen über den Synchronisierungs-Setup-Assistenten finden Sie unter "So installieren Sie ActiveSync in Ihrem Computer und richten es ein" in Kapitel 3.

Falls Sie noch keine Synchronisierungsbeziehung hergestellt haben, gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Gerät so einzurichten, dass Sie Outlook-E-Mail synchronisieren können:

1. Wenn Sie eine Funkverbindung (GPRS- oder ISP-Wahl) einrichten und herstellen möchten, um aus der Entfernung synchronisieren zu können, folgen Sie den Schritten unter "Herstellung von Verbindung zum Internet" in Kapitel 5.
2. Trennen Sie Ihr Telefon vom Computer oder vom LAN ab. (Falls Sie eine Funkverbindung verwenden, brauchen Sie das Telefon nicht abzutrennen).
3. Klicken Sie auf **Start > ActiveSync**.
4. Falls Sie E-Mails direkt mit dem Exchange Server oder einem privaten Netzwerk, z.B. Ihrem Firmennetzwerk, synchronisieren möchten, folgen Sie den Schritten unter "Synchronisierung von Outlook-Informationen mit Exchange Server" in Kapitel 3.
5. Wählen Sie die Arten von Informationen, die Sie synchronisieren möchten. Stellen Sie sicher, dass **E-Mail** ausgewählt ist. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "So ändern Sie, welche Informationen synchronisiert werden" in Kapitel 3.

Jedesmal, wenn Sie auf manuelle Weise Outlook-E-Mails mit Ihrem Telefon senden oder empfangen möchten, schließen Sie Ihr Telefon einfach an Ihren Computer, Ihr LAN oder über eine Funkverbindung an, und klicken Sie dann auf **Synchronisieren** im ActiveSync-Bildschirm, oder klicken Sie auf **Menü > Senden/Empfangen** in Outlook auf Ihrem Telefon.

Weitere Einzelheiten über die Programmierung einer automatischen Synchronisierung oder der Einstellung einer Synchronisierungszeit mit Exchange Server finden Sie unter "Zeitplansynchronisierung mit Exchange Server" in Kapitel 3.

So richten Sie ein POP3-/IMAP4-E-Mail-Konto ein

Sie müssen ein E-Mail-Konto einrichten, das von einem ISP (Internet Service Provider) zur Verfügung gestellt wird, bzw. ein Konto, auf das Sie über eine VPN-Server-Verbindung (normalerweise ein Konto bei der Arbeit) zugreifen können, bevor Sie E-Mails senden und empfangen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Messaging**, und klicken Sie dann auf eines der Elemente auf dem Messaging-Bildschirm.
2. Klicken Sie auf **Menü > Optionen > Neues Konto**.
3. Geben Sie unter **Ihr Name** Ihren Anzeigenamen für E-Mail-Nachrichten ein.
4. Geben Sie unter **E-Mail-Adresse** die E-Mail-Adresse für dieses Konto ein.
5. Wählen Sie **E-Mail-Einstellungen, falls möglich, aus dem Internet abrufen**, und klicken Sie auf **Weiter**.

Automatisches Setup versucht, die notwendigen E-Mail-Server-Einstellungen herunterzuladen, so dass Sie sie nicht manuell eingeben brauchen. Nachdem das Konto erfolgreich eingerichtet wurde, werden Sie aufgefordert, E-Mails zu senden und zu empfangen.

Falls **Automatisches Setup** nicht erfolgreich war, oder Sie ein Konto besitzen, für das Sie eine VPN-Serververbindung verwenden, kontaktieren Sie Ihren ISP, oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, um folgende Informationen zu erhalten, die Sie dann manuell eingeben müssen:

Einstellung	Beschreibung
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen ein, der Ihnen von Ihrem ISP oder Netzwerkadministrator gegeben wurde. Dies ist normalerweise der erste Teil Ihrer E-Mail-Adresse, der vor dem "Klammeraffen" (@) steht.
Kenntwort	Wählen Sie ein bedeutungsvolles Kennwort aus. Sie können Ihr Kennwort speichern, so dass Sie es nicht jedes Mal neu eingeben müssen, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server herstellen.
Domäne	Nicht erforderlich für ein Konto mit einem ISP. Evtl. erforderlich für ein Konto bei der Arbeit.
Servertyp	Wählen Sie POP3 oder IMAP4.
Kontoname	Geben Sie einen einmaligen Namen für das Konto ein, z.B. "Büro" oder "Zuhause". Dieser Name kann später nicht geändert werden.
Netzwerk	Geben Sie die Art des Netzwerks an, zu dem Ihr E-Mail-Server eine Verbindung herstellt.
Eingangsserver	Geben Sie den Namen Ihres E-Mail-Servers ein (POP3 oder IMAP4).
SSL-Verbindung erforderlich	Wählen Sie diese Option, um sicher zu stellen, dass Sie immer E-Mails von diesem Konto mit Hilfe einer SSL-Verbindung empfangen. Dies erlaubt Ihnen, persönliche Informationen auf sicherere Weise zu empfangen. Wenn Sie dies auswählen und Ihr ISP keine SSL-Verbindung unterstützt, können Sie keine E-Mails empfangen.
Ausgangsserver	Geben Sie den Namen Ihres Servers für ausgehende E-Mails (SMTP) ein.
Authentifizierung für Ausgangsserver erforderlich	Wählen Sie diese Option, falls Ihr Server für ausgehende E-Mails (SMTP) eine Authentifizierung erfordert. Es wird Ihr obiger Benutzername und Ihr Kennwort verwendet.
Einstellungen für Ausgangsserver	Ihr E-Mail-Ausgangsserver benötigt u.U. andere Authentifizierungseinstellungen als Ihr E-Mail-Eingangsserver.
Anderen Benutzernamen für Ausgangsserver verwenden	Wählen Sie diese Option, falls Ihr Server für ausgehende E-Mails einen anderen Benutzernamen und ein anderes Kennwort erfordert, als Sie zuvor eingegeben haben.
Benutzername:	Geben Sie Ihren Benutzernamen für den E-Mail-Ausgangsserver ein.
Kennwort:	Geben Sie Ihr Kennwort für den E-Mail-Ausgangsserver ein.
Domäne:	Geben Sie die Domäne für den E-Mail-Ausgangsserver ein.

SSL-Verbindung erforderlich:
(Nur Mail-Ausgangsserver)

Wählen Sie diese Option, um sicher zu stellen, dass Sie immer E-Mails von diesem Konto mit Hilfe einer SSL-Verbindung senden. Dies erlaubt Ihnen, persönliche Informationen auf sicherere Weise zu senden. Wenn Sie dies auswählen und Ihr ISP keine SSL-Verbindung unterstützt, können Sie keine E-Mails senden.

Sofortnachrichten senden und empfangen

So verfassen und senden Sie eine E-Mail oder Textnachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Messaging**.
2. Wählen Sie ein E-Mail-Konto, oder wählen Sie **SMS**. Klicken Sie dann auf **Auswählen**.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
4. Geben Sie die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer eines oder mehrerer Empfänger ein, wobei Sie mehrere Empfänger durch Semikolons (;) trennen. Um auf Adressen und Telefonnummern von Kontakte aus zuzugreifen, drücken Sie unter **An** auf EINGABE, und wählen Sie einen Empfänger in der Liste aus.
5. Geben Sie eine Nachricht ein.
6. Klicken Sie auf **Senden**.

Hinweis Falls Sie offline arbeiten, werden E-Mail-Nachrichten in den Postausgang-Ordner gegeben und beim nächsten Mal gesendet, wenn Sie eine Verbindung herstellen. Textnachrichten werden umgehend abgesandt.

Tipps

- Wenn Sie die Priorität einer E-Mail-Nachricht einstellen möchten, klicken Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
- Wenn Sie eine Nachricht abbrechen möchten, klicken Sie auf **Menü > Nachricht abbrechen**.
- Falls Sie eine Textnachricht absenden und wissen möchten, ob sie empfangen wurde, klicken Sie vor dem Senden der Nachricht auf **Menü > Nachrichtenoptionen**. Wählen Sie **Übermittlung von Nachricht bestätigen**.

So antworten Sie auf eine Nachricht oder leiten sie weiter

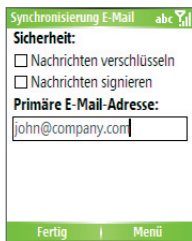
1. Klicken Sie bei einer geöffneten Nachricht auf **Antworten**, oder klicken Sie auf **Menü > Allen antworten** oder **Weiterleiten**.
2. Geben Sie eine Nachricht in das Nachrichtenfeld ein.
3. Klicken Sie auf **Senden**.

Hinweis Wenn Sie von Outlook-E-Mail aus auf eine Nachricht antworten oder sie weiterleiten, senden Sie weniger Daten, wenn Sie die Originalnachricht nicht verändern. Dies kann die Kosten für die Übertragung basierend auf Ihrem Kostenplan senken.

E-Mail-Adresse beim Antworten auf alle nicht mit einschließen

Wenn Sie allen Empfängern einer E-Mail antworten, wird Ihre E-Mail-Adresse ebenfalls der Empfängerliste hinzugefügt. Sie können auch ActiveSync so einstellen, dass Ihre E-Mail-Adresse nicht in die Empfängerliste mitaufgenommen wird.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > ActiveSync**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Wählen Sie **E-Mail**, und klicken Sie auf **Einstellungen**.
4. Klicken Sie auf **Menü > Erweitert**.
5. Geben Sie in das Textfeld **Primäre E-Mail-Adresse** Ihre E-Mail-Adresse ein.



6. Klicken Sie auf **Fertig**.

So fügen Sie einer E-Mail-Nachricht eine Anlage hinzu

1. Tippen Sie in einer neuen Mitteilung auf **Menü > Einsetzen** und dann auf **Bild, Sprachnotiz oder Datei**.
2. Suchen und markieren Sie die Datei oder das Bild, das Sie hinzufügen möchten. Oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

So laden Sie Anlagen herunter

- Wählen Sie in einer geöffneten Nachricht die Anlage aus. Die Anlage

wird bei der nächsten Synchronisierung oder bei der Herstellung einer Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server und dem Senden und Empfangen von E-Mails heruntergeladen.

Nachrichten herunterladen

Die Art und Weise, wie Sie Nachrichten herunterladen, hängt von der Art des Kontos ab, das Sie besitzen:

- Um E-Mails von einem Outlook E-Mail-Konto zu senden und zu empfangen, beginnen Sie die Synchronisierung unter Verwendung von ActiveSync. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Einrichtung von Outlook-E-Mail" in diesem Kapitel.
- Wenn Sie E-Mail-Nachrichten für ein E-Mail-Konto eines ISP oder eines Kontos, auf das Sie über eine VPN-Server-Verbindung (normalerweise ein Konto bei der Arbeit) zugreifen können, senden und empfangen möchten, laden Sie Nachrichten über einen entfernten E-Mail-Server herunter. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "So laden Sie Nachrichten vom Server herunter" weiter unten.
- Textnachrichten werden automatisch empfangen wenn Ihr Telefon eingeschaltet ist. Wenn in Ihrem Telefon der Flugmodus eingeschaltet ist, werden Nachrichten von Ihrem Dienstanbieter zurückgehalten, bis Sie den Flugmodus deaktivieren.

So laden Sie Nachrichten vom Server herunter

Wenn Sie E-Mail-Nachrichten für ein E-Mail-Konto eines ISP oder eines Kontos, auf das Sie über eine VPN-Server-Verbindung (normalerweise ein Konto bei der Arbeit) zugreifen können, senden und empfangen möchten, müssen Sie erst eine Verbindung zum Internet oder zum Firmennetzwerk herstellen, je nachdem, um welche Art von Konto es sich handelt.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Messaging**.
2. Wählen Sie das E-Mail-Konto aus.
3. Klicken Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**. Die Nachrichten auf Ihrem Telefon und dem E-Mail-Server werden folgendermaßen synchronisiert: Neue Nachrichten werden zum Posteingangsorter des Telefons heruntergeladen, Nachrichten im Postausgangsorter werden abgesendet und Nachrichten, die im Server gelöscht wurden, werden aus dem Posteingangsorter des Telefons entfernt.

Tip Falls Sie die gesamte Nachricht herunterladen möchten, wählen Sie die Nachricht aus, und klicken Sie auf **Menü > Nachricht downloaden**. Der restliche Teil der Nachricht wird beim nächsten Mal, wenn Sie E-Mails senden und empfangen, heruntergeladen.

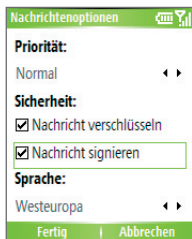
Individuelles Signieren und Verschlüsseln einer Nachricht

Durch Verschlüsselung einer Outlook-E-Mail-Nachricht wird die Nachricht vor Zugriff gesichert, wobei einfacher, lesbarer Text in chiffrierten Text umgewandelt wird. Nur der Empfänger, der den Autorisierungsschlüssel besitzt, kann die Nachricht entschlüsseln.

Beim digitalen Signieren einer Nachricht wird Ihr Zertifikat mit dem Autorisierungsschlüssel auf die Nachricht angewandt. Dies zeigt dem Empfänger, dass die Nachricht von Ihnen stammt und nicht von einem Betrüger oder Hacker, und dass die Nachricht nicht verändert wurde.

So signieren und verschlüsseln Sie eine neue Nachricht auf digitale Weise

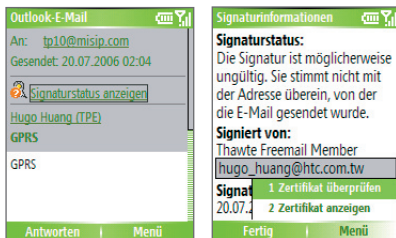
1. Wählen Sie in der Nachrichtenliste die Option **Outlook-E-Mail**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
4. Wählen Sie im Feld **Sicherheit** die Optionen **Nachricht verschlüsseln** und **Nachricht signieren**. Klicken Sie auf **Fertig**.



Bestätigen der digitalen Signatur auf einer signierten Nachricht, die Sie empfangen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die digitale Signatur in einer erhaltenen Nachricht zu bestätigen:

1. Öffnen Sie die Outlook-E-Mail-Nachricht, die auf digitale Wiese signiert wurde.
2. Klicken Sie oben auf der Nachricht auf **Signaturstatus anzeigen**.
3. Klicken Sie auf **Menü > Zertifikat überprüfen**.



4. Um die Einzelheiten des Zertifikats in der Nachricht anzusehen, klicken Sie auf **Menü > Zertifikat anzeigen**.

Hinweis Es kann mehrere Gründe geben, warum eine digitale Signatur nicht gültig ist. Zum Beispiel kann die Gültigkeit des Zertifikats des Senders abgelaufen sein, das Zertifikat kann von der zertifizierenden Stelle zurückgezogen worden sein, oder der Server, der das Zertifikat verifiziert, kann nicht zur Verfügung stehen. Kontaktieren Sie den Sender, um ihn über das Problem zu unterrichten.

Verwaltung von Ordnern

Jedes Messaging-Konto besitzt seine eigene Ordnerhierarchie mit fünf standardmäßigen Messaging-Ordnern: Posteingang, Postausgang, Gelöschte Objekte, Entwürfe und Gesendete Objekte. Die Nachrichten, die Sie über das Konto empfangen und senden, werden in diesen Ordnern gespeichert. Sie können innerhalb jeder Hierarchie zusätzliche Ordner erstellen. Ordner für E-Mail-Konten verhalten sich unterschiedlich je nach Art des E-Mail-Kontos, das Sie besitzen.

Falls Sie ein Outlook-E-Mail-Konto einrichten, um eine Synchronisierung mit einem Exchange Server oder einem Desktop-PC durchzuführen, werden E-Mail-Nachrichten im Posteingang-Ordner automatisch mit Ihrem Telefon synchronisiert. Sie können darüber hinaus zusätzliche Ordner synchronisieren, wenn Sie sie zur Synchronisierung zuweisen. Die Ordner, die Sie erstellen, und die Nachrichten, die Sie verschieben, werden dann vom E-Mail-Server "gespiegelt". Wenn Sie z.B. zwei Nachrichten aus dem Ordner Posteingang zu

einem Ordner Familie verschieben, haben Sie Familie zur Synchronisierung zugewiesen. Der Server erstellt dann eine Kopie des Ordners Familie und kopiert die Nachrichten in diesem Ordner. Sie können die Nachrichten dann lesen, während Sie sich nicht in der Nähe Ihres PCs aufhalten. Sie können nur Ordner auf Geräten erstellen und löschen, wenn Sie eine Verbindung mit einem Exchange-E-Mail-Server hergestellt haben.

Wenn Sie ein Konto einrichten, um Mails mit einem IMAP4-E-Mail-Server zu senden und zu empfangen, sind wie bei einem Outlook-Konto alle Nachrichten auf dem Telefon Kopien der Nachrichten auf dem Server. Die Ordner, die Sie lokal auf Ihrem Telefon erstellen, und die E-Mail-Nachrichten, die Sie in diese Ordner verschieben, werden auf dem E-Mail-Server gespiegelt. Wenn Sie eine Nachricht auf dem Telefon verschieben, wird die Kopie der Nachricht auf dem Server ebenfalls verschoben, wenn Sie beim nächsten Mal E-Mails für dieses Konto senden und empfangen. Nachrichten stehen Ihnen daher jederzeit zur Verfügung, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server herstellen, egal ob von Ihrem Telefon oder vom PC aus. Diese Synchronisierung von Ordnern findet immer dann statt, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem Mail-Server herstellen, neue Ordner erstellen oder Ordner umbenennen/löschen, während Sie verbunden sind. Sie können auch unterschiedliche Download-Optionen für jeden Ordner einstellen.


Falls Sie ein Konto einrichten, um E-Mails mit einem POP3-E-Mail-Server zu senden und zu empfangen, wird beim Verschieben von E-Mail-Nachrichten in den Ordner Gelöschte Objekte die Verknüpfung zwischen den Nachrichten auf dem Telefon und ihren Kopien auf dem E-Mail-Server unterbrochen. Wenn Sie dann beim nächsten Mal eine Verbindung herstellen, um E-Mails zu senden und zu empfangen, erkennt der E-Mail-Server die Nachrichten im Ordner Gelöschte Objekte auf dem Telefon und löscht diese Nachrichten auf dem E-Mail-Server. Alle anderen Nachrichten in anderen Ordnern verbleiben sowohl auf dem Telefon als auch auf dem E-Mail-Server.

6.2 Verwendung von MMS-Nachrichten

Das Erstellen und Senden von **MMS**- (Multimedia Message Service) Nachrichten an Freunde und Familie macht viel Spaß und ist äußerst einfach. Sie können Fotos oder Videoclips aufnehmen und hinzufügen oder Audio aufnehmen, Text hinzufügen und all dies zusammen mit Ihrer MMS-Nachricht absenden.

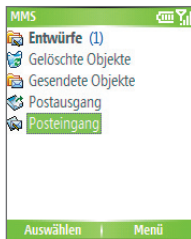
So greifen Sie auf MMS zu

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Messaging > MMS**.
- Wählen Sie im Programm Bilder & Videos ein Bild unter Eigene Bilder aus, und klicken Sie auf **Menü > Senden**. Wählen Sie **MMS** als das Messaging-Konto, um das Bild zusammen mit der Nachricht zu senden.
- Nehmen Sie im Programm Kamera ein Foto auf, und klicken Sie dann auf das Symbol Senden (), wählen Sie **Per MMS senden**, und klicken Sie auf **Senden**; oder nehmen Sie einen MMS-Videoclip auf, und klicken Sie dann auf das Symbol Senden ().

So greifen Sie auf MMS-Nachrichten-Ordner zu

- Klicken Sie auf **Start > Messaging > MMS**, und klicken Sie dann auf **Menü > Ordner**.



MMS-Nachrichten-Ordner

Bearbeitung von MMS-Einstellungen

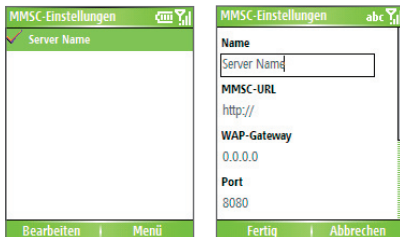
Wenn Sie eine MMS-Nachricht senden, wird erst eine SMS-Benachrichtigungsnachricht an den Empfänger gesandt, während Ihre MMS-Nachricht vorübergehend auf einem MMS-Server Ihres Wireless-Dienstanbieters gespeichert wird. Wenn andere Ihnen eine MMS-Nachricht senden, wird die MMS-Nachricht ebenfalls auf dem MMS-Server gespeichert, bis Sie sie von dort aus abrufen. Daher muss Ihr Telefon mit dem Ort des MMS-Server konfiguriert sein, damit Sie MMS-Nachrichten mit Ihrem Telefon senden und empfangen können.

Wenn Sie Ihr Telefon kaufen, sind die MMS-Server-Einstellungen Ihres Wireless-Dienstanbieters bereits voreingestellt. Falls Sie diese Voreinstellungen aus Versehen verlieren sollten oder Sie zu einem anderen Wireless-Dienstanbieter wechseln, gehen Sie folgendermaßen vor, um die MMS-Einstellungen zu konfigurieren.

So konfigurieren Sie MMS-Einstellungen

1. Klicken Sie auf dem MMS-Hauptbildschirm auf **Menü > Optionen > Kontooptionen > MMS**, um den Voreinstellungen-Bildschirm zu öffnen.
2. Wählen oder entwählen Sie die gezeigten Kontrollkästchen entsprechend Ihrer Bedürfnisse. Sie können Optionen einstellen, um die Übersicht über Ihre MMS-Nachrichten zu behalten, Nachrichten sofort abzurufen, Nachrichten anzunehmen oder abzuweisen und eine Empfangs- oder Lesebestätigung anzufordern. Sie können auch eine Auflösung für Bilder bestimmen, die Sie senden, und die Anzahl der Auslieferungsversuche einstellen.
3. Klicken Sie auf dem Bildschirm Voreinstellungen auf **Menü > MMSC-Einstellungen > Bearbeiten**, um auf die MMSC-(Multimedia Messaging Service Center) Einstellungen zuzugreifen.
4. Prüfen Sie, ob in Ihrem Telefon MMS-Server-Einstellungen voreingestellt sind.

Falls es keine Voreinstellungen gibt, klicken Sie auf **Menü > Neu**, auf dem Bildschirm MMSC-Einstellungen und geben Sie die folgenden Informationen ein, die Sie von Ihrem Wireless-Dienstanbieter beziehen können:



- **Name.** Ein beschreibender Namen, z.B. der Name Ihres Wireless-Diensteanbieters.
- **MMSC-URL.** URL-Adresse des MMS-Servers.
- **WAP-Gateway.** Ort des MMS-Servers, normalerweise in Form einer IP-Adresse.
- **Port.** HTTP-Anschlussnummer, die für Verbindung mit MMS-Server und für die Dateiübertragung verwendet wird.
- **Verbindung über.** Wählen Sie **Internet** in der Liste.
- **Maximale Sendegröße.** Wählen Sie die maximale Größe von MMS-Nachrichten, die von Ihrem Wireless-Diensteanbieter erlaubt wird.
- **WAP Version.** Wählen Sie entweder **WAP 1.2** oder **WAP 2.0**, je nachdem welche Version von Ihrem Wireless-Diensteanbieter verwendet wird.

5. Klicken Sie auf Fertig.

Die MMS-Server-Einstellungen werden als Eintrag auf dem Bildschirm MMS-Konfiguration hinzugefügt.

Hinweis Falls Sie mehrere MMS-Diensteanbieter auf dem Bildschirm MMSC-Einstellungen hinzufügen, können Sie einen als Ihren Standard-MMS-Anbieter auswählen. Wählen Sie den Namen des MMS-Anbieters in der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Menü > Als Standard festlegen**.

Erstellung und Sendung von MMS-Nachrichten

Sie können MMS-Nachrichten aus einer Kombination unterschiedlicher Folien zusammenstellen, wobei jede Folie aus einem Foto, Audio oder einem Videoclip und/oder Text bestehen kann.

Hinweise

- Denken Sie daran, dass für den MMS-Dienst Gebühren anfallen. Um MMS verwenden zu können, muss dieser Dienst in Ihrem Konto enthalten sein. Wenden Sie sich an den Wireless-Diensteanbieter, um den Dienst zu einem Teil Ihres Anrufplans zu machen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass sich die Größen von MMS innerhalb des vom Wireless-Diensteanbieters festgelegten Grenzen befindet, wenn Sie sie zu einem anderen Handy-Benutzer oder an eine E-Mail-Adresse senden.

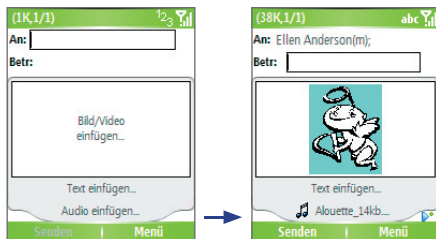
So beginnen Sie mit dem Verfassen einer MMS-Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Messaging > MMS > Neu**.
2. Geben Sie in **An** direkt die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein, oder drücken Sie auf EINGABE, um eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse aus Kontakte auszuwählen. Sie können auch auf **Menü > Empfänger > Hinzufügen** klicken, um einen neuen Kontakt hinzuzufügen.
3. Geben Sie unter **Betreff** einen Betreff für Ihre Nachricht ein.
4. Klicken Sie auf **Bild/Video einfügen**, um ein Foto oder einen Videoclip im Bildschirm Medien wählen auszuwählen und in die Nachricht einzufügen.
5. Geben Sie Text ein, und fügen Sie Audioclips hinzu, indem Sie auf die entsprechenden Felder tippen.
6. Klicken Sie auf **Senden**, um die Nachricht zu senden.

Hinweis Um eine Kopie dieser Nachricht an andere zu senden, gehen Sie nach **Cc** und **Bcc**, indem Sie auf **Menü > Sendeoptionen** klicken. Geben Sie in diese Felder die Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, oder klicken Sie auf **Menü > Empfänger > Hinzufügen**, um sie von Kontakte aus hinzuzufügen.

Die folgenden Symbole dienen als Verknüpfungen für einige der Optionen auf dem MMS-Nachricht-Bildschirm.

- Drücken Sie links auf NAVIGATION (◀) um zur vorherigen Folie zu gehen.
- Drücken Sie rechts auf NAVIGATION (▶), um zur nächsten Folie zu gehen.



Verfassen einer MMS-Nachricht

So erstellen Sie eine MMS-Nachricht von einer Vorlage

- Klicken Sie auf dem leeren MMS-Nachricht-Bildschirm auf **Menü** > **Vorlage** > **Andere Vorlage auswählen**, um eine Nachricht unter Verwendung einer vordefinierten Vorlage zu verfassen.

Hinweis Wenn Sie eine Nachricht als eine Vorlage speichern möchten, erstellen Sie eine Nachricht, oder öffnen Sie eine bestehende Nachricht, und klicken Sie auf **Menü** > **Vorlage** > **Als Vorlage speichern**.

So fügen Sie ein Foto oder einen Videoclip in eine MMS-Nachricht ein

Auf dem MMS-Nachricht-Bildschirm können Sie zu jeder einzelnen Folie entweder ein Standbild oder einen Videoclip hinzufügen.

1. Klicken Sie auf **Bild/Video einfügen**, um ein Foto oder einen Videoclip einzufügen.
2. Wählen Sie ein Bild oder einen Videoclip im Bildschirm Medien wählen. Dies ist der Ordner Eigene Bilder, in dem Bilder und Videoclips in Form von Miniaturen angezeigt werden. Wenn Sie zu einem anderen Ordner gehen möchten, in dem Bilder oder Videos enthalten sind, klicken Sie auf **Menü** > **Ordner ändern**.
3. Wählen Sie ein Foto oder einen Videoclip aus, indem Sie NAVIGATION verwenden und auf **Wählen** oder **Menü** > **Wählen** klicken um es/ihn einzufügen.

Auf dem Bildschirm Medien wählen können Sie die Miniaturen in der Listenansicht ansehen, ein Element öffnen, um es anzusehen, oder ein Element löschen, indem Sie auf **Menü** klicken und dann die gewünschte Option auswählen. Sie können dieses Foto oder diesen Videoclip auch verwerfen, indem Sie auf ZURÜCK drücken. Wenn Sie ein neues Foto oder einen neuen Videoclip aufnehmen und dann sofort mit der Nachricht senden möchten, klicken Sie auf **Menü** > **Foto erfassen** oder **Menü** > **Videoaufnahme**. Das neu aufgenommene Foto bzw. der neu aufgenommene Videoclip wird automatisch in Ihre Nachricht eingefügt.

So fügen Sie vordefinierten Text einer MMS-Nachricht hinzu

Sie können jeder Folie unverzüglich Texte aus einer Liste vordefinierter Wörter und Sätze hinzufügen, die als Vordefinierter Text bezeichnet werden.

- Klicken Sie auf dem Bildschirm MMS-Nachricht auf **Menü > Objekt einfügen > Vordefinierter Text**, und klicken Sie dann auf **Wählen** oder **Menü > Wählen**, um eine Textzeile aus der Liste Vodefinitionierter Text hinzuzufügen.

Hinweis Wenn Sie eine Textzeile in der Liste Vordefinierter Text bearbeiten oder löschen möchten, wählen Sie die Textzeile aus, und klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten** oder **Menü > Löschen**. Um eine neue Textzeile zu erstellen und der Liste hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Neu**.

So fügen Sie einen Audioclip einer MMS-Nachricht hinzu

Sie können Ihren MMS-Nachrichten Audioclips hinzufügen. Sie können jedoch nur einen Audioclip pro Folie hinzufügen.

1. Klicken Sie auf **Audio einfügen**, um einen Audioclip einzufügen. Wählen Sie einen Audioclip auf dem Bildschirm Audio auswählen.

Hinweis Standardmäßig stammen die Audioclips, die im Bildschirm Audio auswählen aufgelistet sind, aus dem Ordner Eigene Sounds. Wenn Sie zu einem anderen Ordner gehen möchten, in dem Audioclips enthalten sind, klicken Sie auf **Menü > Ordner ändern**.

2. Wählen Sie einen Audioclip, indem Sie NAVIGATION verwenden und auf **Wählen** oder **Menü > Wählen** klicken, um es/ihn einzufügen.

Hinweis Sie können den Audioclip wiedergeben und anhören, indem Sie auf **Menü > Wiedergabe**, bevor Sie ihn einfügen.

Klicken Sie ansonsten für die Aufnahme eines neuen Audioclips auf **Menü > Audio erfassen**. Klicken Sie dann auf **Aufnahme**, um mit der Aufnahme zu beginnen, und auf **Stopp**, um die Aufnahme zu beenden. Klicken Sie auf **Wiedergabe**, um den neuen Audioclip anzuhören, den Sie gerade aufgenommen haben, und klicken Sie dann auf **Fertig**.

Der neue Audioclip wird dann Ihrer MMS-Nachricht hinzugefügt.

So stellen Sie Optionen für eine MMS-Nachricht ein

Während Sie eine MMS-Nachricht verfassen, können Sie die folgenden Optionen für die Nachricht einstellen, wenn Sie auf **Menü** klicken.

Option	Ermöglicht Ihnen
Empfänger	Bestimmen Sie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des/der Empfänger(s).

Option	Ermöglicht Ihnen
Objekt einfügen	Wählen Sie das Einfügen eines Bilds/Videos, Audios oder eines vordefinierten Texts.
Erfassen	Nehmen Sie ein Foto, einen Audioclip oder einen Videoclip auf, das/den Sie in die Nachricht einfügen können.
Anlagen	Wählen Sie als Anlage vCard, vCalendar oder eine andere Datei.
Bild entfernen/Video entfernen	Löschen Sie ein Foto/Video aus der Nachricht.
Audio entfernen	Löschen Sie einen Audioclip aus der Nachricht.
Text entfernen	Löschen Sie Text aus der Nachricht.
Folien	Fügen Sie Folien hinzu, oder entfernen Sie sie, sehen Sie nächste oder vorherige Folien an, und legen Sie die Länge von Folien fest.
Nachricht abbrechen	Brechen Sie die Nachricht ab, und gehen Sie zurück zum Bildschirm mit den MMS Messaging-Ordern.
Hintergrund	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe in der Liste aus.
Vorlage	Verfassen Sie eine Nachricht unter Verwendung einer vordefinierten Vorlage, und speichern Sie eine verfasste oder existierende Nachricht als eine Vorlage.
Sendeoptionen	Bestimmen Sie die Zeit der Zustellung, die Gültigkeit, die Priorität und andere Einstellungen für eine Nachricht.
Vorschau für Nachrichten	Geben Sie den Inhalt der MMS-Nachricht wieder, bevor Sie sie senden.
Nachricht senden	Senden Sie die Nachricht an die Empfänger.

Ansehen von und Antworten auf MMS-Nachrichten

So empfangen Sie MMS-Nachrichten

- Klicken Sie auf einem beliebigen MMS-Nachrichten-Ordner-Bildschirm auf **Menü > Senden/Empfangen**. Standardmäßig werden Nachrichten automatisch in Ihr Telefon heruntergeladen.

So sehen Sie eine MMS-Nachricht an

Sie können MMS-Nachrichten auf unterschiedliche Arten betrachten.

- Drücken Sie auf **EINGABE**, um die Nachricht auf Ihrem Telefon anzusehen und abzuspielen. Klicken Sie auf **Pause** oder **Menü > Stopp**, um die Wiedergabe der Nachricht anzuhalten.

- Klicken Sie auf **Menü > Objekt-Ansicht**, um eine Liste mit Dateien anzusehen, die in der Nachricht enthalten sind. Wenn Sie eine Datei öffnen möchten, wählen Sie sie aus, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Um eine Datei zu speichern, wählen Sie sie aus, und klicken Sie auf Speichern, **Menü > Audio speichern** oder **Menü > Foto speichern**.
- Sehen Sie jede Folie an, die in der Nachricht enthalten ist, indem Sie auf **Menü > Weiter** klicken.

So antworten Sie auf eine MMS-Nachricht

- Klicken Sie auf **Menü > Antworten > Antworten**, um dem Empfänger der Nachricht zu antworten, oder klicken Sie auf **Menü > Antworten > Allen antworten**, um allen Personen zu antworten, die in den Feldern An und CC der Nachricht aufgelistet sind. Klicken Sie auf **Menü > Antworten > Weiterleiten**, um die Nachricht an eine andere Person weiterzuleiten.

6.3 Verwendung von Pocket MSN Messenger

Pocket MSN Messenger bietet Ihnen die Funktionen von MSN Messenger in Ihrem Telefon. Mit Pocket MSN Messenger können Sie folgendes ausführen:

- Sofortnachrichten senden und empfangen.
- Sehen, welche Kontakte online und offline sind.
- Status-Updates für ausgewählte Kontakte anfordern, so dass Sie erfahren, wann sie online verfügbar werden.
- Verhindern, dass Kontakte Ihren Status sehen oder Ihnen Nachrichten senden.

Bevor Sie MSN Messenger verwenden können, muss Ihr Telefon eine Verbindung zum Internet hergestellt haben. Weitere Informationen über die Einrichtung einer Internetverbindung finden Sie unter "Herstellung von Verbindung zum Internet" in Kapitel 5.

Wichtiger Hinweis

Sie müssen entweder Microsoft .NET Passport oder ein Hotmail-Konto besitzen, um MSN Messenger verwenden zu können. Falls Sie eine Hotmail.com oder MSN.com E-Mail-Adresse besitzen, verfügen Sie bereits über einen Passport. Wenn Sie ein Passport-Konto einrichten möchten, gehen Sie nach <http://www.passport.com>. Wenn Sie ein Hotmail-Konto einrichten möchten, gehen Sie nach <http://www.hotmail.com>.

So starten Sie MSN Messenger

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Pocket MSN**.
2. Klicken Sie auf **MSN Messenger**.

So melden Sie sich an oder ab

- Klicken Sie auf dem Hauptbildschirm von MSN Messenger auf **Anmelden**. Geben Sie die E-Mail-Adresse und das Kennwort für Ihr Passport- oder Hotmail-Konto ein, und tippen Sie auf **Anmelden**. Die Anmeldung kann einige Minuten in Anspruch nehmen, was von Ihrer Verbindungsgeschwindigkeit abhängt.
- Wenn Sie sich abmelden möchten, tippen Sie auf **Menü > Abmelden**.

So fügen Sie Kontakte hinzu oder löschen sie

- Um einen Kontakt hinzuzufügen, klicken Sie auf **Menü > Kontakt hinzufügen**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Um einen Kontakt zu löschen, wählen Sie den Kontakt aus, und klicken Sie auf **Menü > Kontakt löschen**.

So senden Sie eine Sofortnachricht

1. Klicken Sie auf den Kontakt, dem Sie eine Nachricht senden möchten.
2. Geben Sie Ihre Nachricht in den Texteingabebereich unten auf dem Bildschirm ein, und tippen Sie auf **Senden**.

Hinweis Wenn Sie schnell allgemeine Sätze hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext**, und wählen Sie einen Satz in der Liste aus.

So blocken Sie Kontakte oder heben die Blockierung auf

- Um zu verhindern oder zu ermöglichen, dass ein Kontakt Ihren Status sehen und Ihnen Nachrichten senden kann, wählen Sie den Kontakt aus, und klicken Sie auf **Menü > Blockieren**.
- Um die Blockierung eines Kontakts aufzuheben, wählen Sie den Kontakt aus, und klicken Sie auf **Menü > Freigeben**.

So ändern die Ihren eigenen Messenger-Status

1. Klicken Sie auf Ihren eigenen Namen oben auf dem Bildschirm. Ihr aktueller Status wird in der erscheinenden Liste als ein Aufzählungszeichen angezeigt.
2. Wählen Sie einen Status (z.B. Mittagspause) in der Liste aus.

So ändern Sie Ihren angezeigten Namen

1. Klicken Sie auf **Menü > Optionen**.
2. Geben Sie unter **Mein Anzeigename** den Namen ein, der anderen Personen in MSN Messenger gezeigt wird.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

6.4 Verwendung von Kalender

Verwenden Sie Kalender, um Termine festzulegen, bei denen es sich um Besprechungen oder andere Ereignisse handeln kann. Ihre Termine für den Tag können im Startseite-Bildschirm angezeigt werden. Falls Sie Outlook auf Ihrem PC verwenden, können Sie Termine zwischen Ihrem Telefon und Ihrem PC synchronisieren. Sie können auch den Kalender einrichten, um z. B. mit einem Ton oder einem Blinklicht an einen Termin erinnert zu werden.

So planen Sie einen Termin

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kalender**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Neuer Termin**.
3. Geben Sie Informationen über den Termin ein.
4. Wenn Sie ein ganztägiges Ereignis planen möchten, wählen Sie unter **Endzeit** die Option **Ganztägiges Ereignis**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Ganztägige Ereignisse nehmen keine Zeitblöcke im Kalender in Anspruch; stattdessen erscheinen sie in Bannern oben im Kalender.

So erstellen Sie einen wiederkehrenden Termin

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kalender**.
2. Klicken Sie auf den Termin, und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
3. Gehen Sie nach **Häufigkeit**, und klicken Sie auf eine der Wiederkehrungsoptionen.
4. Klicken Sie auf **Fertig**.

So sehen Sie Ihren Terminplan an

Sie können Ihren Zeitplan auf drei unterschiedliche Weisen ansehen: Monat, Woche und Agenda.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kalender**.

2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Klicken Sie auf **Menü > Monatsansicht**.
- Klicken Sie auf **Menü > Wochenansicht**.
- Klicken Sie auf **Menü > Heute**, oder klicken Sie in der Ansicht **Woche** oder **Monat** auf **Menü > Agendaansicht**.

So senden Sie einen Kalendertermin

Sie können einen Kalendertermin über MMS an ein anderes Telefon senden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kalender**.
2. Wählen Sie einen Termin aus, und klicken Sie dann auf **Menü > Als vCalendar versenden**.
3. Geben Sie den Empfänger in die Zeile **An** der MMS-Nachricht ein, und klicken Sie dann auf **Senden**.

6.5 Verwendung von Kontakte

Kontakte ist Ihr Adressbuch und Informationsspeicher für Personen und Firmen, mit denen Sie kommunizieren. Speichern Sie Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Privatadressen und alle anderen Informationen, die sich auf einen Kontakt beziehen, z.B. Geburtstage oder Jahrestage. Sie können einem Kontakt auch ein Bild oder einen Klingelton zuweisen.

Von der Kontakteliste aus können Sie Personen schnell kontaktieren. Klicken Sie auf einen Kontakt in der Liste, um eine Übersicht über die Kontaktinformationen zu erhalten. Von hier aus können Sie einen Anruf tätigen oder eine Nachricht schicken.

Falls Sie Outlook auf Ihrem PC verwenden, können Sie Kontakte zwischen Ihrem Telefon und Ihrem PC synchronisieren.

So erstellen Sie einen neuen Kontakt

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte > Neu**.
2. Geben Sie Informationen für den neuen Kontakt ein.
3. Klicken Sie auf **Fertig**.

Tipps

- Falls eine Person, die sich nicht in Ihre Kontakteliste befindet, Sie anruft oder Ihnen eine Nachricht sendet, können Sie mühelos einen Kontakt von Anrufe

oder von der Nachricht aus erstellen, indem Sie auf **Menü > Kontakt speichern** klicken.

- In der Liste mit Kontaktinformationen sehen Sie, wo Sie ein Bild hinzufügen oder einem Kontakt einen Klingelton zuweisen können.

So erstellen Sie einen neuen Kontakt sowohl auf Ihrem Telefon als auch auf der SIM-Karte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte > Menü > Neuer SIM-Kontakt**.
2. Geben Sie Informationen für den neuen Kontakt ein, und klicken Sie auf **Fertig**.

Tip Verwenden Sie zur Verwaltung Ihrer SIM-Karte den SIM-Manager. Um auf SIM-Manager zuzugreifen, klicken Sie auf **Start > Zubehör > SIM-Manager**. SIM-Manager ermöglicht Ihnen, **Kontakte** von Kontakte aus auf die SIM-Karte zu kopieren, SIM-Karten-Inhalte zu Kontakte hinzuzufügen, Informationen über den SIM-Kartenspeicher anzuzeigen und mehr.

So sehen und bearbeiten Sie Kontaktinformationen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf den Kontakt, dessen Informationen Sie ansehen möchten.
3. Wenn Sie die Informationen verändern möchten, klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
4. Wenn Sie mit den Änderungen fertig sind, klicken Sie auf **Fertig**.

So rufen Sie einen Kontakt von der Kontaktliste aus an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf den Kontakt, den Sie anrufen möchten.
3. Drücken Sie auf SPRECHEN. Es wird die Standardnummer des Kontakts gewählt.

Tip Wenn Sie eine andere Nummer als die Standardtelefonnummer wählen möchten, klicken Sie auf den Kontakt, gehen Sie zu der Nummer, die Sie wählen möchten, und drücken Sie auf SPRECHEN.

So senden Sie eine E-Mail an einen Kontakt

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf den Kontakt.

3. Klicken Sie auf die E-Mail-Adresse.
4. Wählen Sie das E-Mail-Konto aus, das Sie verwenden möchten.
5. Geben Sie einen Betreff ein, stellen Sie Ihre Nachricht zusammen, und klicken Sie auf **Senden**.

So senden Sie eine Textnachricht zu einem Kontakt

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf den Kontakt, und klicken Sie auf **Menü > SMS senden**.
3. Stellen Sie Ihre Nachricht zusammen, und klicken Sie auf **Senden**.

So finden Sie einen Kontakt

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Falls Sie sich nicht in der Namensansicht befinden, klicken Sie auf **Menü > Anzeigen nach > Name**.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Beginnen Sie mit der Eingabe eines Namens oder einer Telefonnummer für einen Kontakt, bis der Kontakt angezeigt wird. Wenn Sie auf eine Ziffer drücken, z.B. 5, werden Namen angezeigt, die mit den Buchstaben J, K und L beginnen, sowie Telefonnummern, deren erste Zahl 5 ist. Wenn Sie die nächste Zahl eingeben, wird die Suche entsprechend eingeschränkt. Wenn Sie z.B. "John" suchen, drücken Sie 5, 6, 4 und dann 6.
 - Filtern Sie die Liste mit Hilfe von Kategorien. Klicken Sie in der Kontakteliste auf **Menü > Filter**. Klicken Sie dann auf eine Kategorie, die Sie einem Kontakt zugewiesen haben. Wenn Sie erneut alle Kontakte anzeigen möchten, wählen Sie **Alle Kontakte**.
 - Suchen Sie den Kontakt nach Firma. Klicken Sie in der Kontakteliste auf **Menü > Anzeigen nach** und klicken Sie auf **Firma**. Klicken Sie auf die Firma, um die Kontakte zu sehen, die in der Firma beschäftigt sind.

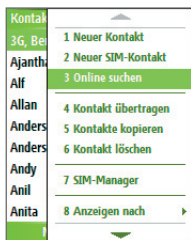
So finden Sie einen Kontakt

Zusätzlich zu den Kontakten auf Ihrem Telefon können Sie auch auf Kontaktinformationen der globalen Adressenliste (GAL) Ihrer Organisation zugreifen. GAL ist das Adressbuch, das alle E-Mail-Adressen von Benutzer-,

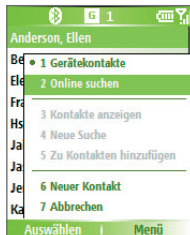
Gruppen- und Vertriebslisten Ihrer Organisation enthält. Dieses Adressbuch ist auf dem Exchange Server gespeichert. Wenn Sie von Ihrem Telefon aus direkten Online-Zugriff auf dieses Adressbuch haben, können Sie schnell und einfach Besprechungen planen und Besprechungseinladungen per E-Mail sofort an beliebige Personen Ihrer Organisation senden.

Zugang zur GAL steht zur Verfügung, falls Ihre Organisation Microsoft Exchange Server 2003 SP2 verwendet und Sie eine erste Synchronisierung mit dem Exchange Server durchgeführt haben.

1. Synchronisieren Sie mit Exchange Server, falls Sie dies noch nicht bereits getan haben.
2. Klicken Sie auf **Start > Kontakte > Menü > Anzeigen nach > Name**.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Klicken Sie unter Kontakte auf **Menü > Online suchen**.



- Klicken Sie in einer neuen Nachricht im Feld **An** auf **Menü > Empfänger hinzufügen > Menü > Online suchen**.



4. Geben Sie den Kontaktnamen ein, und klicken Sie auf **Suchen**. Wählen Sie einen Kontakt in der erscheinenden Liste aus, und klicken Sie auf **Auswählen**.



Hinweise

- Für Ihr Telefon muss eine Datenverbindung eingerichtet worden sein.
- Sie können nach den folgenden Informationen suchen, sofern diese Informationen in der GAL Ihrer Organisation enthalten sind: Vorname, Nachname, E-Mail-Name, Anzeigename, E-Mail-Adresse oder Standort Büro.

So filtern Sie die Kontaktliste

Kontakte, denen Kategorien zugewiesen sind, werden in der Liste angezeigt, wenn Sie sie nach Kategorie filtern.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf **Menü > Filter**.
3. Klicken Sie auf eine Kategorie, die Sie filtern möchten.

So weisen Sie einem Kontakt einen Klingelton zu

Um einfach erkennen zu können, wer Sie anruft, können Sie jedem Kontakt einen benutzerdefinierten Klingelton zuweisen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf den Kontakt, dem Sie einen Klingelton zuweisen möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
4. Klicken Sie auf **Rufton anpassen**, und wählen Sie den gewünschten Klingelton aus.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

So weisen Sie einem Kontakt ein Bild zu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Klicken Sie auf den Kontakt.
3. Klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
4. Klicken Sie auf **Bild**.
5. Klicken Sie auf das Bild, das Sie hinzufügen möchten.

So senden Sie Kontaktdetails

Sie können eine Kontaktkarte über MMS an ein anderes Telefon senden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus, und klicken Sie dann auf **Menü > Als vCard senden**.
3. Geben Sie den Namen des Empfängers in die Zeile An in der MMS-Mitteilung ein und tippen dann auf Senden.

6.6 Verwendung von Aufgaben

Verwenden Sie Aufgaben, um die Übersicht über alle Dinge zu behalten, die Sie benötigen. Eine Aufgabe kann einmal oder häufiger auftreten. Sie können Erinnerungen für Ihre Aufgaben einstellen, und Sie können sie mit Hilfe von Kategorien organisieren. Ihre Aufgaben werden in einer Aufgabenliste gezeigt. Aufgaben die überfällig sind, werden in rot angezeigt.

So erstellen Sie eine Aufgabe

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Aufgaben**.
2. Geben Sie in das Feld **Neue Aufgabe** den Aufgabennamen ein, und drücken Sie auf EINGABE.

Hinweise

- Sie können Informationen auf Ihrem Telefon mit Ihrem PC synchronisieren, um Ihre Aufgabenliste an beiden Orten auf den neuesten Stand zu bringen.
- Falls Sie eine neue Aufgabe mit einer Erinnerung auf Ihrem PC erstellen und dann Aufgaben mit Ihrem Telefon synchronisieren, wird die Erinnerung zu der Zeit wiedergegeben, die auf Ihrem PC eingestellt wurde.

So löschen Sie eine Aufgabe

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Aufgaben**.

2. Wählen Sie die Aufgabe aus, und klicken Sie auf **Menü > Aufgabe löschen**.

So finden Sie eine Aufgabe

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Aufgaben**.
2. Gehen Sie in der Aufgabenliste folgendermaßen vor:
 - Um die Liste zu sortieren, klicken Sie auf **Menü > Sortieren nach**, und klicken Sie auf eine Sortieroption.
 - Um die Liste nach Kategorie zu filtern, klicken Sie auf **Menü > Filter**, und klicken Sie dann auf die Kategorie, die Sie anzeigen möchten.

Hinweis Kategorien erscheinen nur in Aufgaben, die mit Ihrem PC synchronisiert wurden.

Tip Wenn Sie Ihre Aufgaben weiter filtern möchten, tippen Sie auf **Aktive Aufgaben** oder **Erledigte Aufgaben**.

So markieren Sie eine Aufgabe als erledigt

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Aufgaben**.
2. Wählen Sie die Aufgabe aus, und klicken Sie auf **Erledigt**.

6.7 Verwendung von Sprachnotizen

Verwenden Sie Sprachnotizen, um kurze Stimmenaufnahmen zu erstellen. Sprachnotizen werden in die Liste Alle Notizen gegeben und der Reihe nach benannt (Aufnahme1, Aufnahme2 usw.).

So erstellen Sie eine Sprachnotiz

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Sprachnotizen**.
2. Halten Sie das Mikrofon Ihres Telefons in der Nähe Ihres Mundes.
3. Klicken Sie auf **Aufnahme**, und sprechen Sie die Sprachnotiz in das Mikrofon.
4. Klicken Sie auf **Anhalten**, um die Aufnahme der Notiz zu beenden.

So löschen Sie eine Sprachnotiz

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Sprachnotizen**.
2. Wählen Sie die Sprachnotiz, die Sie löschen möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Löschen**.
4. Klicken Sie auf **Ja**.

Tipp Falls Sie eine Sprachnotiz löschen, die einen Standardnamen besitzt, z.B. Aufnahme 1, steht dieser Name für eine neue Sprachnotiz zur Verfügung.

So hören Sie sich eine Sprachnotiz an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Sprachnotizen**.
2. Wählen Sie die Sprachnotiz aus, die Sie wiedergeben möchten, und drücken Sie auf EINGABE.

Tipp Wenn Sie das Anhören der Sprachnotiz beenden möchten, klicken Sie auf **Anhalten**, während die Sprachnotiz wiedergegeben wird.

So verwenden Sie eine Sprachnotiz als einen Klingelton

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Sprachnotizen**.
2. Wählen Sie die Sprachnotiz aus, und klicken Sie auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.

Kapitel 7

Multimedia

7.1 Verwendung von Kamera und Videorekorder

7.2 Verwendung von Bilder & Videos

7.3 Verwendung von Windows Media Player

7.4 Verwendung von MIDlet-Manager



7.1 Verwendung von Kamera und Videorekorder

Mit der in Ihrem Telefon eingebauten Kamera können Sie mühelos Fotos und Videoclips mit Audio aufnehmen.

So öffnen Sie Kamera oder Videorekorder

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kamera**.
- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Videorekorder**.
- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste auf Ihrer Kamera.

So beenden Sie Kamera oder Videorekorder

- Drücken Sie auf BEENDEN.

So nehmen Sie Fotos und Videoclips auf


Sie können auf eine der folgenden Weisen Fotos und Videoclips aufnehmen:

- Drücken Sie einmal auf die KAMERA-Taste, um ein Standbild aufzunehmen oder die Aufnahme eines Videoclips zu beginnen. Wenn Sie Video aufnehmen, können Sie die Aufnahme auch stoppen, indem Sie auf diese Taste drücken.
- Oder drücken Sie die EINGABE-Taste auf NAVIGATION, um ein Bild aufzunehmen, wenn Sie sich im Standbildmodus befinden. Drücken Sie auf diese Taste, um einen Videoclip aufzunehmen; drücken Sie erneut, um die Aufnahme zu stoppen.







Aufnahmemodi

Mit dem Kameraprogramm können Sie Bilder und Videos mit Hilfe unterschiedlicher Modi aufnehmen. In der oberen linken Ecke des Fensters wird der aktuelle Aufnahme-Modus angezeigt.

So wechseln Sie den Aufnahmemodus

- 1 Tippen Sie im Kamerafenster auf das Werkzeugsymbol (), um das Fenster Kameraeinstellungen zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aufnahme-Modus > Modus** und wählen dann einen Aufnahmemodus aus der Liste.

Es gibt folgende Aufnahmemodi:

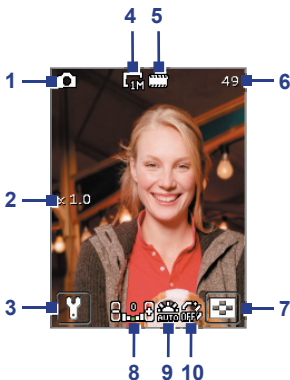
Aufnahmemodus	Funktion
Foto ()	Nimmt standardmäßige Standbilder auf.
Video ()	Nimmt Videoclips mit oder ohne Audio auf.
MMS-Video ()	Nimmt Videoclips auf, die als MMS-Nachricht versendet werden können.
Kontaktbild ()	Nimmt ein Standbild auf, das als Identifizierungsfoto einem Kontakt zugewiesen werden kann.
Bildthema ()	Nimmt Standbilder auf und platziert sie in Rahmen.
Sport ()	Nimmt automatisch über eine kurze Dauer hinweg eine Reihe von Standbildern (3 – 30 Frames) in einer bestimmten Frequenz auf.



Wenn Sie die obigen Aufnahmemodi verwenden, nimmt die Kamera Dateien in folgenden Formaten auf:







Aufnahmetyp	Format
Standbild	JPEG
Video	Motion-JPEG AVI (.avi) MPEG-4 (.mp4) H.263 Baseline (.3gp)
MMS-Video	MPEG-4 (.mp4) H.263 Baseline (.3gp)

Kameramodus-Symbole und Anzeigen

Der Kamera- [Foto] Bildschirm

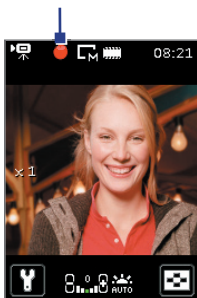


- 1 Aufnahmemodus.** Zeigt den aktuellen Aufnahmemodus an.
- 2 Zoomverhältnis.** Zeigt das aktuelle Zoomverhältnis an. Drücken Sie die NAVIGATIONS-Taste nach unten oder oben, um die Zoomstufe zu erhöhen oder zu verringern.
- 3 Kameraeinstellungen.** Tippen Sie darauf, um das Fenster Kameraeinstellungen zu öffnen.
- 4 Auflösung.** Zeigt die Bild- oder Videogröße für den aktuellen Aufnahmemodus an. Eine Liste verfügbarer Auflösungen finden Sie in der Tabelle unter "Verwendung von Zoom".
- 5 Speicherort.** Zeigt an, wo die aufgenommenen Bilder und Videoclips gespeichert werden. Das Symbol  steht für den Hauptspeicher des Telefons; das Symbol  steht für die Speicherkarte.
- 6 Anzeige verbleibender Anzahl.** In den Modi Foto, Kontaktebild, Bildthema und Sport zeigt dies die verbleibenden verfügbaren Aufnahmen von Bildern, die Sie basierend auf den aktuellen Einstellungen machen können. In den Modi Video und MMS-Video zeigt dies die verbleibende Zeit, die aufgenommen werden kann. Während Sie Video aufnehmen, zeigt dies die Aufnahmedauer an.

- 7 Bildbetrachter.** Tippen Sie darauf, um das Bilder & Videoprogramm zu öffnen.
- 8 Helligkeit. (EV).** Ermöglicht Ihnen, den Belichtungswert auf -2 EV bis +2 EV (mit Abständen von 0,5) einzustellen, indem Sie links oder rechts auf NAVIGATION drücken.
- 9 Weißabgleich.** Zeigt die aktuelle Einstellung für Weißabgleich an.
 : Auto;  : Tageslicht;  : Nacht;  : Glühbirne;
 : Neonlicht.
- 10 Selbstauslöser.** Zeigt während der Aufnahme von Bildern die aktuelle Tippen Sie auf das Werkzeugsymbol (), um das Fenster Kameraeinstellungen zu öffnen und dann auf **Selbstauslöser** > **Selbstauslöser**, um die Einstellung auszuwählen (**Aus, 2 Sekunden**, oder **10 Sekunden**).

[Video] Fenster

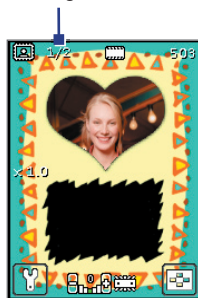
Aufnahmestatus



Der Aufnahmestatus zeigt eine rote blinkende Anzeige, während Video aufgenommen wird.

[Bildthema] Fenster

Vorlagestatus



Der Vorlagestatus zeigt die aktuelle und komplette Anzahl von Fotos, die unter Verwendung der ausgewählten Vorlage aufgenommen werden können.

Der Überprüfungsbildschirm

Nachdem Sie ein Bild oder einen Videoclip aufgenommen haben, erscheint der Überprüfungsbildschirm, in dem Sie sich für eine Aktion für die Bild-/Videodatei entscheiden können.



Symbole für die Modi Foto, Video, MMS-Video und Bildthema.



Symbole für den Modus Kontaktbild.




Symbole für den Modus Sport.

Symbol	Funktion
	Zurück. Klicken Sie dies, um zum Kamera-Bildschirm zurückzugehen.
	Löschen. Klicken Sie dies, um das aufgenommene Bild oder den aufgenommenen Videoclip zu entfernen.
	Senden. Klicken Sie dies, um das aufgenommene Bild oder den aufgenommenen Videoclip einer anderen Person per E-Mail oder MMS zuzusenden.
	Ansicht. Klicken Sie dies, um zum Programm Bilder & Videos zu wechseln, um das Standbild anzuzeigen, oder um zum Windows Media Player zu wechseln, um den Videoclip wiederzugeben.
	Kontakten zuweisen. Klicken Sie dies, um das Foto einem ausgewählten Kontakt zuzuweisen.
	Durchsuchen. Nachdem Sie Fotos im Modus Sport gemacht haben, wird die Gesamtanzahl von der Reihe nach gemachten Aufnahmen unten rechts auf dem Überprüfungsbildschirm angezeigt. Drücken Sie oben oder unten auf NAVIGATION, um durch die Reihe der Fotos zu gehen.




Verwendung der Standbild-Aufnahmemodi

Wenn Sie sich in den Modi Festbildaufnahme für Fotos, Kontaktbilder, Bildthemen und Sport befinden, können Sie ein einzelnes ruhiges Bild aufnehmen, indem Sie die EINGABE-Taste drücken. Sie können auch auf die KAMERA-Taste drücken, um das Bild aufzunehmen. Standbilder werden im JPEG-Format aufgenommen und gespeichert.

Wenn Sie verschiedene Vorlagen durchsuchen und daraus auswählen möchten, tippen Sie auf das Werkzeugsymbol () , um das Fenster Kameraeinstellungen zu öffnen. Tippen Sie dann auf **Vorlage > Vorlage**, um eine Vorlage auszuwählen. [please check, CE]. Je nach ausgewählter Vorlage können Sie für die Vorlage eins oder mehrere Fotos aufnehmen.

Verwendung des Video-Aufnahmemodus

Wenn Sie den Aufnahmemodus Video verwenden, können Sie auf die **Aufnahme** klicken, auf die EINGABE-Taste drücken oder die KAMERA-Taste Ihres Telefons betätigen, um mit der Aufnahme eines Videoclips (bei Bedarf mit Audio) zu starten. Zum Stoppen der Aufnahme, drücken Sie entweder auf die EINGABE-Taste oder nochmals auf die KAMERA-Taste. Ihr Telefon zeigt standardmäßig das erste Einzelbild des Videoclips auf dem Überprüfungs Bildschirm an.


Tippen Sie auf das Werkzeugsymbol () , bevor Sie einen Videoclip aufnehmen, um das Fenster Kameraeinstellungen zu öffnen und dann auf **Erweitert > Aufnahmeformat**, um das Dateiformat anzugeben. Sie können als Kodierungsformat Motion-JPEG AVI, MPEG-4 oder H.263 einstellen. Sie können auch das Aufnahmezeitlimit nach Zeit oder Dateigröße definieren, indem Sie auf **Erweitert > Aufnahmebeschränkung** klicken. Um die Videoauflösung zu ändern, klicken Sie auf **Aufnahmeeinstellungen > Auflösung**.

Verwendung des MMS-Video-Aufnahmemodus

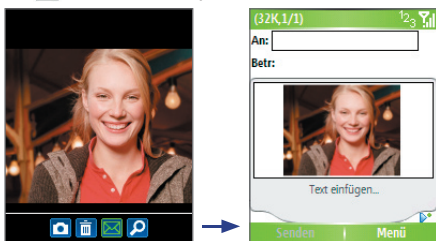
Wenn Sie den Aufnahmemodus MMS-Video verwenden, klicken Sie auf **Aufnahme** auf dem Kamera-Bildschirm, um mit der Aufnahme eines Videoclips zu beginnen. Sie können auch auf die EINGABE-Taste oder die KAMERA-Taste auf Ihrem Telefon drücken, um die Aufnahme eines Videoclips (bei Bedarf mit Audio) zu starten. Um die Aufnahme zu stoppen, klicken Sie

auf **Stopp**, oder drücken Sie entweder erneut auf die EINGABE-Taste oder die KAMERA-Taste.

Die Aufnahmelänge für MMS-Video ist festgelegt. Die Aufnahme stoppt automatisch, wenn die voreingestellte Länge erreicht wurde. Sie können die Aufnahme des Videos aber auch jederzeit manuell stoppen. Die Zeitanzeige oben rechts auf dem Bildschirm gibt das Zeitlimit an.

Sie können das Verschlüsselungsformat für den aufgezeichneten MMS Videoclip entweder auf H.263 oder auf MPEG-4 setzen. Dafür tippen Sie auf das Werkzeugsymbol (), um das Fenster Kameraeinstellungen zu öffnen und tippen dann auf **Erweitert > Aufnahmeformat**, um das Dateiformat anzugeben. Das ideale Format für MMS ist jedoch H.263 (3GP).

Nachdem Sie die Videodatei aufgenommen haben, klicken Sie auf das Senden-Symbol (), um die Datei per MMS zu verschicken.



Verwendung von Zoom

Bevor Sie ein Standbild oder einen Videoclip aufnehmen, können Sie die Bildansicht vergrößern und ein Objekt schärfer machen. Oder Sie können die Bildansicht verkleinern, um mehr vom Bild zu zeigen. Drücken Sie in allen Aufnahmemodi oben auf NAVIGATION auf Ihrem Telefon, um die Bildansicht zu vergrößern, und unten auf NAVIGATION, um die Bildansicht zu verkleinern.


Der Zoombereich der Kamera für ein Bild oder einen Videoclip hängt von Aufnahmemodus und Aufnahmegröße ab. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick.

Die Aufnahmegrößen, die für bestimmte Aufnahmeformate zur Verfügung stehen, unterscheiden sich auch von Aufnahmemodus zu Aufnahmemodus. Der Zoombereich wird basierend auf dem folgenden Verhältnis berechnet:

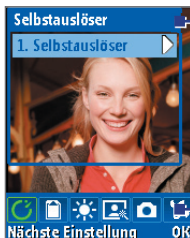
- 1,0x = Normale Größe (kein Zoom)
- 2,0x = Doppelte Größe
- 4,0x = Vierfache Größe
- 8,0x = Achtfache Größe

Aufnahmemodus	Auflösung	Zoombereich
Video und MMS-Video	Klein (128 x 96)	1,0x, 2,0x
	Mittel (176 x 144), Standard	1,0x, 2,0x
Foto	Klein (160 x 120)	1,0x bis 8,0x
	Mittel (320 x 24)	1,0x bis 4,0x
	Groß (640 x 480)	1,0x bis 2,0x
	1M (1280 x 1024), Standard	1,0x bis 2,0x
Kontaktbild	Klein (128 x 128)	1,0x bis 4,0x
Bildthema	Durch die aktuelle Vorlage bestimmt.	Richtet sich nach der Größe der aktuell geladenen Vorlage
Sport	Klein (160 x 120)	1,0x, 2,0x, 4,0x, 8,0x
	Mittel (320 x 24)	1,0x, 2,0x, 4,0x
	Groß (640 x 480), Standard	1,0x, 2,0x

Das Fenster Kameraeinstellungen

Tippen Sie auf das Werkzeugsymbol () im Kamerafenster, um das Fenster Kameraeinstellungen, in dem Sie verschiedene Aufnahmemodi auswählen und die jeweiligen Einstellungen dazu vornehmen können, zu öffnen.

Navigation im Fenster Kameraeinstellungen









Verwenden Sie im Menü die Steuerung NAVIGATION zur Auswahl der gewünschten Einstellung.

Tippen Sie danach auf **OK**, um zum Fenster Kamera zurückzukehren.

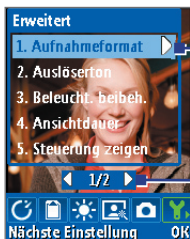
Drücken Sie auf den linken SOFT-KEY (**Nächste Einstellung**) zur Auswahl des gewünschten Menüs.

Die folgende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die allgemeinen Optionen im Fenster Kameraeinstellungen:

Menü	Funktion
 <p>Selbstausslöser</p>	<p>Wählen Sie die Selbstausslöser-Option für die Aufnahme von Bildern: Aus, 2 Sekunden oder 10 Sekunden. Wenn Sie 2 Sekunden oder 10 Sekunden auswählen, wird die die Aufnahme um diese Zeit verzögert, nachdem Sie auf KAMERA oder EINGABE gedrückt haben.</p>
 <p>Speicherort</p>	<p>Wählen Sie den Speicherort Ihrer Dateien. Sie können die Dateien entweder im Hauptspeicher oder auf einer Speicherkarte speichern.</p>
 <p>Umgebung</p>	<p>In diesem Menü finden Sie folgende Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weißabgleich. Wählen Sie die Einstellung Weißabgleich zur Anpassung an die Beleuchtung Ihrer Umgebung wie Fluoreszent, Nacht, usw. • Effekte. Wählen Sie einen speziellen Effekt für Ihre Fotos oder Videoclips, wie Grauskala, Sepia, usw.
 <p>Aufnahmeeinstellungen</p>	<p>In diesem Menü finden Sie die folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auflösung. Wählen Sie das gewünschte Bild- oder Videoformat. • Qualität. Wählen Sie die JPEG Bildqualität (Einfach, Normal, Fein, und Superfein) für alle aufgenommenen Festbilder. • Zeitstempel. Wählen Sie An, wenn Sie eine Datums-/Zeitanzeige auf dem aufgenommenen Bild haben möchten. Diese Option erscheint nur in den Foto- und Sportmodi.
 <p>Aufnahmemodus</p>	<p>Wechseln Sie zwischen unterschiedlichen Aufnahmemodi, z.B. Foto, Video, Kontaktbild usw. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Aufnahmemodi" weiter oben in diesem Kapitel.</p>
 <p>Erweitert</p>	<p>Verwenden Sie weitere Einstellungen zur Anpassung der Kamera- oder Videoaufnahmefunktionen an Ihre Bedürfnisse. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt: "Erweiterte Einstellungen".</p>

Menü	Funktion
 Vorlage	Wählen Sie eine Vorlage aus (nur im Bildthema-Modus).
 Sportereinstellungen	<p>Dieses Element erscheint im Sport-Modus, in dem Sie folgende Optionen finden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeit. Stellen Sie die Verschlussgeschwindigkeit auf Langsam, Mittel oder Schnell. • Schnappschuß. Stellen Sie 3 oder 5 Frames pro Auslösung ein.

Erweiterte Einstellungen



Verwenden Sie im Menü die Steuerung NAVIGATION zur Auswahl der gewünschten Einstellung.

Tippen Sie danach auf **OK**, um zum Fenster Kamera zurückzukehren.

Drücken Sie Nach oben/Nach unten, um die Leiste auszuwählen und dann Links/Rechts, um zwischen den Menüseiten zu wechseln.

- **Aufnahmeformat.** Bestimmen Sie das Dateiformat für das Bild/Video.
- **Auslöserton.** Bestimmen Sie, ob die Kamera einen Auslöserton von sich geben soll, wenn Sie auf die Taste EINGABE oder KAMERA drücken, um Fotos oder Videoclips aufzunehmen.
- **Ansichtdauer.** Stellen Sie eine Zeit für die Anzeige des aufgenommenen Bilds/Videos auf dem Überprüfungsdisplay ein, bevor es automatisch gespeichert wird und Sie zum Live-Kamera-Bildschirm zurückkehren. Wählen Sie **Unbegrenzt**, falls Sie keine Zeitbeschränkung verwenden möchten.
- **Flimmer-Anpassung.** Wenn Sie Innenaufnahmen machen, kann Flimmern auf dem Kamerabildschirm durch Inkonsistenzen zwischen der vertikalen Scan-Rate der Kameranzeige und der Flimmerfrequenz von Neonlicht hervorgerufen werden. Um das Flimmern zu reduzieren, können Sie die Flimmeranpassung auf Auto oder die passende Frequenz (**50Hz** oder **60Hz**) des Landes einstellen, in dem Sie Ihr Gerät benutzen.

- **Vollbild (nur für Standbilder).** Ändern Sie die Anzeige des Kamera-Bildschirms, indem Sie **Ein** oder **Aus** wählen.
- **Mit Audio aufnehmen (nur für Video und MMS-Video).** Wählen Sie **Ein**, um Audio zusammen mit den Videoclips aufzunehmen. Diese Option ist standardmäßig ausgewählt. Falls Sie **Aus** auswählen und einen Videoclip aufnehmen, wird der Clip kein Audio enthalten.
- **Steuerelemente.** Wählen Sie **Anzeigen** oder **Ausblenden**, um die Anzeigen auf dem Kamera-Bildschirm anzuzeigen oder auszublenden.
- **Präfix.** Bestimmen Sie, wie aufgenommene Bilder und Videoclips benannt werden sollen. Wenn **Standard** ausgewählt ist, besteht der Dateiname jeder neu aufgenommenen Datei aus "IMAGE" oder "VIDEO" gefolgt von einer fortlaufenden Nummer, z.B.: IMAGE_00001. jpg. Sie können auch auswählen, die Dateien mit dem aktuellen **Datum** oder **Datum & Uhrzeit** als Präfix zu benennen.
- **Zähler.** Standardmäßig werden neu aufgenommene Bild- oder Videodateien mit einem Präfix und einer fortlaufenden Nummer, z.B. 00001, 00002 usw. benannt. Wenn Sie die Nummerierung für Ihre aufgenommenen Dateien auf "00001" zurücksetzen möchten, wählen Sie **Zurücksetzen**.
- **Aufnahmebeschränkung (nur für Video und MMS-Video).** Bestimmen Sie die maximale Zeit oder Dateigröße für die Aufnahme.
- **Vorlagenordner (nur für Bildthema).** Standardmäßig werden Vorlagen im Ordner \My Documents\Vorlagen im **Hauptspeicher** des Geräts gespeichert. Falls Sie einige Vorlagen auf die Speicherkarte übertragen haben, stellen Sie diese Option auf **Hauptspeicher + Karte** ein, um anzugeben, dass sich Vorlagen sowohl im Hauptspeicher als auch auf der Speicherkarte befinden.
- **Einstellen.** Diese Option ermöglicht Ihnen, die Eigenschaften der Kameraanzeige, einschließlich **Kontrast**, **Sättigung**, **Farbton** und **Schärfe**, einzustellen. Drücken Sie oben oder unten auf NAVIGATION, um die gewünschte Eigenschaft auszuwählen. Drücken Sie links oder rechts auf NAVIGATION, um den Wert zu ändern.

7.2 Verwendung von Bilder & Videos

Das Programm Bilder & Videos ermöglicht Ihnen, Bilder anzusehen und GIF-Animationsdateien und Videoclips auf Ihrem Telefon abzuspielen. Sie können auch die Bilder als eine Bildschirmpräsentation ansehen, sie übertragen, sie mit einem Messaging-Programm senden, sie bearbeiten oder sie als Hintergrund für den Startseite-Bildschirm einrichten.



So kopieren Sie ein Bild oder einen Videoclip auf Ihrem Telefon

Sie können Bilder von Ihrem PC aus kopieren und dann auf Ihrem Telefon ansehen.

- Kopieren Sie die Bilder und Videodateien von Ihrem PC oder von einer Speicherkarte in den Ordner Eigene Bilder auf Ihrem Telefon.

Weitere Informationen über das Kopieren von Dateien von Ihrem PC zu Ihrem Telefon finden Sie in der ActiveSync-Hilfe auf Ihrem PC.

Hinweis Sie können auch Bilder und Videodateien von Ihrem PC zum Telefon kopieren, indem Sie eine Speicherkarte verwenden. Stecken Sie die Speicherkarte in den Speicherkartensteckplatz Ihres Telefons und kopieren Sie dann die Bilder aus Ihrem PC in den Ordner, den Sie auf der Speicherkarte erstellt haben.

So sehen Sie Bilder an


1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**. Die Bilder im Ordner Eigene Bilder erscheinen standardmäßig als Miniaturen.
2. Wählen Sie ein Bild aus, und klicken Sie auf **Ansicht**.

Falls Sie kein Bild im Standardordner Eigene Bilder finden können, klicken Sie auf **Menü > Ordner > Mein Gerät**, um zu anderen Ordnern zu gelangen.

So geben Sie GIF-Animationsdateien wieder

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie die gewünschte GIF-Animationsdatei aus, und klicken Sie auf **Ansicht**.

So geben Sie Videos wieder

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**. Videodateien werden als Miniaturen mit dem Symbol  angezeigt.
2. Wählen Sie ein Video aus, und klicken Sie auf **Abspielen**, um es im eingebauten Windows Media Player wiederzugeben.

So sehen Sie Bildschirmpräsentationen an

Sie können Ihre Bilder als eine Bildschirmpräsentation auf Ihrem Telefon ansehen. Bilder werden in einer Vollbildansicht in einem Abstand von jeweils 5 Sekunden angezeigt.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Bildschirmpräsentation**.

Hinweis Sie können bestimmen, wie die Größe der Bilder eingestellt ist, um ihre Anzeige in einer Bildschirmpräsentation zu optimieren. Klicken Sie auf **Menü > Optionen**, wählen Sie **Bildschirmpräsentation** und wählen Sie entweder **Bilder im Hochformat** oder **Bilder im Querformat**. Sie können Ihr Telefon sogar so einstellen, dass ein Bildschirmschoner auf seinem Bildschirm wiedergegeben wird, während Ihr Telefon an den PC angeschlossen ist und für mehr als zwei Minuten nicht bedient wird.

So starten Sie die Kamera von Bilder & Videos aus

- Klicken Sie im Ordner Eigene Bilder auf **Kamera**.

So löschen Sie ein Bild oder einen Videoclip

- Wählen Sie ein Bild oder einen Videoclip im Bildschirm Bilder & Videos aus, und klicken Sie auf **Menü > Löschen**. Klicken Sie auf **Ja**, um das Löschen zu bestätigen.

So bearbeiten Sie ein Bild

Sie können Ihre Bilder drehen, kürzen und ihre Helligkeit und ihren Farbkontrast einstellen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie bearbeiten möchten, und klicken Sie auf **Ansicht**.
3. Klicken Sie auf **Menü > Bearbeiten**, und gehen Sie dann folgendermaßen vor:
 - Wenn Sie ein Bild um 90 Grad drehen möchten, klicken Sie auf **Menü > Drehen**.
 - Wenn Sie ein Bild kürzen möchten, klicken Sie auf **Menü > Kürzen**. Ziehen Sie dann den Cursor an die erste Ecke des

Zuschneidebereichs, und klicken Sie auf **Weiter**. Wählen Sie die zweite Ecke des Zuschneidebereichs, und klicken Sie auf **Fertig**, oder klicken Sie auf **Zurück**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzugehen, und die Auswahl erneut vorzunehmen.

- Wenn Sie die Helligkeit und Kontraststufen eines Bildes automatisch einstellen möchten, tippen Sie auf **Menü > AutoKorrektur**.

4. Klicken Sie auf dem Bearbeiten-Bildschirm auf **Menü > Speichern unter**, um das bearbeitete Bild mit einem neuen Namen an einem neuen Ort zu speichern.

Hinweis Wenn Sie einen Bearbeitungsschritt rückgängig machen möchten, klicken Sie auf **Menü > Rückgängig**. Wenn Sie alle nicht gespeicherten Bearbeitungen, die Sie am Bild vorgenommen haben, verwerfen möchten, klicken Sie auf **Menü > Abbrechen**.

So stellen Sie ein Bild als den Startseite-Hintergrund ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie als Hintergrund einstellen möchten.
3. Klicken Sie auf **Ansicht**.
4. Klicken Sie auf **Menü > Als Startseite verwenden**.
5. Wählen Sie den Anzeigebereich aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Stellen Sie die Transparenz ein. Wählen Sie einen höheren Prozentsatz für mehr Transparenz im Bild oder einen niedrigeren Prozentsatz, um das Bild weniger transparent zu machen.
7. Klicken Sie auf **Fertig**.

So senden Sie Bilder und Videoclips per E-Mail

Sie können Bilder und Videoclips per E-Mail zu anderen Telefonen senden.

1. Richten Sie erst Messaging ein, um Nachrichten zu senden und empfangen.
2. Wählen Sie im Programm Bilder & Video das Element, das Sie senden möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Senden**.
4. Wählen Sie auf dem Messaging-Bildschirm **Outlook-E-Mail**, und klicken Sie auf **Auswählen**.

Es wird eine neue Nachricht erstellt, an die bereits eine Anlage angehängt ist.

5. Geben Sie den Namen des Empfängers und einen Betreff ein, und klicken Sie auf **Senden**.

Die Nachricht wird beim nächsten Mal gesendet, wenn Sie Ihr Gerät synchronisieren.

Hinweis Bilder und Videoclips werden automatisch gespeichert, bevor sie gesendet werden.

So übertragen Sie Bilder

Sie können ein Bild unter Verwendung von Bluetooth-Technologie an Freunde oder Familienangehörige übertragen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie übertragen möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Übertragen**.
4. Wählen Sie das Gerät aus, zu dem Sie das Bild übertragen möchten.
5. Klicken Sie auf **Übertragen**.

So weisen Sie Bilder Kontakten zu

Sie können einem Kontakt ein Bild zuweisen, so dass Sie den Kontakt jederzeit einfach erkennen können.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie einem Kontakt zuweisen möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Speichern > In Kontakt speichern**.
4. Wählen Sie den Kontakt aus, und klicken Sie auf **Auswählen**.

So definieren Sie Bildoptionen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, für das Sie erweiterte Optionen konfigurieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Menü > Optionen**.
4. Wählen Sie **Allgemein** oder **Bildschirmpräsentation** auf dem Optionen-Bildschirm, und drücken Sie dann auf EINGABE.
Die **Allgemein**-Option ermöglicht Ihnen folgendes:

- Verringern Sie die Bildgröße, so das Bilder schneller per E-Mail gesendet werden können.
- Stellen Sie die Richtung ein, in der ein Bild gedreht wird.

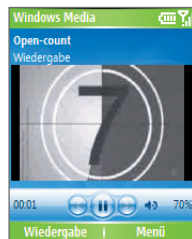
Die **Bildschirmpräsentation**-Option ermöglicht Ihnen folgendes:

- Konfigurieren Sie die Anzeigestellungen während Bildschirmpräsentationen.
- Aktivieren Sie den Bildschirmschoner.

7.3 Verwendung von Windows Media Player

Sie können Microsoft® Windows Media™ Player Mobile für Smartphone verwenden, um digitale Audio- und Videodateien abzuspielen, die in Ihrem Telefon oder auf einem Netzwerk, z.B. auf einer Website, gespeichert sind.

In dieser Anleitung wird die Version von Windows Media Player für Windows-basierte PCs als "Desktop-Player" und die Version für Smartphone als "Geräte-Player" bezeichnet.



Die folgenden Dateiformate werden von dieser Version von Windows Media Player Mobile unterstützt.

Unterstützte Formate	Dateierweiterungen
Video	
• Windows Media Video	.wmv, .asf
• MPEG4 Simple Profile	.mp4
• H.263	.3gp
• Motion-JPEG	.avi
Audio	
• Windows Media Audio	.wma
• MP3	.mp3
• MIDI	.mid, .midi, .rmi
• AMR Narrow Band	.amr
• AMR Wide Band	.awb
• AAC	.m4a

Über Steuerelemente

Standardmäßig sind diese Hardware-Tasten für Windows Media Player Mobile-Funktionen bestimmt.

Für	Drücken Sie
Wiedergabe oder Pause	INGABE
Zu einer vorherigen Datei gehen	NAVIGATION links
Zur nächsten Datei gehen	NAVIGATION rechts
Lautstärke erhöhen	NAVIGATION oben
Lautstärke verringern	NAVIGATION unten
Ton schnell ein- oder ausschalten (stumm)	#
Während Videowiedergabe zu Vollbild wechseln	0
Einstufung ändern	*
Datei schnell vorspulen	NAVIGATION rechts (Halten)
Datei zurückspulen	NAVIGATION links (Halten)

Über Bildschirme und Menüs

Windows Media Player Mobile besitzt drei Hauptbildschirme:

Wiedergabe-Bildschirm. Der Standard-Bildschirm zeigt Wiedergabeelemente (z.B. Wiedergabe, Pause, Weiter, Zurück und Lautstärke), sowie das Videofenster. Sie können die Erscheinung dieses Bildschirms ändern, indem Sie ein anderes Design auswählen.

Aktuelle-Wiedergabe-Bildschirm. Dieser Bildschirm zeigt die aktuelle Wiedergabeliste. Diese besondere Wiedergabeliste zeigt die aktuell wiedergegebene Datei und Dateien, die zur weiteren Wiedergabe aufgelistet sind.

Bibliothek-Bildschirm. In diesem Bildschirm können Sie schnell Ihre Audiodateien, Videodateien und Wiedergabelisten finden. Er enthält Kategorien wie z.B. Eigene Musik, Eigene Videos, Eigene TV-Kanäle und Eigene Wiedergabelisten.

Unten auf dem Bildschirm finden Sie ein **Menü**. Die Befehle in diesem Menü unterscheiden sich je nachdem, welchen Bildschirm Sie gerade ansehen.

Menü im Wiedergabe-Bildschirm

Wenn Sie den Wiedergabe-Bildschirm ansehen, erscheinen die folgenden Optionen im **Menü**.

Option	Ermöglicht Ihnen
Bibliothek	Zeigt den Bibliothek-Bildschirm, in dem Sie eine Datei für die Wiedergabe auswählen können.
Wiedergabe/Pause	Startet oder pausiert die Wiedergabe.
Stopp	Stoppt die Wiedergabe.
Zufällige Wiedergabe/ Wiederholen > Zufällige Wiedergabe	Gibt die Elemente in der aktuellen Wiedergabeliste in zufälliger Reihenfolge wieder.
Zufällige Wiedergabe/ Wiederholen > Wiederholen	Gibt die Elemente in der aktuellen Wiedergabeliste in wiederholter Reihenfolge wieder.
Vollbild	Wenn ein Video wiedergegeben wird, erscheint es auf dem gesamten Bildschirm.
Optionen	Ermöglicht Ihnen, unterschiedliche Optionen von Windows Media Player, einschließlich Netzwerk, Design und Hardware-Tasten-Optionen, einzustellen.
Eigenschaften	Zeigt Informationen über die aktuell wiedergegebene Datei.
Info	Zeigt Informationen über Windows Media Player Mobile, z.B. die Versionsnummer.

Menü im Bildschirm Aktuelle Wiedergabe

Wenn Sie den Bildschirm Aktuelle Wiedergabe ansehen, erscheinen die folgenden Optionen im **Menü**.

Option	Ermöglicht Ihnen
Bibliothek	Zeigt den Bibliothek-Bildschirm, in dem Sie eine Datei für die Wiedergabe auswählen können.
Nach oben	Verschiebt das ausgewählte Element in der Wiedergabeliste nach oben.
Nach unten	Verschiebt das ausgewählte Element in der Wiedergabeliste nach unten.
Aus Wiedergabeliste entfernen	Entfernt das ausgewählte Element aus der Wiedergabeliste.

Option	Ermöglicht Ihnen
Zufällige Wiedergabe/ Wiederholen > Zufällige Wiedergabe	Gibt die Elemente in der aktuellen Wiedergabeliste in zufälliger Reihenfolge wieder.
Zufällige Wiedergabe/ Wiederholen > Wiederholen	Gibt die Elemente in der aktuellen Wiedergabeliste in wiederholter Reihenfolge wieder.
Aktuelle Wiedergabe löschen	Entfernt alle Elemente aus der aktuellen Wiedergabeliste.
Fehlerdetails	Zeigt Fehlerinformationen über das ausgewählte Element (ein Ausrufungszeichen erscheint vor dem Namen des Elements, falls Fehlerdetails zur Verfügung stehen).
Eigenschaften	Zeigt Informationen über die ausgewählte Datei.

Menü im Bibliothek-Bildschirm

Wenn Sie den Bibliothek-Bildschirm ansehen, erscheinen die folgenden Optionen im **Menü**.

Option	Ermöglicht Ihnen
Warteschlange	Fügt das ausgewählte Element an das Ende der aktuellen Wiedergabeliste an.
In Bibliothek löschen	Löscht das ausgewählte Element in der Bibliothek.
Aktuelle Wiedergabe	Zeigt die aktuelle Wiedergabeliste.
Bibliothek > Bibliothek-Name	Wechselt zwischen Bibliotheken, z.B. zwischen Mein Gerät und Speicherkarte .
Bibliothek aktualisieren	Fügt der Bibliothek neue Elemente hinzu, die bei einer Suche durch Ihr Telefon oder die Speicherkarte gefunden wurden.
Datei öffnen	Ermöglicht Ihnen, Dateien zu finden und abzuspielen, die auf Ihrem Telefon oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, sich aber nicht in der Bibliothek befinden.
URL öffnen	Ermöglicht Ihnen, eine Datei auf einem Netzwerk, z.B. dem Internet, abzuspielen.
Eigenschaften	Zeigt Informationen über die ausgewählte Datei.

Über Lizenzen und geschützte Dateien

Bestimmter Inhalt (z.B. digitale Mediendateien, die aus dem Internet heruntergeladen wurden, Musikstücke aus CDs und Videos) wird u.U. durch Lizenzen geschützt, damit er nicht auf illegale Weise vertrieben oder benutzt wird. Lizenzen werden mit Hilfe von DRM (Digital Rights Management) erstellt, einer Technologie, die Inhalte sichert und die Rechte für sie verwaltet. Einige Lizenzen untersagen Ihnen u.U. die Wiedergabe von Dateien, die Sie in Ihr Telefon kopiert haben. Dateien, die solche Lizenzen besitzen, werden als *„geschützte Dateien“* bezeichnet.

Falls Sie eine geschützte Datei von Ihrem PC in Ihr Telefon kopieren möchten, verwenden Sie den Desktop-Player, um die Datei mit Ihrem Telefon zu synchronisieren (anstatt die Datei von einem Ordner Ihres PCs zu einem Ordner in Ihrem Telefon zu ziehen). Dies gewährleistet, dass die Lizenz zusammen mit der geschützten Datei kopiert wird. Weitere Informationen über die Synchronisierung von Dateien in Ihrem Telefon und anderen mobilen Geräten finden Sie in der Hilfe des Desktop-Players.

Hinweis Sie können den Schutzstatus einer Datei ansehen, indem Sie ihre Dateieigenschaften öffnen (**Menü > Eigenschaften**).

Kopieren von Dateien in Ihr Telefon

Verwenden Sie die Funktion **Synchronisieren** in der Desktop-Version von Windows Media Player, um digitale Mediendateien von Ihrem PC zu Ihrem Telefon zu synchronisieren (kopieren). Wenn Sie **Synchronisieren** verwenden, wird gewährleistet, dass geschützte Dateien und Album-Art (für Layouts) korrekt in Ihr Telefon kopiert werden.

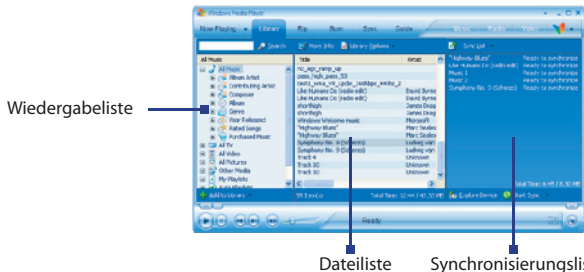
So synchronisieren Sie den Inhalt Ihres Telefons automatisch

1. Öffnen Sie Windows Media Player auf Ihrem PC.
2. Stecken Sie eine 32-MB oder eine größere Speicherkarte in Ihr Telefon hinein, und schließen Sie dann Ihr Telefon an Ihren PC an.
3. Falls Sie keine Synchronisierung zwischen Ihrem Telefon und dem PC eingerichtet haben, erscheint der Geräte-Setup-Assistent auf Ihrem PC.
4. Klicken Sie im Assistenten auf **Automatisch**, wählen Sie die Option **Wiedergabelisten benutzerdefinieren, die synchronisiert werden**, und wählen Sie dann die Wiedergabelisten, die Sie synchronisieren möchten.
5. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

- Die Dateien werden dann mit Ihrem Telefon synchronisiert. Wenn Sie das nächste Mal Ihr Telefon an Ihren PC anschließen, während die Desktop-Version von Windows Media Player ausgeführt wird, wird die Synchronisierung automatisch durchgeführt.

So synchronisieren und kopieren Sie Inhalt auf manuelle Weise in Ihr Telefon

- Falls Sie keine Synchronisierung zwischen Ihrem Telefon und dem PC eingerichtet haben, folgen Sie den Schritten 1 bis 5 unter "So synchronisieren Sie den Inhalt Ihres Telefons automatisch", klicken Sie aber auf **Manuelle** Synchronisierung.
- Gehen Sie folgendermaßen vor, um Dateien für die Synchronisierung auszuwählen und in Ihr Gerät zu kopieren:
 - Klicken Sie auf die Registerkarte **Bibliothek**.
 - Klicken Sie auf das Fenster ganz rechts, klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie **Synchronisierungsliste**.
 - Wählen Sie in der Wiedergabeliste im Fenster ganz links die gewünschte Wiedergabeliste aus.



- Wählen Sie in der Dateiliste im mittleren Fenster mehrere gewünschte Dateien aus, und ziehen Sie sie auf die Synchronisierungsliste.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Synchronisierung starten** unten auf der Synchronisierungsliste.

Hinweise

- Verwenden Sie immer die Desktop-Version von Windows Media Player 10, um Dateien in Ihr Telefon zu synchronisieren (kopieren). Verwenden Sie z.B. nicht Windows Explorer, um Dateien von Ihrem Computer zum Telefon zu ziehen.

- Synchronisieren Sie Dateien immer auf einer Speicherkarte, die in Ihr Telefon eingesteckt ist. Synchronisieren Sie nicht mit einer Speicherkarte, die in einen Speicherkartenleser eingesteckt ist.
- Audiodateien können schneller heruntergeladen werden, wenn der Desktop-Player so konfiguriert wird, dass die Qualität der Audiodateien, die auf das Telefon kopiert werden, automatisch eingestellt wird. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Desktop-Players.
- Die Desktop-Version von Windows Media Player 10 steht nur für Computer zur Verfügung, die mit Windows XP betrieben werden. Falls Sie auf Ihrem PC nicht Windows XP ausführen, verwenden Sie die Funktion **Auf CD oder Gerät kopieren** von Windows Media Player 9, um Ihre Audio- und Videodateien auf Ihr Telefon zu kopieren.
- Die Desktop-Version von Windows Media Player 9 besitzt nicht alle Funktionen der Desktop-Version von Windows Media Player 10. Z.B. unterstützt die Desktop-Version von Windows Media Player 9 nicht automatische Synchronisierung, Synchronisierung von Wiedergabelisten, Synchronisierung von Album-Art oder Synchronisierung von TV-Programmen, die mit Hilfe von Windows XP Media Center Edition im Computer aufgenommen wurden.
- Für weitere Informationen über die Funktion **Auf CD oder Gerät kopieren** starten Sie die Desktop-Version von Windows Media Player 9 Series und drücken Sie dann auf F1.

Medien wiedergeben

So geben Sie Medien auf Ihrem Telefon wieder

Suchen Sie in der Bibliothek nach Liedern, Videos und Wiedergabelisten, die in Ihrem Telefon oder auf einer entfernbaren Speicherkarte gespeichert sind.

1. Falls Sie sich nicht im Bibliothek-Bildschirm befinden, klicken Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Falls erforderlich, klicken Sie auf dem Bibliothek-Bildschirm auf **Menü > Bibliothek** und wählen Sie dann die Bibliothek, die Sie verwenden möchten (z.B. **Speicherkarte**).
3. In den meisten Fällen aktualisiert Windows Media Player Mobile automatisch die Bibliothek. Sie können aber die Bibliothek auch manuell aktualisieren, um sicherzustellen, dass Sie neue Dateien enthält, die Sie in letzter Zeit in Ihr Gerät oder auf die Speicherkarte kopiert haben. Tippen Sie auf **Menü > Bibliothek aktualisieren**, um die Bibliotheksliste manuell zu aktualisieren.

4. Wählen Sie eine Kategorie (z.B. **Eigene Musik** oder **Eigene Wiedergabelisten**), wählen Sie das Element, das Sie wiedergeben möchten (z.B. ein Lied, ein Album oder einen Interpreten), und klicken Sie dann auf **Wiedergabe**.

Hinweis Um eine Datei wiederzugeben, die auf Ihrem Telefon nicht aber in einer Bibliothek gespeichert ist, klicken Sie auf dem Bibliothek-Bildschirm auf **Menü > Datei öffnen**. Wählen Sie das Element, das Sie wiedergeben möchten (z.B. eine Datei oder einen Ordner), und klicken Sie dann auf **Wiedergabe**.

So geben Sie Medien auf einem Netzwerk wieder

Verwenden Sie den Befehl **URL öffnen**, um ein Lied oder ein Video wiederzugeben, das im Internet oder auf einem Netzserver gespeichert ist.

1. Falls Sie sich nicht im Bibliothek-Bildschirm befinden, klicken Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Klicken Sie auf **Menü > URL öffnen**.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Geben Sie unter **URL** eine Netzadresse ein.
 - Geben Sie unter **Verlauf** eine URL ein, die Sie schon einmal benutzt haben.

Hinweis Um Medien auf einem Netzwerk abzuspielen, muss Ihr Telefon mit einem Netzwerk verbunden sein.

Änderung der Erscheinung des Players

Sie können die Erscheinung des Wiedergabe-Bildschirms ändern, indem Sie ein anderes Design auswählen.

1. Falls Sie sich nicht im Wiedergabe-Bildschirm befinden, drücken Sie auf **ZURÜCK**, um den Wiedergabe-Bildschirm anzuzeigen.
2. Klicken Sie auf **Menü > Optionen > Designs**.
3. Um ein Design auszuwählen, drücken Sie links oder rechts auf **NAVIGATION**, bis Sie zu dem Design gelangt sind, das Sie verwenden möchten.
4. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweise

- Wenn Sie neue Designs herunterladen möchten, besuchen Sie die Internetseite Wmplugins.com (<http://www.wmplugins.com>).
- Nachdem Sie ein Design in Ihren Computer heruntergeladen und falls erforderlich entzippt haben, verwenden Sie ActiveSync, um die .skn- und .bmp-Dateien auf Ihr Telefon zu kopieren (z.B. zum Ort **Smartphone\Programmdateien\Windows Media Player** auf dem Telefon). Um sicherzustellen, dass **Designs** auf der Registerkarte Designs erscheinen, speichern Sie Designdateien nicht im Ordner **Windows** auf Ihrem Telefon.

Problembhebung

Falls Sie beim Benutzen von Windows Media Player Mobile auf Probleme stoßen sollten, stehen Ihnen eine Reihe von Ressourcen im Internet zur Verfügung, die Ihnen bei der Problembhebung helfen können, z.B. eine Liste mit Antworten auf oft gestellte Fragen (FAQ).

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite für Windows Media Player Mobile auf Microsofts Website (<http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/player/windowsmobile/troubleshooting.aspx>).

7.4 Verwendung von MIDlet-Manager

MIDlets sind Java-basierte Anwendungen, die auf Mobilgeräten laufen können. Ihr Telefon unterstützt Java 2 Micro Edition (J2ME). Der MIDlet-Manager erlaubt Ihnen, Java-basierte Anwendungen herunterzuladen, z.B. Spiele und Werkzeuge, die speziell für Mobilgeräte entworfen wurden. Der Java MIDlet-Manager gibt Ihnen die Flexibilität, zusätzliche J2ME-Anwendungen aus dem Internet zu installieren und zu verwalten.



MIDlet-Manager

So installieren Sie MIDlets aus dem Internet

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**. Es erscheint der Bildschirm Java Apps.

2. Klicken Sie auf **Menü > Installieren > Suchen**, um Internet Explorer Mobile zu öffnen.
3. Suchen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, während Sie mit dem Internet verbunden sind.
4. Wählen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, das/die Sie herunterladen möchten.
5. Um das MIDlet/die MIDlet-Suite zu starten, klicken Sie auf **Ja**.
6. Klicken Sie auf **Fertig**, um die Installation zu bestätigen.

Hinweise

- Sie können die Installation jederzeit abbrechen.
- Heruntergeladene MIDlets werden automatisch im Ordner My Documents gespeichert.

So installieren Sie MIDlets von einem PC aus

Sie können die MIDlets/MIDlet-Suites auf Ihrem Telefon über ein USB-Sync-Kabel oder Bluetooth von einem PC aus installieren. Über Bluetooth oder E-Mail-Anlagen auf Ihr Gerät kopierte MIDlets werden automatisch im Ordner My Documents gespeichert. Sie können die MIDlet-Datei(en) auch von einem PC auf einen der folgenden temporären Ordner auf Ihrem Telefon kopieren, von wo aus der MIDlet-Manager sie installieren kann.

- Gerätespeicher: ../Smartphone/My Documents/Eigene MIDlets
- Speicherkarte: ../Smartphone/Speicherkarte

Hinweis Falls der Ordner Eigene MIDlets nicht unter My Documents besteht, können Sie einen mit dem gleichen Ordernamen erstellen. Ein Ordner namens Speicherkarte erscheint automatisch wenn Sie eine Speicherkarte in Ihr Telefon einstecken.

So installieren Sie MIDlets von einem lokalen Ordner aus

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**. Es erscheint der Bildschirm Java Apps.
2. Klicken Sie auf **Menü > Installieren > Lokal**, um die MIDlets zu installieren, die derzeit im Ordner Eigene MIDlets gespeichert sind. Klicken Sie auf **Zuletzt**, um die MIDlets oder eine MIDlet-Suite anzusehen, die in letzter Zeit auf Ihrem Telefon benutzt wurden/wurde.
3. Wählen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite in der Liste unter Verwendung von NAVIGATION.

4. Klicken Sie auf **Menü > Installieren**.
5. Klicken Sie auf **Ja**, um die Installation vorzunehmen.
6. Klicken Sie auf **Fertig**, um die Installation zu bestätigen.

Hinweis Um die MIDlet-Dateien aus dem Standardordner zu entfernen, klicken Sie auf **Menü > Löschen**.

So führen Sie MIDlets auf Ihrem Telefon aus

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**.
Es erscheint der Bildschirm Java Apps.
2. Wählen Sie ein MIDlet unter Verwendung von NAVIGATION in der Liste aus.
3. Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um das MIDlet auszuführen.

So sehen Sie die MIDlets, die gerade ausgeführt werden

- Klicken Sie auf dem Bildschirm MIDlet Manager Java Apps auf **Menü > Ausgeführt**.

Hinweis Um die zuletzt verwendeten MIDlets zu sehen, klicken Sie auf **Menü > Zuletzt**.

So halten Sie die Ausführung eines MIDlets an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**.
Es erscheint der Bildschirm Java Apps.
2. Klicken Sie auf **Menü > Ausgeführt**.
3. Wählen Sie ein MIDlet auf dem Bildschirm Ausgeführte MIDlets, und klicken Sie auf **Menü > Anhalten**.

Hinweis Um alle derzeit auf Ihrem Telefon ausgeführten MIDlets zu stoppen, klicken Sie auf **Menü > Alle anhalten**.

Verwaltung von MIDlets

Sie können die MIDlets in Gruppen organisieren und benutzerdefinierte Gruppen einrichten. Sie können auch die Standard-Anzeigeeinstellungen für ein MIDlet ändern.

So definieren Sie die Anzeigeeinstellungen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**.
Es erscheint der Bildschirm Java Apps.
2. Klicken Sie auf **Menü > Einstellungen**.

3. Wählen Sie auf dem Einstellungen-Bildschirm mit Hilfe von NAVIGATION Anzeigoptionen aus.
4. Drücken Sie auf die EINGABE-Taste.
5. Wählen Sie unter **Optionen anzeigen** die Anzeige von MIDlets entweder in Gruppen oder alle gemeinsam.
6. Bestimmen Sie unter **Sortieroptionen**, ob Sie nach Name oder Größe sortieren möchten.
7. Klicken Sie auf **Fertig**.

So ändern Sie den Anzeigenamen eines MIDlets

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**.
Es erscheint der Bildschirm Java Apps.
2. Wählen Sie ein MIDlet unter Verwendung von NAVIGATION aus.
3. Klicken Sie auf **Menü > Umbenennen**.
4. Geben Sie einen neuen Namen für das MIDlet ein.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinweis Den Namen einer MIDlet-Suite können Sie nicht ändern.

So deinstallieren Sie ein MIDlet

Bevor Sie ein MIDlet/eine MIDlet-Suite deinstallieren, vergewissern Sie sich, dass es/sie nicht gerade ausgeführt wird.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Java Apps mit Hilfe von NAVIGATION das MIDlet/die MIDlet-Suite.
2. Klicken Sie auf **Menü > Verwalten > Deinstallieren**.
3. Klicken Sie zur Bestätigung auf **OK**.

Hinweis Sie können nicht ein einzelnes MIDlet aus einer MIDlet-Suite deinstallieren; sie müssen die komplette MIDlet-Suite deinstallieren.

So prüfen Sie den Speicherplatz

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > MIDlet-Manager**.
2. Wählen Sie ein MIDlet unter Verwendung von NAVIGATION aus.
3. Klicken Sie auf dem Bildschirm Java Apps auf **Menü > Einstellungen**.
4. Wählen Sie auf dem Einstellungen-Bildschirm mit Hilfe von NAVIGATION **Systeminfo** aus.

5. Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um zu sehen, wie viel Speicherplatz vom MIDlet benutzt wird.
6. Klicken Sie auf **OK**.

So wählen Sie einen Netzwerktyp

1. Klicken Sie auf dem Bildschirm Java Apps auf **Menü > Einstellungen**.
2. Wählen Sie unter Verwendung von NAVIGATION **Wähle Netzwerktyp** aus.
3. Wählen Sie in der Liste einen Netzwerktyp aus.
4. Klicken Sie auf **Auswählen**.

So konfigurieren Sie MIDlet-Sicherheit

Sie können die Sicherheitseinstellungen für jedes MIDlet/jede MIDlet-Suite anpassen.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Java Apps mit Hilfe von NAVIGATION ein MIDlet aus.
2. Klicken Sie auf **Menü > Verwalten > Sicherheit**.
3. Konfigurieren Sie die Sicherheitsoptionen, z.B. **Lokale Schnittstellen, Autostart, Nachrichtenübertragung** usw.

Bitte beachten Sie, dass einige Funktionen nicht für alle MIDlets/MIDlet-Suites verfügbar sind. Im folgenden sehen Sie die Sicherheitsoptionen, die Sie für laufende MIDlets/MIDlet-Suites einstellen können.

Sicherheitsoption	Beschreibung
Internetzugriff	Bestimmt, ob ein MIDlet/eine MIDlet-Suite auf das Internet zugreifen kann.
Lokale Schnittstellen	Ermöglicht einem MIDlet/einer MIDlet-Suite, auf Dienste wie Bluetooth zuzugreifen.
Autostart	Ermöglicht einem MIDlet/einer MIDlet-Suite, zu spezifischen Zeiten oder jederzeit zu laufen.
Nachrichtenübertragung	Bestimmt, ob ein MIDlet/eine MIDlet-Suite SMS- (Short Message Service) Nachrichten senden und/oder empfangen kann.
Ton/Videoaufzeichnung	Ermöglicht einem MIDlet/einer MIDlet-Suite, Sounds und Bilder aufzunehmen.

Fehlermeldungen

Im folgenden finden Sie eine Liste mit Fehlermeldungen, die möglicherweise erscheinen, wenn Sie MIDlets/MIDlet-Suites auf Ihrem Telefon verwalten und verwenden.

Fehlermeldung	Beschreibung
RAM-Engpass oder nicht genügend Platz auf dem Dateisystem.	Der Speicher auf Ihrem Telefon reicht nicht aus.
Netzwerk aus.	Es ist keine Netzwerkverbindung verfügbar.
Die jar-Größe stimmt nicht mit der in jad spezifizierten überein.	Die von Ihrem MIDlet-Hersteller angegebenen Informationen sind nicht korrekt.
Das jar-Manifest stimmt nicht mit jad überein.	Die von Ihrem MIDlet-Hersteller angegebenen Informationen sind nicht korrekt.
Ungültiger Java Application Descriptor (jad).	Es gibt ein Problem mit der von Ihrem MIDlet-Hersteller zur Verfügung gestellten Installationsdatei.
Ungültiges Java-Archiv (jar).	Es gibt ein Problem mit der von Ihrem MIDlet-Hersteller zur Verfügung gestellten Installationsdatei.
Diese Java-Anwendung ist nicht mit diesem Gerät kompatibel.	Eine oder mehrere Funktionen, die von diesem MIDlet benötigt werden, sind auf Ihrem Telefon nicht vorhanden.

Kapitel 8

Verwendung anderer Anwendungen

8.1 Verwendung von ClearVue Suite

8.2 Verwendung von Kurzwahl



8.1 Verwendung von ClearVue Suite

ClearVue Suite besteht aus vier Anwendungen, mit Hilfe derer Sie verschiedene Arten von Dokumenten, z.B. Word-Dokumente, Powerpoint-Präsentationsdateien, Excel-Arbeitsmappen und Acrobat-PDF-Dateien ansehen können. Die ClearVue Suite enthält folgendes:

- ClearVue Presentation (zeigt PowerPoint-Dateien)
- ClearVue Worksheet (zeigt Excel-Dateien)
- ClearVue Document (zeigt Word-Dateien)
- ClearVue PDF (zeigt Acrobat-/PDF-Dateien)

Hinweis Nicht alle Schriftarten, Farben, Features und Versionen der Desktop-Versionen von PowerPoint, Word, Excel und Acrobat werden unterstützt, und ClearVue zeigt lediglich Annäherungen.

ClearVue Presentation

ClearVue Presentation ist ein komplettes PowerPoint-Viewer-Programm, mit dem Sie native PowerPoint-Präsentationen ansehen können. Mit ClearVue Presentation können Sie die Original-Präsentation komplett mit Animationen und Übergängen ansehen.

Hinweis ClearVue Presentation unterstützt nur PowerPoint-Dateien, die Office 97 oder einer neueren Version erstellt wurden.

So öffnen Sie eine Präsentationsdatei:

1. Klicken Sie auf **Datei > Öffnen**, und suchen Sie die **.ppt-** oder **.pps-** Datei.
2. Klicken Sie auf **Öffnen**.

So ändern Sie die Ansicht

ClearVue Presentation ermöglicht Ihnen, Ihre Präsentationsdatei in drei Modi anzusehen. Klicken Sie auf **Ansehen**, und wählen Sie entweder Normal, Foliensortierung oder Notizen.

- **Normal.** Zeigt ein großes einzelnes Bild der aktuellen Folie an und darunter kleine Miniaturbilder anderer Folien in der Präsentation.
- **Foliensortierung.** Folien werden als kleine Miniaturen angezeigt.
- **Notizen.** Ermöglicht Ihnen das Ansehen von Foliennotizen, die in der ursprünglichen Präsentation gespeichert wurden.

So ändern Sie das Zoomverhältnis des Ansichtmodus

- Klicken Sie auf **Ansehen > Größe**.

Hinweis Dies lässt sich nur auf die Ansichtmodi Normal und Notizen anwenden.

So richten Sie Ihre Präsentation ein

1. Klicken Sie auf **Ansehen > Präsentation erstellen**.
2. Bestimmen Sie unter **Nächste Folie**, wie Sie zur nächsten Folie weitergehen möchten.
 - **Manuell.** Drücken Sie rechts auf NAVIGATION, um vorwärts durch die Folien zu gehen.
 - **Anzeigedauern verwenden.** Verwendet Anzeigedauer-Informationen, die in der PowerPoint-Datei gespeichert sind, um zu bestimmen, wann die nächste Folie angezeigt wird.
 - **Automatisch.** Geht automatisch zur nächsten Folie weiter, basierend auf der Zeit, die unter **nach __ Sek.** eingestellt wurde.

Tipp Klicken Sie auf **Endlos wiederholen**, um die Präsentation in einer Endlosschleife wiederzugeben. Sie müssen die Präsentation in diesem Fall manuell stoppen. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie eine Präsentation stoppen können, lesen Sie "So sehen Sie Ihre Präsentation an".

3. Wählen Sie die **Ausrichtung**, wenn Sie die Präsentation ansehen.
4. Klicken Sie auf **Schwarze Folie am Ende**, um eine leere Folie als letzte Folie ans Ende der Präsentation anzuhängen.


So richten Sie eine zielgruppenorientierte Präsentation ein

1. Klicken Sie auf **Ansehen > Benutzerdefinierte Präsentation**.
2. Wählen Sie in der **Präsentationsliste** die Folie aus, die Sie bearbeiten möchten, und klicken Sie dann auf **Menü**. Unter den Menüoptionen können Sie die Folie entweder hinzufügen, löschen, ausblenden, nach oben verschieben oder nach unten verschieben.

Tipp Klicken Sie auf **Zurücksetzen**, um die Präsentation in seinen ursprünglichen Zustand zurückzusetzen.

So richten Sie eine benutzerdefinierte Präsentation ein

- Klicken Sie auf **Ansehen > Präsentation ansehen**.

Tip Während Sie die Präsentation ansehen, drücken Sie auf die Taste , um ein Menü zu öffnen, mit dem Sie zur nächsten/vorherigen Folie, zu einer bestimmten Folie oder zum Ende der Präsentation gehen können.

ClearVue Worksheet

ClearVue Worksheet ermöglicht Ihnen das Ansehen von nativen Excel-Arbeitsmappen. Sie können auch eingebettete Tabellen und Tabellenseiten ansehen.

Hinweise

- ClearVue Worksheet unterstützt nur Excel-Dateien, die in Office 97 oder einer neueren Version erstellt wurden.
- Excel-Makros, die in der Originaldatei enthalten sind, werden beim Laden nicht ausgeführt.
- Dreidimensionale Tabellen werden in zweidimensionale Tabellen umgewandelt.
- Worksheet zeigt keine Bilder an, die als Hintergrund in einem AutoShape ausgewählt sind.
- Worksheet kann keine Dateien öffnen, die unter Verwendung der Kennworteinstellung unter "Speicheroptionen" in Microsoft Excel durch ein Kennwort geschützt wurden.

So öffnen Sie eine Arbeitsmappendatei

1. Klicken Sie auf **Datei > Öffnen**, und suchen Sie die **.xls**-Datei.
2. Klicken Sie auf **Öffnen**.

So ändern Sie das Zoomverhältnis

- Klicken Sie auf **Ansehen**, und wählen Sie eine Vergrößerung aus.

So sehen Sie ein anderes Blatt in Ihrer Arbeitsmappendatei an

- Klicken Sie auf **Ansehen > Blatt**, und wählen Sie das Blatt aus, das Sie ansehen möchten.

ClearVue Document

ClearVue Document ermöglicht Ihnen das Ansehen von Word-Dokumenten komplett mit Tabellen, Bildern, Spalten, Auflistungen und mehr.

Hinweis ClearVue Document unterstützt nur Word-Dateien, die in Office 97 oder einer neueren Version erstellt wurden.

So öffnen Sie eine Dokument-Datei

1. Klicken Sie auf **Datei > Öffnen**, und suchen Sie die **.doc-** oder **.rtf-**Datei.
2. Klicken Sie auf **Öffnen**.

Nachdem Sie eine Datei in ClearVue Document geöffnet haben, wird anfangs die Einstellung **Seitenbreite** für die Einstellung verwendet. Dies bedeutet, dass die Seite auf den verfügbaren Bereich des Bildschirms Ihres Smartphones eingepasst wird.

Klicken Sie auf **Zoom**, um die Vergrößerung bei Bedarf zu ändern. Gehen Sie dann mit Hilfe der NAVIGATIONS-Tasten Ihres Smartphones durch das Dokument.

ClearVue PDF

ClearVue PDF ermöglicht Ihnen das Ansehen von PDF-Dateien auf Ihrem Smartphone.

So öffnen Sie eine PDF-Datei

1. Klicken Sie auf **Datei > Öffnen**, und suchen Sie die **.pdf**-Datei.
2. Klicken Sie auf **Öffnen**.

Nachdem Sie eine Datei in ClearVue PDF geöffnet haben, wird anfangs die Einstellung Seitenbreite für die Einstellung verwendet. Dies bedeutet, dass die Seite auf den verfügbaren Bereich des Bildschirms Ihres Smartphones eingepasst wird.

Klicken Sie auf **Zoom**, um die Vergrößerung bei Bedarf zu ändern. Gehen Sie dann mit Hilfe der NAVIGATIONS-Tasten Ihres Smartphones durch das PDF-Dokument.

8.2 Verwendung von Kurzwahl

Sie können Kurzwahleinträge für oft gewählte Nummern oder oft benutzte Elemente erstellen, so dass Sie eine Nummer wählen oder auf ein Element zugreifen können, indem Sie nur auf eine einzelne Taste drücken.

So erstellen Sie einen Kurzwahleintrag für einen Kontakt

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus.
3. Drücken Sie auf EINGABE, um die Einzelheiten des Kontakts anzusehen.

4. Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer aus, und klicken Sie auf **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen**.
5. Geben Sie Informationen unter Name, Wert und Tastenzuweisung ein.
6. Klicken Sie auf **Fertig**. Wenn Sie diesen Vorgang zu einer beliebigen Zeit beenden möchten, klicken Sie auf **Menü > Abbrechen**.

Hinweis Kurzwahlen können nur für Telefonnummern erstellt werden, die unter Kontakte gespeichert sind.

So erstellen Sie einen Kurzwahleintrag für ein Element

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start**, und wählen (markieren) Sie das gewünschte Element.
2. Klicken Sie auf **Menü > Neue Kurzwahl**.
3. Geben Sie Informationen unter Name, Wert und Tastenzuweisung ein.
4. Klicken Sie auf **Fertig**. Wenn Sie diesen Vorgang zu einer beliebigen Zeit beenden möchten, klicken Sie auf **Menü > Abbrechen**.

Hinweis Der erste Kurzwahlort ist generell für Ihre Mailbox reserviert. Kurzwahl verwendet standardmäßig den nächsten zur Verfügung stehenden Ort. Falls Sie eine Nummer für einen Ort einstellen möchten, der bereits verwendet wird, ersetzt die neue Nummer die bereits bestehende Nummer.

So rufen Sie eine Mailbox-Nachricht ab

- Drücken und halten Sie auf der Startseite die Taste **1**, um Ihre Mailbox anzurufen. Folgen Sie dann den Anweisungen zum Abrufen Ihrer Nachrichten.

So machen Sie mit Kurzwahl einen Anruf oder starten ein Programm

- Falls Sie eine Kurzwahl (z.B. für den zweiten Ort) einem Kontakt oder einem Programm zugewiesen haben, können Sie einfach auf die Taste **2** auf dem Tastenfeld drücken und halten, um die Nummer des Kontakts zu wählen oder das Programm zu starten.

So löschen Sie einen Kurzwahl-Eintrag

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kurzwahl**.
2. Wählen Sie den gewünschten Eintrag, und klicken Sie auf **Menü > Löschen**.

Erstellung von Sprachanwahl

Mit Kurzwahl können Sie auch eine Sprachanwahl für eine Telefonnummer, eine E-Mail-Adresse oder eine Internetseiten-Adresse eingeben, die in Ihren Kontakten gespeichert ist. Wenn Sie dann die Sprachanwahl aufsagen, wählt Ihr Telefon automatisch die zugewiesene Telefonnummer, öffnet eine E-Mail-Nachricht mit der zugewiesenen Adresse oder geht zur zugewiesenen Internetseite.

So erstellen Sie eine Sprachanwahl für eine Telefonnummer, eine E-Mail-Adresse oder eine URL in Kontakte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Kontakt, und drücken Sie auf EINGABE, um die Kontaktkarte zu öffnen.
3. Wählen Sie das Element aus, dem Sie eine Sprachanwahl zuweisen möchten.
4. Klicken Sie auf **Menü > Neue Sprachanwahl**.
5. Nach dem Piepton beginnt die Aufnahme der Sprachanwahl (vorzugsweise ein einfach zu merkendes Wort).
6. Nachdem die Sprachanwahl erfolgreich aufgenommen wurde, gibt das Telefon die Sprachanwahl wieder. Klicken Sie auf **OK**.
7. Geben Sie Informationen unter Name, Wert und Tastenzuweisung ein. Klicken Sie auf **Fertig**, um die neue Sprachanwahl zu speichern. Wenn Sie diesen Vorgang zu einer beliebigen Zeit beenden möchten, klicken Sie auf **Menü > Abbrechen**.

So erstellen Sie eine Sprachanwahl für ein Programm

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Sprachanwahl für ein Programm, z.B. Kalender, zu erstellen:

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start** und wählen (markieren) Sie das **Kalender**-Element.
2. Klicken Sie auf **Menü > Neue Sprachanwahl**.
3. Sagen Sie nach dem Piepton das Wort "Kalender" auf.
4. Nachdem die Sprachanwahl erfolgreich aufgenommen wurde, gibt das Telefon die Sprachanwahl wieder. Klicken Sie auf **OK**.

5. Geben Sie Informationen unter Name, Wert und Tastenzuweisung ein. Klicken Sie auf **Fertig**, um die neue Sprachanwahl zu speichern. Wenn Sie diesen Vorgang zu einer beliebigen Zeit beenden möchten, klicken Sie auf **Menü > Abbrechen**.

So können Sie Sprachanwahlen bearbeiten, löschen und wiedergeben

- Klicken Sie auf der Startseite auf **Start > Kurzwahl**.
- Wählen Sie die gewünschte Sprachanwahl in der Liste aus.
- Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Um die Sprachanwahl zu ändern, klicken Sie auf **Bearbeiten**, und nehmen Sie die Änderungen vor. Klicken Sie dann auf **Fertig**.
 - Um die Sprachanwahl zu löschen, klicken Sie auf **Menü > Löschen**.
 - Um eine bestehende Sprachanwahl jederzeit wiederzugeben, klicken Sie auf **Menü > Sprachanwahl abspielen**.

So machen Sie mit Sprachanwahl einen Anruf oder starten ein Programm

1. Drücken und halten Sie zwei Sekunden lang auf der Startseite auf die LEISER-Taste links auf dem Telefon.
2. Nachdem ein Piepton ertönt, sagen Sie die aufgenommene Sprachanwahl auf, die Sie der Telefonnummer zugewiesen haben, die Sie anrufen möchten, bzw. dem Programm, das Sie starten möchten. Das Telefon gibt die Sprachanwahl wieder und wählt die Nummer oder startet das Programm.

Tip Falls das Telefon die Sprachanwahl nicht erkennen kann, probieren Sie es erneut, sprechen Sie mit deutlicher Stimme, und reduzieren Sie Umgebungsgeräusche.

Anhang

A.1 Hinweise zu Richtlinien

**A.2 PC-Voraussetzungen für die Ausführung von
ActiveSync 4.x**

A.3 Technische Daten

A.1 Hinweise zu Richtlinien

Identifikationsnummern für die regulierenden Behörden

Zum Zwecke der Identifizierung bei Überprüfungen wurde für Ihr Produkt (Smartphone) die Modellnummer OXYG100 vergeben. Das Akkupack hat die Modellnummer ST26A, ST26B, ST26C oder OXYG160. Um einen dauerhaft zuverlässigen und sicheren Betrieb Ihres Smartphones zu gewährleisten, sollten Sie nur das in diesem Dokument aufgeführte Zubehör verwenden.

Hinweis Dieses Produkt ist zur Verwendung mit einer für die Klasse 2 zugelassenen Netzquelle von 5 V Gleichstrom und maximal 1A vorgesehen.

Hinweis der Europäischen Union

Produkte mit einem CE-Etikett erfüllen die R&TTE-Richtlinie (99/5/EC), die EMC-Richtlinie (89/336/EEC) und die Niederspannung-Richtlinie (73/23/EEC), die von der EU-Kommission herausgegeben wurden.

Einhaltung dieser Richtlinien bedeutet Konformität mit folgenden europäischen Normen:

- EN 60950-1 (IEC 60950-1) - Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik.
- ETSI EN 300 328 Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumumangelegenheiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme; Datenübertragungseinrichtungen für den Einsatz im 2,4 GHz ISM-Band mit Spreizspektrummodulations-Techniken.
- ETSI EN 301 511 – Globales System für mobile Kommunikationen (GSM); Harmonisierter Standard für mobile Stationen in den GSM 900- und DCS 1800-Bändern, der notwendige Anforderungen gemäß Artikel 3.2 der R&TTE-Richtlinie (1999/5/EC) abdeckt.
- ETSI EN 301 489-1 Elektromagnetische Kompatibilität und Fragen des Funkspektrums (ERM); Elektromagnetische Kompatibilität (EMC) Standard für Funkausrüstung und Dienstleistungen; Teil 1: Allgemeine technische Voraussetzungen.
- ETSI EN 301 489-7 – Elektromagnetische Kompatibilität und Fragen des Funkspektrums (ERM); Elektromagnetische Kompatibilität (EMC) Funkausrüstung und Dienstleistungen; Teil 7: Bestimmte Voraussetzungen

für mobile und tragbare Funk- und Hilfsausrüstung der digitalen zellularen Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).

- ETSI EN 301 489-17 Elektromagnetische Kompatibilität und Fragen des Funkspektrums (ERM); Elektromagnetische Kompatibilität (EMC) Standard für Funkausrüstung und Dienstleistungen; Teil 17: Bestimmte Voraussetzungen für 2,4 GHz Breitband-Übertragungssysteme.
- EN 50360 – 2001 – Produktstandard für die Konformität von Mobiltelefonen mit grundlegenden Grenzwerten, die sich auf die Auswirkung elektromagnetischer Felder auf Personen bezieht (300 MHz ~ 3 GHz)

Wichtige Sicherheitsinformationen

Befolgen Sie alle Sicherheitsanweisungen und halten Sie sich an die Bedienungsanleitung für das Produkt. Beachten Sie alle Warnungen auf dem Produkt und in der Bedienungsanleitung.

Um Verletzungen, Stromschläge, Feuer und Beschädigungen am Produkt zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsanweisungen beachten.

Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich Hochfrequenz

Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält

Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

Beachten Sie die Reparaturhinweise

Mit Ausnahme der Anweisungen in der Bedienungs- oder Reparaturanleitung sollten Sie das Produkt nicht selbst reparieren. Reparaturen an Komponenten innerhalb des Gehäuses sollten nur von einem autorisierten Reparaturdienst oder dem Händler durchgeführt werden.

Schäden, die eine Reparatur erfordern

Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt von der Netzquelle ab, und überlassen Sie die Reparatur einem autorisierten Reparaturdienst oder Ihrem Händler:

- Flüssigkeit wurde über dem Produkt verschüttet, oder ein Gegenstand ist in es eingedrungen.
- Das Produkt wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Produkt wurde fallengelassen oder beschädigt.

- Es gibt deutliche Hinweise auf Überhitzung.
- Das Produkt funktioniert nicht normal, obwohl es ordnungsgemäß bedient wird.

Warme Umgebungen vermeiden

Das Produkt sollte von Wärmequellen wie Radiatoren, Heizkörpern, Öfen und anderen Wärme erzeugenden Geräten (einschließlich Verstärkern) fern gehalten werden.

Feuchte Umgebungen vermeiden

Benutzen Sie das Produkt nicht in feuchten Umgebungen.

SAR-Informationen

Stecken Sie niemals Gegenstände durch die Gehäuseslitze und andere Öffnungen des Produktes. Die Slitze und Öffnungen dienen zur Belüftung. Sie dürfen weder verdeckt noch verschlossen werden.

Montagezubehör

Verwenden Sie das Gerät nur auf stabilen Tischen, Wagen, Gestellen, Stativen oder Halterungen. Beachten Sie bei der Montage die Anweisungen des Herstellers, und verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes Montagezubehör. Legen Sie das Gerät nicht auf eine wacklige Unterlage.

Geprüftes Zubehör verwenden

Diese Produkt sollte nur mit PCs und Zubehörteilen verwendet werden, die für die Verwendung mit dem Produkt geprüft und zugelassen wurden.

Lautstärkeregelung

Drehen Sie erst die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer oder andere Audiogeräte verwenden.

Reinigen

Trennen Sie das Produkt vor dem Reinigen vom Stromnetz. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder -sprays. Reinigen Sie das Produkt mit einem leicht angefeuchteten Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um den LCD-Monitor zu säubern.

Sicherheitshinweise für das Netzteil

Die richtige Art der Stromversorgung verwenden

Verwenden Sie für das Produkt nur eine Netzquelle, die sich laut der auf dem Etikett angegebenen elektrischen Werte eignet. Falls Sie sich nicht sicher sind, welche Art von Stromquelle erforderlich ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Dienstleister oder an Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen. Bei Produkten, die mit Akkustrom oder einer anderen Stromquelle betrieben werden, lesen Sie bitte in der dem Produkt beigelegten Bedienungsanleitung nach. **Akkupacks vorsichtig handhaben: Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku.** Es besteht Feuer- und Verbrennungsgefahr, wenn der Akku nicht ordnungsgemäß gehandhabt wird. Versuchen Sie nicht, den Akkupack selbst zu öffnen oder zu reparieren. Der Akku darf nicht auseinander genommen, zusammengedrückt, eingestochen, kurz geschlossen oder in Feuer oder Wasser geworfen oder Temperaturen von mehr als 60° C (140° F) ausgesetzt werden.

Belastung durch RF (Radio Frequency)-Signale

Ihr drahtloses Telefon sendet und empfängt Funk. Es wurde so entworfen und hergestellt, dass die Grenzwerte für RF (Radio Frequency)-Strahlung nicht überschritten werden. Diese Grenzwerte sind Teil umfangreicher Richtlinien und bestimmen die zugelassene Menge an RF-Strahlung für die allgemeine Bevölkerung. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsnormen, die zuvor von internationalen Behörden aufgestellt wurden:

- ANSI (American National Standards Institute) IEEE. C95.1-1992
- NCRP (National Council on Radiation Protection and Measurement). Report 86. 1986
- ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) 1996
- Gesundheitsministerium (Kanada), Safety Code 6. Die Normen enthalten einen ausreichenden Sicherheitsspielraum, der den Schutz von Personen aller Altersstufen gewährleistet.

Die Emissionsnormen für drahtlose Mobiltelefone werden mit der Einheit **SAR (Specific Absorption Rate)** gemessen.

Die Norm enthält einen Sicherheitsspielraum für zusätzlichen Schutz und bezieht Unterschiede in der Anwendung mit ein. Normale Bedingungen gewährleisten lediglich die Funkleistung und den Schutz vor Störungen. Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

SAR-Informationen

- 0,629mW/g@10g (Kopf)
- 1,12mW/g@10g (Körper)



Sicherheitsinformationen der TIA (Telecommunications & Internet Association)

Herzschrittmacher

Die Health Industry Manufacturers Association empfiehlt einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Zentimetern zwischen einem Handy und einem Herzschrittmacher, um eine Störung des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research. Personen mit Herzschrittmachern:

- Sollten das Telefon **IMMER** mindestens 15 Zentimeter vom Herzschrittmacher entfernt halten, wenn das Telefon eingeschaltet ist.
- Sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Sollten das Ohr auf der entgegengesetzten Seite des Herzschrittmachers für Telefongespräche benutzen, um das Risiko der Störung des Herzschrittmachers zu verringern. Falls Sie befürchten, dass es bereits zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie das Telefon bitte umgehend AUS.

Hörhilfen

Einige digitale drahtlose Telefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Falls es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an Ihren Mobilienanbieter, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

Andere medizinische Geräte

Falls Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Geräts, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie Ihr Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u.U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

Sicherheitsmaßnahmen

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN: Diese Gerät kann das Navigationssystem und das Kommunikationsnetzwerk eines Flugzeuges stören. In den meisten Ländern ist es daher verboten dieses Gerät in Flugzeugen zu verwenden.

UMWELTSICHERHEIT: Verwenden Sie dieses Produkt nicht an Tankstellen, Treibstoffdepots, Chemieanlagen und an Orten mit explosiven Stoffen.

SICHERHEIT AUF DER STRASSE: Beim Führen von Fahrzeugen ist es von dringenden Notfällen abgesehen, nicht zulässig, Telefondienste mit Geräten zu nutzen, die in der Hand gehalten werden müssen. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen mit Freisprecheinrichtung erlaubt.

SICHERHEIT MEDIZINISCHER AUSTRÜSTUNG: Dieses Produkt kann in medizinischen Geräten Fehlfunktionen auslösen. Die Verwendung dieses Gerätes ist in den meisten Krankenhäusern oder Kliniken verboten.

Andere Tipps und Sicherheitshinweise

- Vermeiden Sie, Ihr Telefon in der Nähe von metallenen Strukturen (z.B. Stahlgerüst eines Gebäudes) zu benutzen.
- Vermeiden Sie, Ihr Telefon in der Nähe starker elektromagnetischer Quellen, z.B. neben einem Mikrowellengerät, Lautsprechern, Fernsehern und Radios, zu benutzen.
- Vermeiden Sie, Ihr Telefon direkt nach starken Temperaturschwankungen zu benutzen.

A.2 PC-Voraussetzungen für die Ausführung von ActiveSync 4.x

Um Ihr Gerät an den PC anzuschließen, müssen Sie das Programm Microsoft® ActiveSync® in Ihren PC installieren. ActiveSync 4.x ist auf der Installations-CD enthalten und eignet sich für die folgenden Betriebssysteme und Anwendungen:

- Microsoft® Windows® 2000 Service Pack 4
- Microsoft® Windows® Server 2003 Service Pack 1
- Microsoft® Windows® Server 2003 IA64 Edition Service Pack 1
- Microsoft® Windows® Server 2003 x64 Edition Service Pack 1
- Microsoft® Windows® XP Professional Service Packs 1 und 2
- Microsoft® Windows® XP Home Service Packs 1 und 2
- Microsoft® Windows® XP Tablet PC Edition 2005
- Microsoft® Windows® XP Media Center Edition 2005
- Microsoft® Windows® XP Professional x64 Edition
- Microsoft® Outlook® 98, Microsoft® Outlook® 2000 und Microsoft® Outlook® XP und Microsoft® Outlook® 2003 Messaging und Zusammenarbeit-Clients
- Microsoft® Office 97, ohne Outlook
- Microsoft® Office 2000
- Microsoft® Office XP
- Microsoft® Office 2003
- Microsoft® Internet Explorer 4.01 oder neuere Version (erforderlich)
- Microsoft® Systems Management Server 2.0

A.3 Technische Daten

Systeminformationen	
Prozessor	TI OMAP 850, 200MHz + TI E-Syren
Speicher	<ul style="list-style-type: none"> • ROM: 64 MB (Standard) • RAM: 64 MB (Standard)
Betriebssystem	Microsoft Windows Mobile™ Version 5.0 für Smartphone

Hinweis Die Zahlen beziehen sich auf den gesamten ROM- und RAM-Speicherplatz, der für die Benutzung und zum Speichern verfügbar ist. Da der Speicher sowohl vom Betriebssystem als auch von den Anwendungen und Dateien verwendet wird, ist der freie Speicherplatz geringer als angegeben.

Anzeige	
Typ	2,0" TFT transmissiver LCD-Monitor mit 65K Farben
Auflösung	176 x 220 Pixels

GSM/GPRS/EGGE Quad-Band-Modul	
GSM 850	824 ~ 849, 869 ~ 894MHz
GSM 900	880 ~ 915, 925 ~ 960 MHz
GSM 1800	1710 ~ 1785, 1805 ~ 1880 MHz
GSM 1900	1850 ~ 1910, 1930 ~ 1990 MHz

Kameramodul	
Typ	1,3 Mega-Pixel Farben-CMOS
Auflösung	<ul style="list-style-type: none"> • SXGA: 1280 x 1024 • VGA: 640 x 480 • QVGA: 320 x 240 • QQVGA: 160 x 120

Verbindung

I/O-Anschluss Standard 5-Pin Mini-USB-Port für Signale (für USB und Strom) und Kopfhörer

Bluetooth V1.2, Klasse-2-Übertragungsleistung

Audio

Mikrofon/Lautsprecher Eingebautes Mikrofon und 3-in-1 Lautsprecher

Kopfhörer AAC/AMR/WMA/WAV/MP3-Codec

Physische Daten

Abmessungen 98,5mm (L) x 51,4mm (W) x 15,8mm (T)

Gewicht 99g mit Akku

Kontrollen und Leuchten

Navigation 5-Wege-Navigation/EINGABE-Taste

Tasten

- Ein-Programm-Taste: KAMERA (rechte Seite)
- Taste "Verringern der Lautstärke" (linke obere Seite)
 - Kurzer Druck um die Lautstärke nach oben zu regeln
 - Langer Druck um die Sprachaufnahme zu starten
- Taste "Lautstärke Erhöhen" (linke untere Seite)
 - Kurzer Druck um die Lautstärke nach unten zu regeln
 - Langer Druck um Sprachbefehle zu starten
- Zwei SOFTWARE-TASTEN
- STARTSEITE-Taste
- ZURÜCK-Taste
- SPRECHEN (Gespräch starten/Anruf beantworten)
- BEENDEN-Taste (Gespräch beenden/Strom ein und aus)
- Wählfeld mit zwölf Tasten

Leuchten	<ul style="list-style-type: none">• Ereignisbenachrichtigung• Aufladestatus• GSM/GPRS-Signale• Bluetooth-Verbindung
-----------------	--

Erweiterungssteckplätze

SD-Steckplatz	Mini SD-Speicherkarte
----------------------	-----------------------

Stromversorgung

Akku	1150 mAh (typisch) Lithium-Ionen austauschbarer, wiederaufladbarer Akku <ul style="list-style-type: none">• Sprechdauer: 3,5 – 8 Stunden• Standbyzeit: 145 – 220 Stunden
Netzteil	<ul style="list-style-type: none">• AC-Eingabe/Frequenz: 100 ~ 240 VAC, 50/60Hz• Nennleistung: 5VDC, 1A (typisch)

Index

A

- ActiveSync 21
 - Installation und Setup 40
 - synchronisieren 43
 - Überblick 40
- Akku 27
 - Akkuladung prüfen 28
 - Akkuverwaltung 56
- Alarm 55
- Alarmeinstellungen 53
- Alarmlautstärke während Anruf 56
- Anlagen 94
- Anrufe 21
- Anruf annehmen/beenden 34
- Anruf in Warteschleife geben 35
- Anruf tätigen
 - von Anrufverlauf aus 32
 - von Kontakte aus 32
 - von Kurzwahl aus 33
 - von Startseite aus 31
- Ansicht
 - Bilder 129
 - Foto-Bildschirmpräsentation 130
- Antworten
 - E-Mail/SMS-Nachricht 94
 - MMS-Nachricht 106
- Anzeige-Timeout 56
- Anzeigeoptionen für Webseiten 72
- Assistent zum Sync-Setup 40
- Aufgaben 22, 114
- Aufgaben-Manager (Task Manager) 22, 59
- Aufnahmeformate 119
- Aufnahmemodi 119
- Ausführung von MIDlets 143
- Ausgeführte Programme schließen 59

Auslandsgespräch 36

B

- Bei Mehrfachdrücken 56
- Bilder
 - Als Hintergrund für Startseite einstellen 131
 - Auf Webseite ausblenden oder anzeigen 72
 - Kontakt zuweisen 114, 132
- Bilder & Videos 22, 129
- Bilder auf Internetseite ausblenden 72
- Bilder und Videos löschen 130
- Bildkontakte (Aufnahmemodus) 119
- Bildoptionen benutzerdefinieren 132
- Bildthema (Aufnahmemodus) 119
- Bild bearbeiten 130
- Bluetooth
 - Bluetooth-Modem 86
 - Erkennbar 79
 - Modi 79
 - Partnerschaften 80
 - Synchronisieren 47
 - Überblick 79
 - Übertragen 83, 84

C

- ClearVue Suite 148
 - ClearVue Document 150
 - ClearVue PDF 151
 - ClearVue Presentation 148
 - ClearVue Worksheet 150
- Cookies (Internet Explorer) 73

D

- Datei-Explorer 61
- Dateien sichern 60
- Datumseinstellung 53
- Desktop-Ansicht (Webseite) 72
- DFÜ-Verbindung 69
- Digitale Signatur verifizieren 96
- Direct Push 46
- Download Agent 21
- Drahtlos-Modem 22, 74
- DRM (Digital Rights Management) 137

E

- E-Mail
 - Anlagen 94
 - Outlook 90
 - POP3/IMAP4 91
 - Senden und empfangen 93
 - Sicherheit 49, 96
 - Überblick 90
- E-Mail-Adresse beim Antworten auf
alle nicht mit einschließen 94
- Eine-Spalte-Ansicht (Webseite) 72
- Eingabehilfen-Einstellungen
 - Bei Mehrfachdrücken 56
 - Hinweis bei Anruf 56
 - Systemschriftgrad 56
 - Timeout Bestätigung 56
- Einstellungen 22
- Einstellungen für
Mediensynchronisierung 48
- Empfangen
 - Anruf 34
 - E-Mail/SMS-Nachricht 93
 - MMS-Nachricht 105

- Energieverwaltung 56
- Ereignisbenachrichtigung 53
- Erkennbar (Bluetooth) 80
- Exchange Server
 - Synchronisieren 45
 - Synchronisierungszeitplan 46

F

- Favoriten (Internet Explorer) 73
- Fehlerbericht 57
- Foto (Aufnahmemodus) 119

G

- Gespräche wechseln 35
- Gespräch stumm stellen 36
- GIF-Animation 129
- Globale Adressenliste (GAL) 111
- GPRS 68

H

- Hinweise 53

I

- IMAP4 91
- Internet 68
- Internet Explorer 21
- Internet Explorer Mobile 72

K

- Kalender 21, 108
- Kamera 21
 - Kamera-Taste 118
 - Symbole und Anzeigen 120
 - Zoom 124

Kamera von Bilder & Videos aus starten
130

Klingelton 30, 113, 116

Kommunikations-Manager 21, 78

Konferenzschaltung 35

Kontakte 21, 109

Kontakte online suchen 111

Kopieren

- Bilder und Videos 129
- Dateien zwischen Telefon und PC 60
- Mediendateien vom PC zum Telefon 137
- Sounddatei zum Telefon 54

Kurzwahl 33

L

Ländereinstellungen 52

LED-Anzeigeleuchten 16

Lizenzierte und geschützte Medien
137

M

Mehrfachdrücken-Modus 24

Messaging 22, 90

MIDlet-Manager 22, 141

MIDlets installieren

- aus dem Internet 141
- aus PC 142
- Lokal 142

MMS

- Ansehen und antworten 105
- Audio hinzufügen 104
- Erstellen und senden 101
- Foto/Video hinzufügen 103
- Menüoptionen 104

- MMS-Einstellungen 99

- Vordefinierten Text hinzufügen
103

- Zugriff auf MMS 98

MMS-Video (Aufnahmemodus) 119,
123

Modem

- Bluetooth-Modem 86

MSN Messenger 106

N

Nachrichtenordner 97

Nachrichten digital signieren 49, 96

Nachrichten herunterladen 95

Nachricht verschlüsseln 49, 96

Notebook unter Verwendung von
Telefon als Modem mit Internet
verbinden 76

Notruf 36

O

Outlook-E-Mail 90

P

Pause in Wählsequenz 36, 37

Pause in Wählsequenz einfügen 36, 37

Persönliche Informationen 55

PIN 63

Pocket MSN 22, 106

POP3 91

Profil 53

Programme 20

- ActiveSync 21, 40
- Anrufverlauf 21
- Aufgaben 22, 114

- Aufgaben-Manager (Task Manager) 22, 59
 - Bilder & Videos 22, 129
 - ClearVue Document 21
 - ClearVue PDF 21
 - ClearVue PPT 21
 - ClearVue Worksheet 21
 - Download Agent 21
 - Internet Explorer 21, 72
 - Kalender 21, 108
 - Kamera 21, 118
 - Kommunikations-Manager (Comm Manager) 21
 - Kontakte 21, 109
 - Messaging 22, 90
 - MIDlet Manager 22, 141
 - Pocket MSN 22, 106
 - Rechner 21
 - SIM Tool Kit 22
 - Speicher löschen 21
 - Spiele 21
 - Sprachnotizen 22, 115
 - Telefon 29
 - Videorekorder 22
 - Video Recorder 118
 - Windows Media Player Mobile 22, 133
- Programme hinzufügen und entfernen 58
- Programme stoppen 59

R

Rechner 21

S

Schnellbefehle 23

- Schriftgrad (Anzeige) 56
- Schwache Akkuladung 28
- Secure/Multipurpose Internet Mail Extension (S/MIME) 49
- Senden
 - Bilder/Videos per E-Mail 131
 - E-Mail/SMS-Nachricht 93
 - Kontaktdetails (vCard) 114
 - MMS-Nachricht 101
 - Sofortnachricht (MSN) 107
- Sicherheit
 - E-Mail 49, 96
 - Internet 73
- SIM-Karte einstecken 18
- SIM-Manager 22, 110
- SIM Tool Kit 37
- SMS 90, 93
- Sounds 53
- Speicher 59
- Speicher löschen 21
- Sperrung
 - Tastenfeld 64
 - Telefon 64
- Spiele 21
- Sport (Aufnahmemodus) 119
- Sprachwahl
 - Sprachanwahlen bearbeiten, löschen und wiedergeben 154
 - Sprachwahl für Programme erstellen 153
 - Sprachwahl für Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder URL in Kontakte erstellen 153
- Sprache/Gebietsschema 52
- Sprachnotizen 22, 115
- Standard-Ansicht (Webseite) 72
- Standbild-Aufnahmemodi 123

Start-Menü 23
 Startseite 19

- Benutzerdefinieren 52
- Hintergrund wechseln 131
- Überblick 52

 Startseite benutzerdefinieren 52
 Startseite einrichten 52
 Statusanzeigen 20
 Synchronisieren

- Informationstypen 44
- Musik und Video 48
- Outlook-Informationen mit dem Computer 43
- Outlook-Informationen mit Exchange Server 45
- per Bluetooth 47
- Speicherkarte 48
- Synchronisierungszeitplan mit Exchange Server 46
- Synchronisierung starten/stoppen 43
- via Infrared 47

 System-Schriftgrad 56

T

T9-Modus 25
 Tastenfeld

- Sound 54
- Sperre 64

 Technische Daten des Telefons 57
 Teile und Zubehör 12
 Telefonprogramm 29
 Telefon mit Internet verbinden

- DFÜ mit ISP 69
- GPRS 68

 Telefon mit privatem Netzwerk

verbinden 70
 Telefon neu starten 65
 Telefon zurücksetzen 65
 Temporäre Dateien (Internet Explorer) 73
 Textgröße (Webseite) 72
 Textnachrichten (SMS) 90, 93
 Text und Zahlen eingeben 24
 Timeout Beleuchtung 56
 Timeout Bestätigung 56

U

Überprüfungsbildschirm 121
 Übertragen

- per Bluetooth 84

 USB-Modem 74

V

vCard 114
 Verfassen

- E-Mail/SMS-Nachricht 93
- MMS-Nachricht 102
- MMS-Nachricht von Vorlage 103

 Verlauf (Internet Explorer) 73
 Version von Betriebssystem 57
 Version von Windows Mobile Software 57
 Videorekorder 22, 118
 Video (Aufnahmemodus) 119, 123
 Vollbildmodus (Internet Explorer) 73
 von Kurzwahl aus 22

W

Währungseinstellung 52
 Web-Browser 72

Wiedergabe von Medien 139

Windows Media Player

- Dateiformate 133

- Menüs 134

- Problembehebung 141

- Synchronisieren 48

Windows Media Player Mobile 22

Z

Zahlen-Modus 26

Zahlenformat 52

Zeiteinstellung 53

Zoom 124

WEEE-Hinweis

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Direktive, die am 13. Februar 2003 in die europäische Rechtsprechung aufgenommen wurde, hat einen weitreichenden Wandel bei der Entsorgung von elektrischen Geräten mit sich gebracht.

Der Zweck dieser Richtlinie ist es, in erster Linie WEEE, d.h. elektrischen Müll, zu vermeiden und des Weiteren Wiederverwendung, Recycling und andere Formen der Wiederherstellung dieser Art von Müll voranzutreiben, um Abfallmengen zu verringern.

Das WEEE-Logo auf dem Produkt oder seiner Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht in Ihren Haushaltsabfall gegeben werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, jeglichen schädlichen Abfall elektronischer Geräte zu vorgesehenen Sammelstellen zu bringen. Durch isolierte Sammlung und ordnungsgemäße Wiederverwendung Ihres Elektrogeräteabfalls können Sie zum Umweltschutz beitragen. Das ordnungsgemäße Recycling von Elektrogeräten fördert die allgemeine Gesundheit und schützt die Umwelt. Weitere Informationen zur Entsorgung, Wiederverwendung und Sammlung elektronischen Abfalls enthalten Sie bei der Müllabfuhr, bei Recycling-Centern, beim Geschäft, in dem Sie Ihr Gerät gekauft haben, und beim Hersteller des Geräts.

